P. Lambert

TRIER

Rheinprovinz.

1896-97.

Fr. Lintz Trier.

Bemerkungen.

Meine Rosen sind auf **Rosa canina** veredelt. Die **Hochstämme** sind in jeder Höhe auf schönen Wald- und Sämlingstämmen mit guten Wurzeln und Kronen vorhanden; die **Niedern** sind **starke** reich verzweigte Büsche mit ganz vorzüglichen **Wurzelvermögen**, daher auch zum Einpflanzen in Töpfe besonders geeignet;

Von sämtlichen Sorten kultiviere ich eine Anzahl in kleinen und größern **Töpfen**, welche während des ganzen Jahres versandt werden können.

Der **Vorrat** ist bedeutend; die **Sortenwahl** habe ich mit großer Sorgfalt nach langjährigen Erfahrungen getroffen; ich kann meinen geehrten Bestellern eine in jeder Beziehung **gute Bedienung** zusichern.

Für **Sortenechtheit** leiste ich **volle Garantie**.

Besonders mache ich auf meine Auswahl der **besten Neuheiten** aufmerksam.

Ersatz für fehlende Sorten durch andere wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers gegeben, bitte event. um Angabe von Ersatz-Nummer.

Mir noch **unbekannte Besteller** sind gebeten, den Betrag vorher einzusenden oder **Nachnahme** zu gestatten. Bekannten Geschäftsfreunden gewähre 3 Monat Ziel. **Kleinere Beträge bis zu 20 Mark** erhebe zur Erleichterung des Geschäfts in der Versandperiode stets **per Nachnahme**, wenn nicht andere Vereinbarung mit dem Besteller getroffen ist.

Bei Aufträgen bitte ich **stets genaue Angabe der Adresse und des Versendungsweges, die nächste Post- und Eisenbahn-Station**.

Verpackung sorgfältigst zum Selbstkostenpreis.

Versandt (im Winter nur bei Thauwetter), auf Kosten und Gefahr der HH. Empfänger.

Erfüllungs-Ort für Lieferung und Zahlung ist Trier.

Zur Besichtigung meiner Kulturen lade ergebenst ein.

Geschäft: Zeughausstraße, St. Marien, Trier (10 Minut. vom Bahnhof).
(Strecke: Römer-Thor-St. Paulin.)

P. Lambert.

Schriftwechsel: Deutsch — correspondance française — english correspondence.

Comm.-No. .... Auf alle Einzelpreise 20% Rabatt

Um deutliche Angabe wird gebeten.

Bestellung

bei

Peter Lambert, Trier.

von: ....

Wohnort: ....

Poststation: ....

Eisenbahnstation: ....

Betrag ist einliegend, ist nachzunehmen, folgt per Postanweisung.

Sendung per Post, Bahn, Frachtgut, Eilgut, Schiff.

Nachnahmegebühren sind bei Beträgen unter 400 Mark nicht teurer als das Porto für Posteinzahlungen.

Sendungen an unbekannte Besteller unter Nachnahme des Betrages.

Nicht Gewünschtes durchstreichen!

Stück	hochst. oder niedrig.	Name des gewünschten Artikels resp. No. der Rosen.	M.	₰

Ersatz erlaubt — nicht erlaubt!

Bitte stets die Nummer bei Rosen angeben!

Stück	hochst. oder niedrig	Name des gewünschten Artikels resp. No. der Rosen.	M.	₰

Ratsam ist es, früh zu bestellen.

Winke über Rosenkultur.

Ankunft der Sendungen. Das **Auspacken** soll sogleich nach Empfang geschehen, wenn jedoch die Sendung bei **starkem Frostwetter eintrifft,** soll der Ballen, Korb oder die Kiste **unausgepackt frostfrei** im Keller, Stall oder sonst mässig erwärmten Raume erst auftauen. Da die Pflanzen stets gut gepackt von hier abgesandt werden, können sie, ohne Schaden zu leiden, 4—6 Wochen in einem solchen Raume ruhig stehen bleiben.

Das Auspacken geschehe stets in geschützten Räumen, **ohne** Zug und Frost, nicht an zu sonnigen Stellen. Sogleich nach dem Auspacken überspritze man die Pflanzen gut und bedecke sie mit Säcken, Moos oder dergl. bis sie eingepflanzt oder eingeschlagen werden. Sehr zu empfehlen ist, die Wurzeln der Pflanzen sogleich in einen **steifen Lehmbrei zu tauchen,** wodurch ein schnelles Austrocknen verhütet wird.

Reklamationen. Treffen Sendungen **verletzt** oder **zu spät abgeliefert** ein, so wende man sich sofort an die **Beförderungsanstalt** (Eisenbahn, Post etc.) mit der **Reklamation.** Ist der Schaden nicht zu gross, d. h. die Pflanzen nicht zu sehr ausgetrocknet, so öffne man die Verpackung, lege die Pflanzen 3—4 Stunden ganz in Wasser und dann grabe man sie flach in die Erde ein, übergiesse das Ganze tüchtig und lasse sie 3—4 Tage so liegen; meistens erholen sich die Pflanzen dann gänzlich.

Erde. Der den Rosen am meisten zusagende **Boden** ist ein tiefgründiger Lehmboden, gut gedüngt, tief (60—80 cm) gelockert, wenn zu nass, ist er zu entwässern. Ist der Boden thonig, soll Pferdemist, Sand, Lauberde und gebrannte Erde beigemengt werden. Sandboden mische man Rasenerde, Kuhdünger, Lehm u. dergl. bei. Der **Standort** sei geschützt, nicht zugig, doch luftig und von Bäumen nicht zu sehr beengt. Eine süd-östliche oder süd-westliche Lage ist am besten. **Morgensonne** ist am vorteilhaftesten für Rosen.

Zeit der Pflanzung. Von Mitte Oktober bis Ende November sollte die Herbstpflanzung geschehen, bei gutem Wetter in südlicher Gegend (West- und Mitteldeutschland) auch noch im Dezember. Im Frühjahr von Mitte Februar bis Ende April; zuweilen gelingen Rosenpflanzungen auch später noch sehr gut, besonders im Norden.

Pflege. Zu **tiefes** Pflanzen ist zu vermeiden. **Niedere,** wurzelechte Rosen können 3 cm tiefer, **Hochstämme** nur so tief als sie gestanden hatten, niedrig veredelte Rosen sollen ebenfalls 3 cm tief mit der Veredlungsstelle in den Boden kommen. Die Wurzeln sollen sorgfältig auseinandergehalten werden und sich nicht kreuzen oder runddrehen. Der Dünger ist nicht direkt an die Wurzeln zu bringen;

erst nachdem etwas feine Erde zwischen dieselben gebracht ist, lege man Kuhmist oder verrotteten alten Pferde- oder sonstigen Dünger bei, darauf fülle man die Pflanzgrube ganz an. Man trete oder drücke die Erde fest an, **giesse** bei frühen Herbst- und bei jeder Frühjahrspflanzung gut an und bedecke den Boden mit kurzem Mist, Torf oder dergl. Ratsam ist ein **Anhäufeln mit Erde** um die niederen Rosen nach der Pflanzung; bei Hochstämmen ist es empfehlenswert, den Stamm flach auf die Erde zu biegen, anzuheften und dann Stamm und Krone mit Erde zu bedecken. Sowohl gegen den Frost im Winter, als gegen die austrocknenden Frühjahrswinde ist dieses Mittel vorzüglich. In **nasse Erde** lege man die Rosen **nicht** ein. Rosen lieben im Laufe des Sommers öftere und reichliche **flüssige Düngerzufuhr** und viel Wasser. Auch künstliche Dünger finden vielfach Anwendung und verweise ich auf die betreffenden Abhandlungen in der „Rosen-Zeitung".

Schnitt. Das **Zurückschneiden** der Standrosen besorge man so **früh wie möglich;** Anfang April soll es beendigt sein. Alles schwache, unreife Holz entferne man möglichst im Herbst und stutze die längsten Triebe etwas ein. Ueber den sonstigen Schnitt lässt sich keine Regel aufstellen. Rosen, welche wenig geschnitten werden und von kräftigem Wuchse sind, blühen sehr reichlich; im allgemeinen wird **zu viel geschnitten und zu eng gepflanzt!** Verletzte Wurzeln werden glatt nachgeschnitten, im allgemeinen aber lasse man die Wurzeln der Rose unbeschnitten. Bei den in Töpfen oder in Wurzelballen erhaltenen Rosen lockere man die untere und obere Erde und breite die feinen Wurzeln gut aus und drücke beim Pflanzen die Erde fest mit den Händen an.

Bei der Pflanzung im Herbst schneide man die Triebe nicht viel zurück, im Frühjahr jedoch ist es ratsam, alle frisch gepflanzten Rosen recht kurz zurück zu schneiden. Während des Sommers sind die verblühten Triebe bis zu einem guten Auge möglichst bald einzukürzen, um einen neuen Flor zu erzielen.

Die im Frühjahr gepflanzten Rosen überspritze man bei trockenem Wetter täglich öfters; ist der Wind stark und anhaltend, biege man die Hochstämme entweder wieder zur Erde und bedecke sie, oder hülle sie mit Moos, Tücher etc. ein und halte diese Schutzdecke feucht!

Gegen **Meltau** wende man Schwefelblüte an, oder auch das echte Fostite, und zwar morgens, wenn Tau auf dem Laube ist (vermittelst eines Bestäubers). Gegen die **Rosenblattlaus** (Aphis) hilft Tabaksstaub, Tabaksbrühe, aufgekochtes Quassiaholz (50 gr) und 50 gr Schmierseife, mit 6 Liter Wasser verdünnt, u. dergl. mehr. Kerosen (Steinöl oder Petroleum) mit grüner Seife aufgelöst und stark mit Wasser verdünnt hilft auch sicher gegen Ungeziefer und namentlich gegen die rote Spinne. Dr. A. Aschenbrands Mittel wirken auch gut.

Im Uebrigen verweise ich auf die Abhandlungen in der **Rosen-Zeitung.**

P. Lambert.

Meinen Rosen wurden in letzter Zeit folgende Preise zuerkannt:

Köln 1893. **Grosse silberne Medaille der Kölner Gartenbau-Gesellschaft für Rosen.**

Lübeck 1893. **Ehrenpreis für Rosensämlinge eigener Zucht.**

Görlitz 1894. Grosse Rosen - Ausstellung des Vereins Deutscher Rosenfreunde.

Ehrenpreis: Grosse Silb. Staats-Medaille für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis für amerikanische Rosen-Neuheiten.

Grosse silberne Vereinsmedaille für Rosengruppen je einer Sorte.

Mainz, 15. September 1894. Allgemeine Gartenbau-Ausstellung.

I. Preis für Rosenwildlinge (Sämlingsstämme und niedere Canina).
I. Preis für Deutsche Rosenzüchtungen seit 1888.
I. Preis für eine Sammlung abgeschnittener Rosen.
I. Preis für Polyantha-Rosen in Töpfen.
I. Preis für eine hervorragende Rosen-Neuheit.

Magdeburg 1895. Jubiläums-Ausstellung.

Ehrenpreis der Stadt Magdeburg und 1 grosse Goldene Medaille für Neuheiten.

Lübeck 1895. Nordische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung. **Silb. Medaille** für 1 Gruppe Theerosen.

Mülheim a. Rh. 1895. **2 erste Preise: Silb. Staats-Medaille und 1 Ehrenpreis.**

Detmold 1895. **Broncene Medaille** für 1 Sammlung neuer Rosen in abgeschnittenen Blumen.

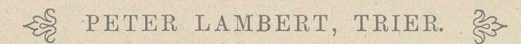
Darmstadt 1895. Rosen- und Gartenbau-Ausstellung.

Erster und höchster Preis für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis Ihrer Kgl. Hoheit der Grossherzogin Victoria Melita von Hessen.

Ehrenpreis (I. Preis) des Gartenbau - Vereins Darmstadt für 100 Topfrosen
Ehrenpreis (I. Preis) des Gartenbau-Vereins Cassel für Neuheiten 1892—1895.
Ehrenpreis (I. Preis) d. Gartenbau-Vereins Köln f. 50 Hochstämme.
Ehrenpreis (I. Preis) des Frankfurter Rosisten-Vereins für 50 Niedere.
Ehrenpreis (I. Preis) des Herrn E. v. Lade für Neuheiten der letzten 5 Jahre.
Ehrenpreis (I. Preis) des Freiherrn von Gremp für 50 Thee und Theehybriden.
Ehrenpreis (I. Preis) des Herrn W. Mühle für Neuheit, noch nicht im Handel.

Ausserdem noch viele I. und mehrere andere Preise.



Beförderung der Sendungen.

(Meine Pflanzen sind in alle Länder unbehindert zugelassen.)

Wo thunlich, geschieht die Versendung per Post in den nach den einzelnen Ländern üblichen Gewichtsgrenzen. Auf ein Postkolli von 5 Kilo gehen ungefähr 25 niedere Freilandpflanzen,
oder 50 Pflanzen von Winterveredlungen,
oder 5—6 Halbstammrosen.

Ein Ballen von 25 Hochstamm-Rosen wiegt ungefähr 10—12 Kilo. 100 Hochstämme wiegen circa 40—45 Kilo.

Rosen-Neuheiten werden im Frühjahr mit den Töpfen, in Kisten verpackt, versandt (4—5 auf ein 5 Kilo-Postkistchen).

Post-Packet-Tarif von **Trier** nach:

Das Porto beträgt für **5 Kilo-Packete** in Deutschland und Oesterreich 50 Pfennig.

Land		Gewicht		Porto
Belgien	bis	5	kg	*M.* 0,80
Bulgarien, über Oesterreich	„	3	„	„ 1,80
Chile via Hamburg	„	5	„	„ 3,20
Dänemark (Island, Faröer)	„	5	„	„ 0,80
Finnland via Lübeck	„	3	„	„ 1,60
Frankreich	„	5	„	„ 0,80
Griechenland über Triest	„	3	„	„ 1,80
	„	5	„	„ 2,—
Grossbritannien und Irland, über Hamburg, die	„	5	„	„ 1,50
Schweiz, via Belgien	„	5	„	„ 1,70
Italien, über Oesterreich, Schweiz	„	5	„	„ 1,40
Luxemburg	„	5	„	„ 0,45
Montenegro, über Oesterreich, Schweiz	„	5	„	„ 1,30
Niederland (Holland)	„	5	„	„ 0,80
Norwegen, über Dänemark, Schweden	„	5	„	„ 1,60
dito über Frederikshavn	„	5	„	„ 1,40
dito über Hamburg	„	5	„	„ 1,—
Oesterreich-Ungarn	„	5	„	„ 0,50
Portugal, über Hamburg oder Frankreich	„	3	„	„ 1,80
Rumänien, über Oesterreich	„	5	„	„ 1,40
Russland (bis zur russischen Grenze)	„	5	„	„ 0,50
dito St. Petersburg	„	5	„	„ 5,—
Schweden, direkt oder über Dänemark	„	5	„	„ 1,60
Schweiz	„	5	„	„ 0,80
Serbien, über Oesterreich-Ungarn	„	5	„	„ 1,20
Spanien, über Frankreich	„	3	„	„ 1,40
Türkei (Constantinopel), über Varna	„	3	„	„ 2,20
dito über Triest	„	5	„	„ 2,—
Afrika: Algerien, über Frankreich	„	5	„	„ 1,20
Deutsch-Ostafrika, über Hamburg	„	5	„	„ 3,20
Kamerun, Togo	„	5	„	„ 1,60
Congostaat, über Belgien	„	5	„	„ 2,40
Amerika: Argentinien, über Hamburg od. Bremen	„	3	„	„ 3,80
Canada, über Hamburg	„	3	„	„ 5,40
Vereinigte Staaten (New-York)	„	5	„	„ 5-7,50

mit diesem Verzeichnisse übereinstimmen.

Vorzugspreise.

Nur für Sorten meiner Wahl!

(Bei Sortenangabe seitens der geehrten Besteller gelten die im Katalog angegebenen Preise.)

Niedere Rosen (auf canina) — Jedes Sortiment enthält die vorzüglichsten Sorten.	Stück 10	25	50	100	1000
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Theerosen	4	10,—	16,—	30	280
Theehybridrosen	4	10,—	16,—	30	280
Remontantrosen	3	7,—	13,—	24	200
Moos-, Bourbon-, Centifolien und andere Klassen	3	7,—	13,—	25	—
Polyantha-Rosen	3	7,—	13,—	25	—
Schlingrosen	3	7,—	13,—	24	200
Treibrosen	3	7,—	13,—	24	200
Neuere 1893er, 94er, 95er aller Gattungen	—	—	30,—	55	—
1 Sortiment aller Klassen à 1 Sorte	4	9,—	16,—	30	—
Halbhochstämme (60—90 cm).					
Thee, Theehybriden, Noisette	8	18,—	35,—	70	650
Remontant etc.	7	17,—	32,—	60	500
Hochstämme (0,90—1,50 m).					
Thee, Theehybriden, Noisette . . .	12	30,—	55,—	100	900
Remontant etc.	10	28,—	50,—	90	850
Trauerrosen	25	55,—	100,—	—	—

Die ganze Kollektion à 1 Stück Niedere, 700 Sorten: **250 Mark.**

Spezielle Zusammenstellung für Rosengruppen.

(Auf passende Höhe, egalen Wuchs, Farben etc. wird besondere Rücksicht genommen.)

Nur schöne reichblühende Sorten aller Farben.

Niedere Rosengruppen.

Pflanzweite 40—50 cm.

1 **Niedere** Rosengruppe von 12 Stück, 1,20 m Durchmesser . . . . . ℳ 4,—
1 do von 25 Stück in 20—25 Elite-Sorten, 2 m Durchmesser . . . . . „ 10,—
1 do. von 50 Stück in 40—50 Elite-Sorten, 3 m Durchmesser . . . . . „ 17,—
1 do. von 100 Stück, 5 m Durchmesser, 50—100 Sorten . . . . „ 30,—
Topfrosen, das ganze Jahr hindurch versendb., **2jähr.,** verpflanzt, 1 Stück „ 0,60
zum Treiben geeignet . . . 100 Stück 45 ℳ, 10 Stück „ 5,—

Hochstammgruppen.

Pflanzweite 60—70 cm auf Gruppen.

Schöne Stämme, gute Wurzeln und Kronen.

1 Gruppe von 12 Stück aller Farben	in passender Höhe	ℳ 12,—
1 „ „ 25 „ „ „		„ 25,—
1 „ „ 50 „ „ „		„ 48,—
1 „ „ 100 „ „ „		„ 90,—



Man gebe den Pflanzen möglichst bald gute Namenschilder.

Wurzelechte Rosen.

Starke, vorjährige Stecklinge, im Freien ausgepflanzt gewesen, schöne, kräftige Triebe, buschige Pflanzen.

Nr.		10 St. ℳ.	100 St. ℳ.
862	**Belle Siebrecht,** Sommerstecklinge, neu .	10,—	75,—
134	**Fellemberg**	2,50	24,—
135	**Hermosa**	2,50	25,—
171	**Paquerette**	2,50	22,—
450	**La France**	3,—	28,—
445	**Kaiserin Auguste Viktoria,** sehr schön	5,—	40,—
511	**Souvenir de la Malmaison,** Gruppensorte	3,50	30,—
131	**Cramoisi superieur,** leucht. rote Monatsrose	3,50	30,—
137	**Louis Philipp,** leuchtend rote Monatsrose .	3,—	28,—
138	**Mme Laurette Messimy,** lachsgelbrote Monatsrose	3,—	28,—
162	**Clotilde Soupert,** weisslich mit rosa Mitte	3,—	28,—
168	**Marie Pavic,** ausserordentlich reichblühend, weisslich	3,—	25,—
170	**Miniature,** niedrig reinweiss, kleinblumig .	3,—	28,—
454	**Mme Caroline Testout**	5,—	40,—
716	**Turner's Crimson Rambler**	7,—	60,—
	Schlingrosen (Sorten siehe weiter hinten) .	3,—	28,—
	Thee und Theehybriden, Remontant .	3,50	30,—
	Banks Rosen, B. alba, herrliche Schlingrose, für Wintergärten	4,—	—,—
	Rosa multiflora sarmentosa (Siebold), starkwachsend, brombeerartige Blüte, hart . .	3,—	25,—



Folgende wertvolle Sorten empfehle ich besonders
in grössern Partien:

Niedrige Winterveredlungen. (Beschreibungen siehe im Sortenverzeichnis.)

	10 St. ℳ.	100 St. ℳ.
822 **Aglaia** [neu], (gelbe Schlingrose)	20,—	180,—
421 **Augustine Guinoisseau** (weisse La France)	5,—	40,—
771 **Eduard von Lade,** neue 1895er	8,—	—
247 **Elise Fugier** (verbesserte Niphetos)	6,—	50,—
923 **Euphrosyne** [neu], (rosa Schlingrose)	20,—	180,—
772 **Fiametta Nabonnand**	8,—	70,—
773 **Francis Dubreuil** (neue 1895), dunkelrot	8,—	70,—
254 **Franziska Krüger**	3,50	30,—
259 **Grace Darling**	4,—	30,—
445 **Kaiserin Auguste Viktoria** (die beste aller Rosen!) Unübertroffen in Blühbarkeit, eleganter aufrechter Haltung, Feinheit in Farbe und Bau . . . 1000 Stück 400 ℳ.	6,—	50,—
450 **La France**	3,—	28,—
321 **Maman Cochet**	6,—	50,—
454 **Mme Caroline Testout**	6,—	50,—
767 **Mme Eugene Résal,** neue 1895er Monatsrose, herrliche Knospe	8,—	70,—
302 **Mme Lombard**	3,50	30,—
322 **Maréchal Niel**	4,—	35,—
330 **Marie van Houtte**	3,50	30,—
340 **Niphetos**	5,—	45,—
342 **Papa Gontier**	4,—	35,—
346 **Perle des jardins**	4,—	30,—
352 **Princesse Alice de Manaco** (neu)	6,—	50,—
511 **Souvenir de la Malmaison**	3,50	30,—
796 **Souvenir de Mme Eugène Verdier (extra)** neu	10,—	90,—
387 **Souvenir d'un ami**	4,—	32,—
393 **The Bride**	6,—	50,—
716 **Turner's Crimson Rambler,** stark	12,—	100,—
472 **Viscountess Folkestone**	4,50	35,—

Leitfaden für Besteller,

welche nicht sortenkundig sind.

Die 5 schönsten und dankbarsten **gelben Theerosen:** die No. 322, 346, 230, 330, 252.

Die 5 dito **weissen Thee:** No. 340, 261, 286, 393, 394.

Die 10 dito **nüancierten Thee:** No. 257, 254, 211, 258, 259, 244, 243, 382, 265, 207.

Die 5 dito **rosa Thee:** No. 219, 264, 290, 302, 387, 321.

Die 5 dito **roten Thee:** No. 222, 342, 355, 385, 773.

In jeder Beziehung ausgezeichnet in **Thee** ausser obigen: No. 209, 212, 214, 218, 225, 238, 247, 248, 250, 251, 256, 269, 275, 283, 288, 292, 294, 295, 297, 298, 299, 301, 308, 313, 321, 333, 334, 350, 354, 360, 361, 371, 375, 384, 391.

Die 5 schönsten und dankbarsten **Remontant weiss:** No. 485, 486, 491, 581, 658.

10 dito **rosa:** No. 531, 662, 537, 557, 566, 637, 644, 671, 702, 708.

10 dito **rote:** No. 521, 545, 574, 579, 591, 594, 600, 643, 651, 705.

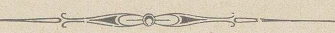
10 dito **dunkelrote:** No. 573, 584, 589, 590, 615, 680, 681, 697, 706, 707.

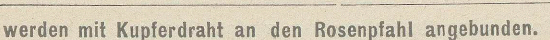
Die 10 schönsten und dankbarsten **Theehybriden:** No. 421, 427, 445, 450, 454, 458, 462, 468, 470, 472.

Zu **Gruppen einer Sorte** eignen sich am besten: No. 134, 135, 137, 138, 165, 167, 168, 174, 181, 259, 302, 331, 342, 355, 394, 421, 427, 438, 441, 445, 450, 454, 462, 511, 520, 531, 537, 557, 566, 590, 591, 594, 600, 612, 635, 644, 651, 658, 662, 681, 702, 705, 708.

Zu **Einfassungen** geeignet sind je nach der Höhe der Gruppe: No. 131, 135, 137, 151, 161, 162, 164, 165, 168, 169, 170, 171, 172, 174, 180, 342, 427, 448, 462, 471, 476, 500, 505, 667, 681.

Die übrigen Rosenklassen sind nicht so gross, eine Auswahl ist daher für Jeden leichter.



werden mit Kupferdraht an den Rosenpfahl angebunden.

Beste Rosen-Neuheiten von 1880—1894

(laut Aufstellung des Vereins deutscher Rosenfreunde im Congress zu Görlitz 1894).

Hervorragend in Farbe, Bau und Widerstandsfähigkeit
gegen die Unbilden eines **rauhen Klimas.**

a) **Moosrosen:** **Blanche Moreau**, weiss.

b) **Theerosen:** **Beauté de l'Europe**, dunkelgelb.
Baronne Henriette de Loew, weiss, zartrosa, besond. als Hochst.
Bridesmaid, rosa.
Franziska Krüger, gelblich rosa.
Golden Gate, rahmweiss.
Grace Darling, zartrosa mit lachsrosa.
Honourable Edith Gifford, fleischfarbig weiss.
Kaiserin Friedrich, chinesisch rosa.
Luciole, chinesisch rosa.
Madame Chauvry, nankingelb.
Maman Cochet, fleischfarben.
Mlle Christine de Noué, dunkelpurpurrot.
Marie Lambert, reinweiss.
Papa Gontier, lebhaft rot mit gelb.
Rainbow, carmin gestreift.
Reine Natalie de Serbie, fleischfarbig.
Souvenir d'Auguste Legros, feuerrot.
Souvenir de Mme Sablayrolles, aprikosenrosa.
The Bride, weiss.
The Queen, rein weiss.

c) Als **Zierstrauch** geeignet ist die Japanische Hybridrose:
Mme Georges Bruant, weiss (Rugosa-Art).

d) **Thee-Hybriden** (harte Theerosen):
Augustine Guinoisseau, fleischfarbig weiss.
Camoëns, chinesisch rosa mit gelb.
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiss mit gelb.
La Fraîcheur, weisslich rosa.
Lady Mary Fitzwilliam, zart fleischfarben.
Madame Caroline Testout, rein rosa.
Marquise of Salisbury, carmoisinrot.

e) **Hybriden** (öfter blühende Sommerrosen):
Charles Lamb, leuchtend hellrot.
Caroline d'Arden, rosa.
Comtesse de Camondo, dunkelrosa.
Duchess of Albany, dunkelrosa.
Duke of Teck, scharlachrot.
Gloire de Margottin, leuchtend feuerrot.
Gloire Lyonnaise, chromgelb.
Gustav Piganeau, lackrot.
Mme Boegner, rot.

Mistress Caroline Swailes, hellrosa.
Mrs. John Laing, dunkelrosa.
Merveille de Lyon, weiss mit rosa.
Princesse de Bearn, schwärzlich rot.
Sir Rowland Hill, sammtig violett.
Ulrich Brunner fils, kirschrot.
Victor Hugo, leuchtend carmesin.

f) **Polyantha** (kleine und vielblumige Rosen):
Blanche Rebatel, purpur.
Clotilde Soupert, carminrosa.
Gloire des Polyanthas, lebhaft rosa.
Marie Pavié, lachsfarben.

g) **Bengal** (Monatsrose):
Laurette de Messimy, kupferig lachsrosa.

Hervorragende und wertvolle 1895er sind:

Nr. 767 **Mme Eug. Résal.**
„ 772 **Fiametta Nabonnand.**
„ 773 **Francis Dubreuil.**
„ 775 **Harry Laing.**
„ 777 **Mme Emile Charrin.**
„ 778 **Mme Georges Durrschmitt.**
„ 781 **Mme Mulson.**
„ 782 **Mme Wagram Comtesse de Turrenne.**
„ 785 **Mrs C. Whitney.**

Nr. 786 **Rose d'Evian.**
„ 787 **Souvenir de Laurent Guillot.**
„ 790 **Charlotte Gillemot.**
„ 793 **Mme Abel Chatenay.**
„ 794 **Rosomane Alix Huguier.**
„ 796 **Souvenir de Mme Eugène Verdier.**
„ 797 **Souv. du Président Carnot.**
„ 800 **Clio.**
„ 807 **Mrs R. G. Sharman Grawford.**

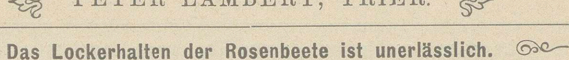
Von 1896er haben sich bis jetzt besonders ausgezeichnet:

Nr.: 822, 829, 832, 835, 840, 847, 854, 856, 862, 864, 877, 879.

Als Treibrosen I. Ranges gelten:

La France, liefert mehrere Ernten, gutes Rosa, allgemein beliebt.
Horace Vernet, schön dunkelrot, sicher.
Fisher & Holmes, haltbar in Farbe, feuerrot.
Captain Christy, silberig rosa.
Ulrich Brunner fils, leuchtend karmin.
Baronne de Rothschild, reinrosa.
Marie van Houtte, gelb mit rosa Anhauch.
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiss, braucht Licht und Wärme.
Maréchal Niel, reingelb.
Mme Caroline Testout, reinrosa.
Ferner die Nrn.: 53, 81, 135, 162, 219, 257, 259, 295, 302, 321. 340, 342, 346, 393, 421, 427, 448, 469, 470, 472, 476, 480, 505, 511, 520, 522, 594, 643, 644, 651, 658, 662, 680, 706.

Alle diese Sorten sind in grossen Partien vorrätig. 



Botanische Wildrosen.

Niedere.

Echt. Orientalische Oelrosen.

Lange Zeit wurden die verschiedensten Centifolienrosen unter dem Namen **Kazanlik-Rosen** als bulgarische Oelrosen verkauft, bis es Herrn Dr. Dieck endlich gelang, die wirklich echte, im Orient überall und ausschliesslich zur Oelgewinnung angebaute Rose einzuführen.

Rosa gallica var. damasc. L. f. trigintipetala.

Echte Kazanlik-Rose. (Dieck.)

Aus dem Schipka b. Kazanlik und Brussa. Gänzlich winterhart, leidet in ganz harten Wintern nur an den Spitzen . . . . . 1 Stück ℳ 0,75, 10 Stück ℳ 7,—

Rosa gallica L. conditorum. (Dieck.)

Echte Süssrose des Orients, deren Blätter resp. Blüten dort allgemein candiert, oder sonst zu Konditorwaren verarbeitet werden. Dieselbe ist auch zur Bereitung von Rosenwasser sehr beliebt, zur Oelgewinnung wenig benützt. Ueberaus reichblühend, bräunlich rosa, äusserst winterhart . . . . ℳ 0,70

Rosa bracteata Wichurae. (Japan.) (Crépin.)

Reizendes, glänzendgrünes lederartiges, kleines Laubwerk, grosse einfach weisse Blütendolden; treibt sehr lange Ranken, passend für Trauerrosen etc. zu Felspartien . . . . 1 Stück ℳ 0,70, 10 Stück ℳ 6,—.

Cherokee-Rose.

Eine in Amerika viel zur Bildung von Hecken verwandte Sorte mit starken Stacheln, schönem glänzendem Laub, Blüten in Doldenform, starkwachsend, schlingend . . . . 1 Stück ℳ 0,40, 10 Stück ℳ 3,50.

Dawson-Rose.

Nr. 1?. Kreuzung aus der japanischen Rosa multiflora mit Général Jaqueminot.

Die Blumen erscheinen in Trauben von leuchtend rosa Farbe, welche gegen die goldnen zahllosen Staubfäden reizend abstechen. Die Pflanzen sind reich mit kleinen Blüten bedeckt, sodass der ganze Strauch wie eine Blume aussieht. Starkwüchsig, kann auch als Busch gezogen werden. Laub glänzend grün, fein gefiedert, stark rankend . . . . 1 Stück ℳ 0,50, 10 Stück ℳ 4,—.

Rosa Watsoniana. (Crép.) (Synstylae.)

Nr. 15. Eine aus Japan 1888 eingeführte, wildwachsende Rose mit meterlangen, sehr dünnen Trieben und fein gefiederter eleganter Belaubung.

Die zierlichen weissen Blumen erscheinen in Büscheln und Rispen im Juli und August und haben viel Aehnlichkeit mit einer einfachen Myrthenblume. Durch ihre ganz abnorme, zierliche Blatt- und Rankenbildung vollständig abweichend von allen bis jetzt bekannten Rosen, geeignet für Hochstämme und an Säulen (abgebildet Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2) . 1 Stück ℳ 0,50, 10 Stück ℳ 4,—.
Hochstämme, reizend, à ℳ 2,50.

Rosa Polyantha sarmentosa. (Sieb.)

Für Felspartien, Abhänge, Einzelpflanzen im Rasen ausgezeichnet. Während der Blütezeit unübertroffen schön, brombeerartige Blüten (Schlingrose), sehr hart.
1 Stück ℳ 0,40, 10 Stück ℳ 3,—.

Rosa multiflora Wichuraeana. (K. Koch.) (Synstylae).

(Rosa polyantha. Siebold & Zucc.)

Eine japanische Einführung. Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; einzelne Blumen klein, einfach; brombeerartig. In der Blütezeit entzückend schön. Winterhart. Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2. Sehr raschwüchsig; als Einzelpflanze im Rasen zu empfehlen, bezgl. für Felspartien etc, rankend . . . . 1 Stück ℳ. 0,50, 10 Stück ℳ. 4,—.

Rosa multiflora Thunbergi. (Synstylae.)

Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; ausgezeichnet durch einen sehr angenehmen Duft. Laub zierlich; Blüten einfach, ähnlich der vorigen, etwas grösser . . . . 1 Stück ℳ. 0,50, 10 Stück ℳ 4,—.

Polyantha nana remontant.

Zwerg-Miniatur-Röschen; aus Samen leicht zu erzielen, blüht 3—4 Wochen nach der Keimung; verschiedenfarbig, einfach bis gefüllt, weiss bis rot . 1 Stück ℳ. 0,50.
10 Stück ℳ. 4,—.

Rosa californica flore pleno.

„Theano". (1895.)

Eine vollständig **winterharte** Rose, die sich mit wunderbarem Erfolge als Einzelpflanze auf dem Rasen, sowie in Gehölzgruppen verwenden lässt und grossen Wert hat. Die Blumen sind von der Grösse der Polyantha „Mignonnette", rosa, halb gefüllt und erscheinen in einer staunenswerten Massenhaftigkeit. In einer Dolde wurden bis 150 Blüten gezählt Sie remontiert nicht, blüht aber als kleine junge Pflanze schon willig . . . . 1 Stück ℳ. 0,60, 10 Stück ℳ. 5,—.

Rosa pimpinellifolia acicularis, Bl. einf., blüht Juni, stark bewehrt
" " " blanda, Bl. einfach, carmin, punktiert . .
" Kamtschatika (rugosa-Form) . . . .
" cinnamomea Carolina, Bl. einf., gr., rot, blüht Juli-August
" Gymnocarpa, sehr feinblättrige, kleinblumige Rose, mit elegant gebogenen Trieben, mittelstark . . . . . .
" rubella . . . .
" villosa spinulifolia . . . .
" " tomentosa, Bl. mittelgr., einfach, carmin mit gelb
" " rubrifolia, Laub braunrot, schön, Bl. klein, bläulich rot, Früchte corallrot . . . .
" " pomifera, Bl. gr., einfach, rosa, Frucht sehr gross; zum Einmachen . . . .
" nutkana, schöne rosa Blüte, starke Büsche bildend . .
und noch andere Sorten.

} per Stück ℳ 0,50.

Neu! Für Landschaftsgärtnerei. Neu!

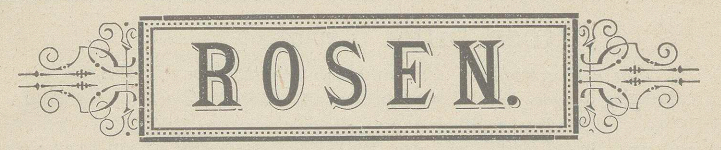
Lord Penzance'sche Canina-Hybriden.

(Schottische Zaunrosen-Befruchtungen.)

Diese Kreuzungen erregen auf den engl Ausstellungen und im Kew-Garten, wo sie angepflanzt sind, grosses Aufsehen und sprechen durch ihre leuchtenden Farbentöne jeden Naturfreund an.

9 Sorten à Stück Mk. 1,20.

Lächelnd, wenn wir auch einmal in die Dornen greifen.



Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer.

Abkürzungen: Bl. = Blume, gr. = gross, mgr. = mittelgross, gef. = gefüllt, Tr. = Treibsorte, W. = Wuchs, aufr. = aufrecht.

Die Zahlen hinter dem Namen des Züchters bedeuten das Züchtungsjahr, resp. wann die Rose in den Handel kam.

NOTA. Als **Hochstämme** sind nur die Sorten vorhanden, bei welchen ein **h** vor der Nummer steht.

Preise:

(wo keine besondern Preise bei den einzelnen Sorten angegeben sind):

Niedere 1 Stück 40 Pfg., 10 Stück 3,50 *M.* **Hochstämme** 1 Stück 1 *M.*
Halbstämme 1 Stück 70 Pfg.

№. Rosa cinnamomea (Zimmtrose).

50 **Rosa majalis** (Mai-Röschen), ein reizendes, kleines centifolienähnliches winterhartes Röschen. Ausgezeichnet durch frühes Blühen, reizenden Bau, liebliche Farbe u. feinen Geruch. Farbe hellrosa, Centr. dunkler, Wuchs niedrig (einmalblühend).

Rosa centifolia (Centifolienrosen).

Sehr winterhart (einmalblühend).
Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M.

h 52 **Centifolia rosea,** sehr gr., gef., kugelf., glänz. rosa, **Treibs.**
53 „ „ **muscosa,** alte schön bemooste Centifolie, gute **Treibsorte.**
53a „ „ **minor,** kleinblumige Centifolie.

Rosa gallica (gestreifte Provinz-Rosen).

Ausgezeichnet durch die Eigentümlichkeit ihrer verschiedenen, scharf abgegrenzten Färbungen (ganz winterhart, einmalblühend).
Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M.

h 54 **Belle des Jardins** (Guillot fils 73), gr., gef., purpurrot mit violett carmin, weiss gestreift.
55 **Georges Vibert** (Robert 53), Bl. gr., gefüllt, purpur mit weiss gestreift, wüchsig.
56 **Mme d'Hébray** (Prevost 21), Bl. gr., gefüllt, lebhaft rosa mit weiss gestreift.
58 **Oeillet flammand** (Vibert 45), mgr., kugelf., gef., flach, rosa, weiss und hellrot gestreift.

Rosa damascena (Damascener Rosen).

Ausserordentlich hart, mit lebhaft grüner Belaubung und starkem, angenehmem Geruch, einmalblühend. Niedere 1 Stück 0,40 M.

61 **Mme Plantier** (Plantier 36), mgr., gef., reinweiss, wohlr., **Treib.**
62 **Oeillet parfait** (Foulard 41), mgr., kugelig, rot, lila u. purpur gestr.

Für rauhe Gegenden verlange man nicht zu zarte und empfindliche Rosen.

Rosa lutea (Kapuziner-Rosen).

Von unübertroffener Färbung, winterhart, sehr frühblühend, verlangen langen Schnitt und nach der Blüte kräftigen Rückschnitt.

Niedere 1 Stück 0,50 M., Hochstämme 1,20 M.

63 **Harrisoni** (Harrison 30), mgr., tief goldgelb, 1/2 gef., s. reichblüh.

h 64 **Persian Yellow** (Willoek 33), Bl. mgr., gefüllt, goldgelb.

h 65 **Jaune bicolor,** Wiener oder türkische Rose (Fuchsrose), frühblühend, effectvoll, lässt sich auch als Hecke ziehen.

Rosa centifolia muscosa (Moos-Rosen).

Feine dichte Stacheln, Blumenstiel u. Kelch mit schönem moosähnlichem Ueberzug, sehr wohlriechend und hart, einmalblühend.

Niedere 1 Stück 0,50 M., Hochstämme 1,20 M.
„ 10 „ 4,— M.

h 67 **Cristata** (Vibert 27), Blume gross wie die Centifolia; mit gefranzten hahnenkammförmigen Kelchblättern, extra schön bemoost. **Treib.**

h 70 **Little Gem** (W. Paul 80). Miniatur-Moosrose, dicht gefüllt, in Büscheln blühend, carmoisinrot, Knospen mit sehr bemoosten langen Deckblättern. **Treib.**

h 71 **Capitain John Ingram,** s. dunkel, schwärzlichrot, wüchsig.

h 73 **Eugène Verdier** (E. Verdier 72), gross, gut gefüllt, prächtig carmoisinrot, wüchsig.

h 75 **Zoë**, alte eigentüm. Sorte, Laub und Holz sind ebenfalls leicht bemoost, leidet aber leicht an Meltau.

Rosa muscosa centifolia bifera
(öfterblühende Moosrosen).

Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M. — Hochstämme 1 Stück 1,20 M.

h 81 **Blanche Moreau** (Mor-Rob. 81). Blume gross, gefüllt, rein weiss, in Büscheln blühend. Die langen Knospen sind vom schönsten grünen Moos umhüllt; meltauempfänglich.

h 83 **James Veitch** (E. Verdier 65), Bl. mgr., gef., dunkelschieferf., violett mit feuerrot, sehr blühbar. **Treib.**

h 85 **Mme Edouard Ory** (Robert 56), Blume gross, gefüllt, lebhaft carminrot, kugelig. **Treib.**

h 86 **Mme Soupert** (Moreau Rob. 72), leucht. kirschrot, s. bemoost.

h 89 **Salet** (Lacharme 54). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend fleischfarbig rosa, schön bemoost.

90 **Soupert & Notting** (Pernet 75), Blume sehr gross, gefüllt kugelförmig, leuchtend rosa mit carmin, wohlriechend.

Rosa rugosa (Japanische Rosen). Winterhart.

Ausgezeichnet durch schönes Laub, Blüten und korallrote Samenkapseln. Die Rugosa-Sorten sind besonders zu Gruppen für grössere Parks geeignet. Das saftig grüne, dauerhafte Blatt ist für Bindereien von hohem Werte, die Früchte sind zu Kompotts verwertbar; von Frühjahr bis Herbst blühend.

Niedere 1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4,— M., Hochst. 1 M.

91 **Blanche double de Coubert** (Cochet-Cochet 94), reinweiss, s. gr., halbgefüllt, duftend, wüchsig . . . . . 0,80 ₰.

92 **Rugosa alba,** die grossen weissen, einfachen Blumen heben sich von dem dunklen, glänzenden Laub effectvoll ab.

93 „ **America** (Harvard University Garden 93), Bl. gross, einfach, glänzend carmoisin (ähnelt Nr. 97).

95 „ **Germanica** (Dr. Müller), Bl. s. gross, gefüllt, dunkelviolettrot, reichblühend, kräftige Büsche bildend.

h 96 „ **Mme G. Bruant** (Bruant 88), Blume gross, fast gefüllt, glänzend weiss, niphetosähnliche Knospe, trägt keine Früchte, ist aber desto schöner im Blühen.

97 „ **rubra** (Regeleana), Bl. sehr gr., einfach violettrot, sehr reichblühend.

h 98 **Thusnelda** (Dr. Müller-Weingarten 1889). Kreuzung zwischen Rugosa alba und Gl. de Dijon. Blume zartrosa, winterhart, öfterblühend, schön.

99 „ **fimbriata** (Morlet 92), Bl. blassrosa, mgr., halbgef., Rand gefranzt, kräftig, blühbar.

Neue Rosa Rugosa-Hybriden.

h 760 **Belle Poitevine** (Bruant 1894), Strauch sehr wüchsig, Laub dunkelgrün, Zweige dick und fest, in mächtige Sträusse sehr grosser, eleganter rosa Blumen endigend; mittelmässig gefüllt, leicht aufblühend, Knospe länglich, stark und angenehm duftend; als Hochstamm von schönster Wirkung.
Hochst. 1,50. Niedere 1 M.

h 761 **Rosa Calocarpa** (Bruant 1894). Entstanden aus Rugosa, gekreuzt mit Bengal semperflorens. Ganz besonders auf Hochstämmen erzielt diese Sorte ihren höchsten Effect vom 2. Jahre ab. Vom Frühjahr an sind die grossen Kronen von mittelgrossen, einfachen Blumen übersäet. Farbe rein rosa. Die Fruchtbarkeit ist enorm, man zählt zuweilen 40—60 Früchte an einem Triebe; die Früchte sind dauerhaft. Einer der schönsten Fruchtsträucher und wertvoll zur Bildung von undurchdringlichen, hübschen Hecken.
Hochst. 1,50. Niedere 1 M.

h 762 **Schneelicht** (Geschwind) 1894. Eine rankende Rugosa mit blendend weissen, thalergrossen Blumen. Ein Zaun mit „Schneelicht“ hergestellt ist undurchdringlich, zumal die Rose enorme Stacheln hat; völlig winterhart 1 Stück 80 ₰

Hochst. 1,50 ℳ.

h 763 **Souvenir de Christophe Cochet** (Cochet—Cochet 1894) Sämling von Rosa Kamtschatica alba simplex befruchtet mit Comte d'Epremesnil. Der Wuchs ist grossartig; eine Pflanze erreichte in 3 Jahren einen Umfang von 7 Meter und eine Höhe von 1½ Meter ohne besondere Kultur. Die Blütezeit dauert vom Frühjahr bis zum Frost; Blumen zu 6—8—15, öffnen sich nach und nach, sind schön dunkelrosarot, von 12—13 cm Durchmesser; Laub extra schön, Früchte ganz besonders gross und schön gefärbt. In grösseren Parks von entzückender Wirkung 1 Stück 1.20 ℳ.

Hochst. 2.00 ℳ.

Rosa Banksia (Brown).

(Syn.-R. inermis, Roxeburgh.)

1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Rankende, zierlichste, in reichster Blütenfülle prangende Rosenklasse, welche bei uns nur in sehr geschützter Lage im Freien aushält, daher guten Winterschutz verlangt. Für Wintergärten und Veranden sehr zu empfehlen. 1807 durch Keer aus China eingeführt.

100 **Banks alba,** schnell wachsend, kleine, weissgefüllte Blumen, Laub glänzend grün, zierlich.

101 „ **lutea** (Damper 23), Bl. hellgelb, in Rispen, klein, gefüllt, duftend, starkwüchsig.

102 „ **Epineux de la Chine,** stark rankend, Bl. klein, weiss in Dolden, hart, nicht empfindlich wie die andern Banksrosen.

Rosa multiflora (Kletter- oder Rankrosen).

Dürfen nicht viel beschnitten werden, nur das alte, abgeblühte Holz ist zu entfernen; eignen sich auch sehr zu Pyramidenrosen, Laubgängen, Verandas etc.

Niedere . . 1 Stück 0,40 ℳ., 10 Stück ℳ. 3,—.
Hochstämme (Trauerrosen) . . *1 Stück ℳ. 2,00—3,—.*

Alpinae.

h 105 **Alpina rosea,** Blume mittelgross, weiss mit fleischfarbigem Centrum, stark rankend, stachellos.

Boursaulti (hortus), fast stachellos, stark schlingend, gefüllt, lilarot.

h 119 **Mme Sancy de Parabère** (F. Jamain 94). Sehr schön, hellrosa, reich in Dolden blühend; äusserst widerstandsfähig gegen Frost; schön für Trauerrosen und am Gitter, an Säulen etc.

wenn der Wuchs der Sorten ziemlich gleichmässig ist.

Synstylae *(multiflora)*.

110 **De la Grifferaie** (Vibert 45), Bl. dichtgefüllt, purpur carminrot, ziemlich aufrechtwachsend.

121 **Erinnerung an Brod** (Geschwind 86). Blume gross, sehr gef., flach, purpurblau, gut für Trauerrosen.

123 **Forstmeister Heim** (Geschwind 83) Blume mittelgross, hellkarmesin, etwas steif.

h 124 **Geschwinds Orden** (Geschwind 86). Blume mittelgross, sehr gefüllt, flach, dunkel violettrosa, Rand weiss, sehr wüchsig.

126 **Kleiner Postillon** (Geschwind 86), purpurviolettrosa, mittelgross, sehr gefüllt, rankend.

h 127 **Himmelsauge** (J. C. Schmidt-Geschwind 94). Sie ist eine der dunkelsten Sorten unter allen bekannten Kletterrosen. Der Wuchs ist sehr kräftig, anfangs aufrecht, die Belaubung dunkelgrün. Bl. gr., sehr wohlr. und von sammtig dunkelpurpurroter Farbe; sie erscheinen in einer solchen Fülle, dass das Laub fast darunter verschwindet. Die Rose ist vollkommen winterhart, sie hielt die letzten 3 Winter ohne Bedeckung aus.
1 Stück *M.* 0,70, 10 Stück *M.* 5,—.

Polyantha. (Sieb. & Zucc)

h 115 **Max Singer** (Lacharme 1886). Blume klein, gefüllt, leuchtendrot, sehr wüchsig, öfterblühend.

Multiflora Thumb (siehe bot. Wildrosen).

h 716 **Turner's Crimson Rambler**, Hochstamm 2,50—3,— *M.*

setigera.

h 107 **Beauty of the Prairies**, lebhaft rosa, in Büscheln bl., sehr winterhart. Flor langdauernd.

h 108 **Belle de Baltimore** (Feast 43), gelblich weiss, dicht gefüllt, in Büschel blühend.

h 114 **Mary Washington.** Blüht vom Frühjahr bis Herbst in grossen Dolden. Blumen klein, weiss, leicht rosa im Centrum, schwachrankend.

sempervirens.

h 112 **Félicité et Perpétue** (Jaques 27). Blume fleischfarbigweiss, sehr schön und reichblühend, langrankend, glänzend belaubt.

arvensis.

111 **Duc de Constantin** (Soup. u. Nott. 57), Bl. gross, gefüllt, seidenartig rosa, sehr wüchsig.

h 116 **Ruga**, sehr gef., weiss, in Büschel blühend, sehr hart, kräftig rankend, 2jährig, wurzelecht, 100 Stück 28 *M.*

h 117 **Thoresbiana**, schön, rahmweiss, gut gefüllt; grosse Dolden, stark rankend.

Rosengruppen in einer Farbe wirken besonders vorteilhaft.

Rosa indica semperflorens.

(Monats- oder Bengal-Rosen).

Vom Frühjahr bis Spätherbst blühend. Sehr passend zu Gruppen und Einfassungen. Wurzelecht.

Niedere 1 Stück 0,30 M., 100 Stück 25 M.

718 **Champion of the World** (siehe 1894er).

131 **Cramoisi supèrieur** (Plantier 34). Bl. mittelgross, leuchtend carmoisin, s. schön zu Einfassungen, **Treib.** Wuchs niedrig, Knospe besonders schön . . . . 10 Stück 3 M.

133 **Ducher** (Ducher 70), reinweisse Monatsrose, gut für Gräber, sehr reichblühend, **Treib**, auch gute Topfrose.

134 **Fellemberg.** Bl. mgr., karminrosa, kräftig wachsend, prachtvoll, reichbl., sehr geeign. z. niederhacken, extra guter Herbstbl.

h 135 **Hermosa** (Marcheseau 40). Bl. mittelgr., gef., zart rosa, sehr reichblühend, **Treib.** Zu Gruppen besonders geeignet.

136 **Institutrice Moulin** (Charetton 93). Str. wüchsig, Bl. mgr., gef., feststielig, dunkelkarminrosa, sehr blühbar.

La neige (siehe 1894er).

137 **Louis Philipp,** sehr leucht. carmin, rundl., niedrig, reichbl.

h 138 **Mlle Laurette Messimy** (Guillot 88), mittelgr., mittelmässig gef., Knospe länglich, glänzend chinesischrosa, Grundfarbe lebhaft kupferig. Unter den Monatsrosen eine neue Erscheinung; s. blühb., wertvoll zu Gruppen u. Schnitt 100 Stück 28 M.

139 **Maria Sage** (Dubreuil 90). Bl. mgr, aufrecht auf steifem Stiele, schöne Form und Haltung, frisch chinesischrosa, stammt von Hermosa.

140 **Moselblümchen** (Lambert & Reiter 89), mgr, gef., centifolienf., leuchtend sammtig carmoisin, sehr schwachwüchsig 0,50 M.

h 142 **Nemesis,** dunkel bräunlichrot, mittelgross; aufrecht wüchsig.

143 **Setina** (Henderson 79), rankende Hermosa.

144 **Viridiflora** (grüne Monatsrose), rosettförmig, gefüllt, grün, mehr interessant als schön.

Rosa indica Lawrenceana (Liliput-Röschen).

151 **Gloire de Laurentia.** Miniatur-Röschen zu Einfassungen, ganz niedrig, ca. 20 cm hoch, Blume sehr klein, dunkelrosa, sehr reichblühend . . 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,— M.

Rosengruppen aus Halbhochstämmen sind hohen Stämmen vorzuziehen.

Rosa Polyantha (kleinblumige Rosen).

Für Gruppen, Einfassungen, Bouquets und Treiberei äusserst wertvoll. Wuchs niedrig, gedrungen.

Niedere 0,40 ℳ., 10 Stück einer Sorte 3 ℳ, Hochstämme (sehr reizend) à 1,20 ℳ.

160 **Anne-Marie de Montravel** (Rambaux 80), sehr klein, gut gefüllt, rein weiss, in Büscheln s. reichblühend.

161 **Blanche Rebatel** (Bernaix 89), sehr kl., niedlich, lebhaft violettrot, Grund weiss, Rückseite rosa; 30—40 Blumen in einem Büschel, Strauch niedrig . . . . 10 Stück 4 ℳ.

h 162 **Clotilde Soupert** (Soupert & Notting 89). Bl. ziemlich gross, gut gefüllt, schön dachziegelig gebaut. Aeussere Blätter perlweiss, Centrum lackrosa mit carmin, äusserst reichblühend und wohlriechend, s. wertvoll für Treiberei und Topfkultur 1 Stück 40 ₰, 10 Stück ℳ. 3,00.

163 **Filius Strassheim** (Soup. & Nott. 93), Strauch niedrig, busch., Bl. klein, gef., zinnienförmig, äussere Blumenbl. silberig mit zart gelblich rosa schattiert, Mitte chromocker. (Mignonette × Madeleine d'Aoust.) . . . . ℳ. 0,50.

h 164 **Gloire des Polyanthas** (Guillot 88), klein, gef., s. gut gebaut, imbriquiert, lebhaft rosa auf weissem Grunde, Trauben von 60 - 80 Blüten bildend, stammt von Mignonette. 10 St. 4 ℳ.

165 **Herzblättchen** (Geschwind 89). Ziemlich gr., schalenförmig, dicht gef., lebhaft carmin bis rot, reichblühend, ziemlich hart, gut für Gruppen.

h 166 **Käthe Schultheis** (Soup. & Nott 87), klein, gef., weiss, oft lachsfarbiges Centrum, niedrig.

h 167 **Mlle Cécile Brunner** (Wwe Ducher 81). Bl. klein, gef., in Büschel blühend, prächtig leuchtend rosa auf gelbem Grund.

h 168 **Marie Pavic** (Alégatière 88), klein, weisslichrosa. Strauch niedrig, stachellos, ausserordentlich reichblühend, wüchsig.

h 169 **Mignonnette** (Guillot fils 82). Bl. sehr klein, 3—5 cm, von schönem Bau u. guter Haltung, in Büschel blühend, 30—40 Blumen auf einem Stiel, zart rosa in weisslich übergehend.

h 170 **Miniature** (Alégatière 85), s. klein, in Büschel blühend, weiss, s. wohlriech., vorzügl. zu Einfassungen u. Topfkultur, reizend.

h 171 **Pâquerette** (Guillot 76), s. klein, gef., schön geb., in Rispen blühend, rein weiss.

h 172 **Perle d'or** (Dubreuil 84), klein, gut gebaut, öffnet sich leicht, nankingelb mit orangefarbenem Centrum. Ausgezeichnet für Topfkultur und als Schnittblume à 0,40 ℳ., 10 St. 3,50 ℳ.

h 173 **Petite Léonie** (Soup. & Nott. 93). Strauch niedrig, buschig, Bl. gef., schön imbriquiert, äussere Blumenblätter porzellanweiss, Mitte schön leuchtend karmin . . . . . ℳ. 0,50

h 174 **Rotkäppchen** (Geschwind 89), mgr., gef, leuchtend karmin, äusserst reichblüh., für ganze Gruppen empfehlenswert; hart.



Abblühende Rosenblumen schneide man mit 2—3 Blättern ab.

Hybrid-Polyantha-Rosen.

Eine neuere Art der Polyantha, entstanden aus 2 verschiedenen Klassen, blüht ebenso reich als die Theerose und ist sehr winterhart.

Ich empfehle selbe sehr zu Gruppen, da sie unaufhörlich blühen und niedrig bleiben.

Niedere per Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ., Hochst. 1 ℳ.

h 180 **Docteur Raymond** (Alégatière 89), mittelgross, gefüllt, immer gut öffnend, beim Aufblühen carmoisinrot in violett übergehend. Centrum dunkler, extra reichblühend. (Général Jaqueminot × Polyantha).

181 **Mme Alégatière** (Alégatière 89), ebenso reichblühend und hart wie vorige, effektvoll, leuchtend violettrosa.

Rosa indica fragans (Theerosen).

Die bevorzugteste Rosenklasse der Jetztzeit; stammt aus China. Ausgezeichnet durch **zarte Färbungen, Wohlgeruch** *und* **reiches Blühen.** *Verlangen meistens guten* **Winterschutz** *durch Anhäufeln mit Erde und Schutz vor Nässe.* **Schnitt,** *mit Ausnahme der rankenden Sorten,* **kräftig,**

Nach Wahl der Besteller:

Niedere 1 Stück 0,50 ℳ., 10 Stück 4,50 ℳ.

Hochstämme 1 Stück 1,20 ℳ. — Neuere von 1894 ab 1,50 ℳ.

h 200 **Adrienne Christophfle** (Guillot fils 68), Bl. gross, gefüllt, kupferig aprikosengelb, zuweilen dunkelgelb, schön.

720 **Albertine Bourguet** (siehe 1894er).

202 **Amanda Casado** (Pries 1891), Bl. zieml. gross, gefüllt, von eigenartiger Farbe, Mitte gelblich kupfrigrosa, aufrecht. à 60 ₰

h 203 **Andenken an Franz Déak** (siehe 1894er).

h 204 **André Schwartz** (Schwartz 84), mittelgr., gef., schön gebaut, dunkel carmoisinrot, reichblüh., **Treib,** als Knospe sehr schön.

205 **Anna Ollivier** (Ducher 72), Bl. breit, gef., gut geformt, fleischfarbig rosa, Centr. kupfrig, Wuchs gut.

h 207 **Archiduchesse Maria Immaculata** (Soup. & Nott. 87), gross, gef., hellziegelrot mit leucht. lachsfarbig, Mitte goldig zinnoberrot, wohlriechend, wüchsig, Bl. hängend, extra.

208 **Baronne Berge** (Pernet père 1893), Strauch kräftig, geradästig, Bl. gross oder mittelgr., Rand bis zur Hälfte lebhaft rosa, Mitte hellgelb, wohlriech., anhaltend u. reichblüh., für Gruppen und Schnittkultur geeignet; ähnelt etwas der Homer.

Ein gründlicher Guss ist besser, als 5 Bespritzungen.

h 209 **Baronne Henriette de Loew** (Nab. 89), gr., 3/4 gef., zart weisslich rosa, C. goldgelb, Rücks. rosa, duft., s. blühbar, wüchsig, W. seitwärts, Schnittrose.

210 **Baronne M. Werner** (Nab. 85), mgr., gefüllt, Rand weiss, Mitte kupfrig lachsrosa.

h 211 **Beauté de l'Europe** (Gonod 82), sehr gross, gefüllt, extra gut gebaut, dunkel kupfergelb, stark wachsend, „Gloire de Dijon-Rasse".

h 212 **Beauté inconstante** (J. Pernet-Ducher 1893). Strauch sehr wüchsig, Bl. gross, halb gefüllt, aufrecht, kapuzinerrot mit carmin, gelb nüanciert. Farbe veränderlich.

h 214 **Belle Lyonnaise** (Levet 70), gross, s. gef., canariengelb, wüchsig, Treib, stark wachs., rankende Pyramiden- u. Säulenr.

216 **Bougère** (Bougère 32). Bl. gr., s. gef., hortensienrosa.

217 **Climbing Perle des Jardins** (siehe No. 347).

h 218 **Bridesmaid** [Brautjungfer] (Moor 1893). Bl. gr., sehr gefüllt, rein dunkelrosa, Sport von Cathérine Mermet, in Amerika viel in Treibereien ausgepflanzt . . . . Hochst. 1,50 *M.*

Capitaine A. Malibran (siehe 1894er).

h 219 **Cathérine Mermet** (Guillot 69), s. gr., s. gefüllt, vorzügliche Treibrose, hell fleischf. rosa, hoch kugelförmig, Musterrose.

220 **Carl Maria von Weber** (Türke 1893). Bl. dunkel carmin auf gelbem Grunde, mittelgr., gef., Wuchs mässig.

h 222 **Christine de Noué** (J. B. Guillot 91). Bl. s. gross, gef., gut gebaut und von schöner Haltung; äussere Petalen dunkel purpurrot, innere lackrosa und hellpurpur schattiert, wüchsig, reichblühend, Wuchs aufrecht . . . . 100 Stück 45 *M.*

Colonel Juffé (siehe 1894er).

Comte François de Thun (siehe 1894er).

Comtesse Dusy (siehe 1894er).

h 228 **Comtesse de Breteuil** (J. Pernet-Ducher 93). Strauch wüchs., Bl. s. gross, äussere Petalen breit, die innern schmäler, lachsrosa, Mitte pfirsichrosa mit chromgelb . . . *M.* 0,60

h 230 **Comtesse de Frigneuse** (Guillot 86), gross, gef., rein kanariengelb, reichbl., extra, lange Knospe, wüchsig 10 St. *M.* 4,—

232 **Comtesse de Nadaillac** (Guillot 72), gross, voll, leuchtend kupfrigrosa, duftend.

233 **Comtesse Festetics Hamilton** (Nabonnand 93). Bl. gef., gut gebaut, fast immer einzeln, Knospe schön länglich, glänzend carminrot, im Innern kupfrig, Laub sehr gross, dunkelgrün . . . . *M.* 0,70

h 236 **Comtesse Riza du Parc** (Schwartz 76), mgr., gef., schöne runde Form, chinesischrosa, Grundfarbe kupfrig, schönes Laub. Wuchs aufrecht.

h 238 **Coquette de Lyon** (Ducher 71). Bl. mittelgr., gefüllt, gut gebaut, zeisiggelb, reichblüh., Treibr, W. mässig, aufrecht.

h 239 **Corinna** (siehe 1894er).

h 241 **Devoniensis** (Forestier 38), gr, gef., gelblichweiss, Centrum rötlich, s. wohlr., reichblühend, etwas rankend.

Dr. Grandvilliers (siehe 1894er).

h 243 **Dr. Grill** (Bonnaire 87). Bl. gr., gef., kupfergelb mit hellrosa Schimmer, gut gebaut, sehr dankbar, W. aufrecht, reichblüh.

h 244 **Duchesse Maria Salviati** (Soup. & Nott. 90). Bl. gross, gef., prächtige längliche Knospe, gut öffnend, pfirsichrot, chromorange mit zart fleischfarbigrosa, Wuchs gut.

245a **Eduard Gautier** (J. Pernet 84), gross, kugelig gef., gelblich mit hellrosa, duftend, schön.

h 246 **Ella May** (May 1890). Sport von Sunset, gross, gef., gut geb., rotkupferiggelb . . . . . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,—

h 247 **Elisa Fugier** (Bonnaire 91). Bl. s. gross, gefüllt, reinweiss, in der Mitte etwas gelbl., Knospe s. lang, Strauch wüchsig, ähnelt etwas Niphetos; wertvoll zum Schnitt. W. gut, Treib. 100 Stück 40 *M.*, Hochst. 1,50 *M.*

h 248 **Elise Heymann** (C. P. Strassheim 92). Bl. sehr gross, gut gef., mit breiten Blumenbl., sehr schöne Form, nüanciert ledergelb, Centr. pfirsichrosa (Mme Lombard × Mont Rosa).

249 **Elise Stchegoleff** (Nab. 81), mgr., gefüllt, hellrosa, aufrecht.

h 250 **Ernest Metz** (Guillot 91), s. gr., gef., sehr schön geb., öffnet sich leicht, meist einzeln auf steifem Stiele. Knospe lang, sehr zart gelblich carminrosa, aufr., extra Hochst. *M.* 1,50

h 251 **Erzherzog Franz Ferdinand** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, Bl. gr., gef., schalenform, pfirsichrosa auf gelb. Grunde. Centr. carmin, sehr wohlriechend. *M.* 0,70, Hochst. *M.* 1,50

h 252 **Etoile de Lyon** (Guillot 82), sehr gr., gut gef., schön geb., glänz. dunkelgelb, wohlr., Treibr, geg. starken Regen empfindl.

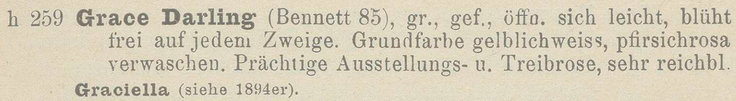
253 **Fata Morgana** (Drögemüller 93). Bl. gr, flach, gef., Knospe schlank, seidenartig rosa, veränderlich (Niphetos × Madame Lombard) . . . . *M.* 0,60

h 254 **Franziska Krüger** (Nab. 80), gr., gef, schön gebaut, fleischfarb. mit kupfergelb u. rosa nüanciert, extra, s. reichbl, wüchsig. 100 Stück *M.* 30,—

h 256 **G. Nabonnand** (Nab. 80), Bl. sehr gr., zieml. gef., Blumenblätter sehr breit, sehr zart rosa mit gelb nüanciert, reizende Färbung, reichblüh., extra schöne Knospe. 10 St. *M.* 3,50

h 257 **Gloire de Dijon** (Jacotot 53), gross, sehr gef., lachsgelb mit kupferigrosa, Centr. fleischfarbig, heute noch die beste nüanciert gelbe Theerose, Treibsorte, äusserst dankb., hart, rankd.

h 258 **Golden Gate** (Dingee & Conard Co. 1892). Blume sehr gross, gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Centr. zart gelb, sehr reichblüh., aufrecht, extra, Wuchs gut. *M.* 0,60. Hochst. *M.* 1,50



h 259 **Grace Darling** (Bennett 85), gr., gef., öffn. sich leicht, blüht frei auf jedem Zweige. Grundfarbe gelblichweiss, pfirsichrosa verwaschen. Prächtige Ausstellungs- u. Treibrose, sehr reichbl.

Graciella (siehe 1894er).

h 261 **Grossherzogin Mathilde** (Vogler 61), sehr gr., schön geformt, grünl. weiss, sehr reichblüh., gute Treibsorte, aufrecht, extra.

262 **Henry M. Stanley** (Dingee & Conard 92). Bl. gr., reinrosa mit lachsgelb, wohlriechend, sehr reichblühend.

h 264 **Homer** (Robert 58), mgr., gef., lebhaft rosa, Centr. fleischfarb. weiss mit lachsgelb, sehr reichblüh. Treibsorte, stark wachs.

h 265 **Honourable Edith Gifford** (Guillot 83), gross, gef., extra schön gebaut, fleischfarbig weiss, Grundfarbe gelblich, Centr. lachsrosa, sehr reichblühend, Wuchs niedrig.

266 **Innocente Pirola** (Vve Ducher 79), s. gross, gef., kugelig, reinweiss, zuweilen etwas rosa, duftend.

268 **Jean Ducher** (Vve Ducher 73), Bl. gross, gefüllt, lachsgelb, Mitte pfirsichrot, Wuchs mässig.

h 269 **Jean Pernet** (Pernet 67), gross, gut gefüllt, leuchtend gelb, sehr empfehlenswert, reichbl., aufrecht, Treib. Wuchs mittelm.

h 271 **Jules Finger** (Ducher 79), gross, gef., schön gebaut, prächtig leuchtend lachsrosa bis rot, reichblühend, Wuchs gut.

h 273 **Kaiser Friedrich** (Drögemüller 89), gross, aufrecht, gefüllt, leicht öffnend, centifolienförmig, chinesisch rosa, wohlriech., wüchsig, Dijon-Rasse, nicht rankend.

h 275 **Kaiserin Friedrich** (Drögemüller 89), gross, sehr gefüllt, meist einzeln, schön gebaut, feste Petalen, lachsgelb, karminrot berandet, wohlriech., wüchs., rankend, Dijon-Rasse, hart.

278 **La Chanson** (Nab. 91). Bl. sehr gross, gefüllt, aufrecht, einzelnstehend, Knospe länglich, lebhaft karminrosa, Mitte dunkler gold., wüchs. (Isabelle Nabonnand & Général Schablikine.)

h 280 **Léon XIII.** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, schöne Belaub., Bl. gr., gef., grosse abgerund. Blumenbl., Knospen langgestreckt wie „Niphetos", weiss mit leicht strohgelb (Anna Ollivier & Earl of Eldon) . . . ℳ 0,70, Hochst. ℳ 2,—

h 281 **Le Soleil** (Dubreuil 92). Bl. s. gr., s. gefüllt, aufrecht, kelchförmig, Blumenblätter breit, fest, chrom- u. kanariengelb; Strauch kräftig. Niedrig ℳ 0,80, Hochst. ℳ 1,50.

h 283 **Luciole** (Guillot & fils 81), gr., schön gebaut, chinesisch karminrosa mit safrangelb auf kupfergelbem Grunde, Rückseite bronciert, extra, Wuchs schwach . . . Hochst. ℳ 1,50

284 **Mme Agathe Nabonnand** (Nab. 87), s. gr., gef., fleischf., Knospen länglich, reichblühend, wohlriechend.

h 285 „ **Bérard** (Levet 71), Bl. gross, schön gebaut, dunkel lachsgelb mit rosa, sehr reichblühend, besonders im Herbst, Treib., stark rankend, zieml. hart.

Pflücke die Rosen, o Mädchen, so lange sie grünen und blühen,

h 286 **Mme Bravy** (Guillot 46), gross, gef., weiss, Centr. leicht rosa, sehr reichblüh., schön geb., Treib., gut zur Topfkultur.

h 287 „ **Camille** (Guillot 71), gr., gef., becherf., zart aurora rosa.

„ **Carnot** (siehe 1894er).

h 288 „ **Chauvry** (Bonnaire 87), gross, tadellose Form, nankingelb, starkwachsend, reichblühend (Dijon-Rasse).

h 289 „ **Chédane Guinoisseau** (Ch. G. 80), mgr., zml. gefüllt, canarienschwefelgelb, als Knospe prachtv., reichbl., Treib.

h 290 „ **Cusin** (Guillot 81), gr., gef., s. gut geb. u. von schöner Haltung, purpurrosa mit weisslich gelbem Grunde, Treib.

h 291 „ **Damaizin** (Damaizin 58), s. gr., gef., lachsgelb, reichbl.

h 292 „ **de Watteville** (Guillott 84), gross, gef., schön gebaut, gute Haltung, weiss mit leicht lachsfarb., leuchtend rosa berandet, extra, W. aufrecht.

„ **Eduard Helfenbein** (siehe 1894er).

h 293 „ **Elie Lambert** (Lambert 91). Bl. gr., gut geb., kugelig, gute Haltung, inkarnatrosa, die äusseren Reihen weiss; reichblühend, wüchsig, aufrecht.

h 294 „ **Eugène Verdier** (Levet 83), mgr., gefüllt, schön gebaut, dunkelgelb, extra schöne Färbung, sehr wohlriechend, etwas rankend . . . . Hochst. *M.* 1,50

h 295 „ **Falcot** (Guillot 58). Bl. fast gef., nankingelb, sehr schön als Knospe, sehr reichblüh., Treib, gut zur Topfkultur.

h 297 „ **Honoré Defresne** (Levet 87), gr., gefüllt, gut gebaut, dunkelgelb mit kupferig, wüchsig, aufrecht, schön.

h 298 „ **Hoste** (Guillot 87), sehr gr., gut geb., gelblichweiss, wüchsig, Schnitt- und Treibrose, schön aufrecht.

h 299 „ **Joseph Schwartz** (Schwartz 80), mgr., gef., schöne Form, weiss mit hellrosa, sehr reichbl., gute Topfsorte.

301 „ **Jules Margottin** (Levet 71), mittelgr., gef., schöne Form, zart weisslichrosa, Grund gelb, Centrum dunkler.

h 302 „ **Lombard** (Lacharme 78), gross, gef., schön rot mit lachsrosa. Herbstflor blasser, Treib, sehr dankbar, wüchsig.

„ **Louis Laurans** (siehe 1894er.)

h 304 „ **Margottin** (Guillot 66), gross, schön geformt, citronengelb, Centr. pfirsichrot, reizende Färbung, Treib. W. gut.

h 306 „ **Ocker Ferencz** (Bernaix 92), Bl. gef., s. gross, fest, blassgelb, äussere Petalen etwas carmin berandet; W. aufrecht.

307 „ **Philippe Kuntz** (Bernaix 90), Bl. kelchförm., aufrecht, kirschrot in zart incarnat übergehend; wüchsig.

308 „ **Pierre Guillot** (Guillot 89), sehr gr., sehr gut geformt, gut öffnend, schön gebaut, fast immer einzeln auf festem Stiel. Grundfarbe kupferig orangegelb, karminrosa gerändert, wohlriechend, wüchsig . . . . . . *M.* 0,70

h 313 **Mme Welche** (Vve Ducher 78), gr., gef., gut gebaut, gelb mit dunkelkupferigem Centr., die schönste Sorte dieser Färb., oft weisslich rosa mit kupfer. Mitte, Wuchs niedr.

315 **Mlle Antoinette Durieu** (Godard 1891), Bl. mgr., gefüllt, dunkel chromgelb in hellgelb übergehend. Wuchs gut, besser wie „Souv. de Mme Levet“, der sie ähnelt. *M.* 0,70, Hochst. *M.* 2,—.

319 **Madeleine d'Aoust** (Bernaix 90), Bl. mgross, gef., zweifarb., obere Hälfte der Petalen mattfleischfarbig rosa, im Centrum nankingelb, schöne längliche Knospe, dünntriebig *M.* 0,70

h 321 **Maman Cochet** (Cochet 93), Strauch sehr wüchsig, ohne rankend zu sein, Bl. sehr gross, voll, fleischfarbigrosa, hell karmin verwaschen, mit lachsnankingelb, Knospe sehr schön, sehr lang, sehr blühbar, extra (abgebildet in der Rosenzeitung 1894 Nr. 1) *M.* 0,60, 100 St. 50 *M.*, Hochst. 1,50 *M*

h 322 **Maréchal Niel** (Pradel 64). sehr gross, sehr gef., dunkelgelb, sehr wohlr., rankend, Treib, unübertroffen; verlangt warmen Standort. Hochst extra stark u. hoch! prachtvoll *M.* 2—3.

Mariano Vergara (siehe 1894er)

h 324 **Marie Gagnière** (Nab. 78), sehr gross, gef., gut gebaut, gelblich lachsfarbig, rosa schattiert im Centrum, wüchsig.

325 „ **Guillot** (Guillot 74), gross, gefüllt, schön weiss mit gelb getuscht, kugelförmig, Treib, zur Topfkultur gut.

326 „ **Jaillet** (Vve Ducher 78), gross, gef., blassrosa, Centrum in helllila übergehend, aufrecht wachsend.

327 „ **Lambert** (Lambert 87), mittelgr., gefüllt, reinweiss, starkwüchsig, von Mme Bravy abstammend, eignet sich besonders zur Topfkultur.

h 330 „ **van Houtte** (Ducher 72), gross, gefüllt. gelblich weiss mit leuchtend rosa berandet. reichblühend, ganz ausgezeichnete Topfrose, Treib; Wuchs kräftig, extra.

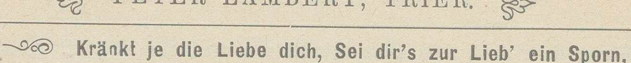
331 **Marion Dingee** (Dingee, Conard & Co. 93), glänzend dunkelbordeauxrot, dunkelgrüne Belaubung. Bl. gross, schön kelchförmig, mässig gefüllt, blüht beständig; behält ihre Farbe und Form lange . . . . *M.* 0,60

332 **Marquise de Forton** (L. Charetton 90), Bl. mittelgr., kelchförmig, safrangelb, im Centrum carminrosa, ausserordentlich reichblühend, Wuchs buschig.

h 333 **Medea** (W. Paul & Son 92), Bl. blassgelb mit kanariengelber Mitte, gross, sehr gefüllt, Knospen hochkugelig, wüchsig, wohlriechend, aufrecht . . . *M.* 0,80. Hochst. *M.* 2,—.

h 334 **Mélanie Willermoz** (Lacharme 46), gross, gef., weiss, Centr. lachsgelb, sehr reichblühend, Treib, gute Topfrose.

337 **Monsieur Pierre Mercadier** (J. Ducher fils 93), Bl. s. gr., s. gefüllt, rahmgelb, im Innern zuweilen kupfrig, lachsrosa berandet; Strauch niedrig; sehr reichblüh. . . . *M.* 0,80



h 340 **Niphetos** (Bougère 43), s. gross mit langer Knospe, Blumenbl. breit, rein weiss, sehr reichblüh., s. gute Treibblume, extra; Wuchs seitw., Bl. hängend.
Hochst. *M.* 2,—. 100 Stück niedrig 45 *M.*

h 342 **Papa Gontier** (Nab. 82), gr, halbgef., lebhaft rot mit durchs. gelb, extra Tr., äusserst dankb. Schnitt-, Topf- u. Gruppenrose.

343 **Paul Nabonnand** (Nab. 77), s. gr., gut gef., hortensienrosa mit lachsfarbig. Schnittrose.

h 345 **Perle de Lyon** (Ducher 72), gr., stark gef., dunkelgelb, zuw. aprikosengelb, Tr., bei nassem Wetter etwas schwer öffnend.

h 346 „ **des Jardins** (Levet 74), gr., gef., schön strohgelb, zuw. dunkel kanariengelb, schöne Haltung, Treib., äusserst reichblühend, extra . . . . 100 Stück 30 *M.*

347 „ **des Jardins Climbing** (93), Bl. sehr gr., ähnl. Nr. 346, Wuchs stark rankend.

349 **Pilar Domedel** (Pries 93). Bl. mgr, gef., saftigrosa, weiss marmoriert, Mitte gelb erhellt.

h 350 **Princess Beatrix** (H. Bennett 88), gr., s. gef., feste Petalen, vollendetste abgerundete Form, herrl. goldgelb, Rand leucht. rosa, Knospe hält sich sehr lange. Bl. auf langen, aufrechten Stielen . . . . . . Niedere *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,—

351 **Princess of Wales** (Bennett 82), gr., gef., vollkomm. Form, rosa, gelb nüanciert. Centr. goldgelb oder wachsgelb, einzig in ihrer Art . . . . *M.* 0,70

h 352 **Princesse Alice de Monaco** (siehe Neuheiten 1894).

h 354 „ **de Bassaraba** (Bernaix 91). Bl. mgr., carmin, Rand in kanariengelb übergeh., neue reiz. Färb., wüchsig, reichbl.

355 „ **de Sagan** (Dubreuil 88), mgr., becherf., halbgef., sammtig carmoisinrot mit schwärzl. purpur schattiert. Knospe im Frühjahr sehr lang. Wuchs mittelmässig, treibt sich gut.

356 „ **de Sarsina** (Soup. & Nott. 91) Bl. gr., gef., Grundfarbe hellgelb mit zartrosa Mitte aprikosengelb mit zinnober, wohlriechend, Herbstblüher.

359 **Rainbow** (91). Amerikanische Neuheit; schön hell gestreifte „Papa Gontier", Bau, Blühbarkeit u. Farbe wie 342. *M.* 0,70

h 360 **Reine Emma des Pays-Bas** (Nab. 70), gr., gef., schöne Form, goldgelb mit lachsfarb. u. aurora Wiederschein, reichbl.

h 361 **Reine Natalie de Serbie** (Soup. & Nott. 86), gr., gute Halt., incarnatrosa auf rahmweissem Grunde, leicht mit gelb nüanciert, ausserordentlich wohlr., aufrecht . Hochst. *M.* 1,50

h 364 **Rovelli Charles** (Pernet 76). Bl s. gr., gef., hellrosa, Mittte leuchtender, wohlriechend, wüchsig.

h 365 **Safrano** (Beauregard 39), zieml. gef., aprikosenfarb. mit orange, nur als Knospe reizend, vorzüglich zum Treiben.

366 **Sappho** (W. Paul & Son 90). Bl. gelb mit aprikosenfarbig. Centr. dunkelgelb, gross, voll, kugelig, von langer Haltbarkeit, reichblüh., wohlriech., hart. ℳ. 0,60, Hochst. ℳ. 1,50

367 **Sénateur Loubet** (Reboul 92). Bl. s. gr., gef., zartrosa, nach der Mitte metallischgelb in hochrot übergehend. Wuchs niedrig, sehr reichblühend. Neue Färbung . . . ℳ. 0,60

h 368 **Shirley Hibberd** (Levet 74), mittelgr., becherförm, nankingelb mit ledergelb, schwachwüchs., reichblüh., selt. Färbung.

369 **Socrates** (Moreau-Robert 59), dunkelrosa, Mitte aprikosenfarbig, flach, reichbl., duftend.

h 370 **Sombreuil** (Robert 50), sehr gr., gef., weiss mit leicht lachsfarben, s. reichbl., Treib, Topfrose. Wuchs u. Laub kräftig.

h 371 **Souvenir d'Auguste Legros** (Bonnaire 90). Bl. gr., längl. Knospe, feuerrot mit dunkel carmoisin, gut zur Schnittkultur. W. kräftig.

h 372 „ **de Clairvaux** (Eug. Verdier 91). Bl. mgr., schön gef., auf festem Stiele, lebhaft chinesisch rosa, Grund aprikosen- mit nankingelb verwaschen, wüchsig, geradästig, sehr reichblühend und wohlriechend . . . ℳ. 0,70

373 „ **d'Elisa Vardon** (Morest 52). Bl. s. gr., s. gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Mitte gelblich fleischfarb., hochkugelig. Wuchs mässig.

374 „ **d'Espagne** (Pries 89). Bl. mgr., halbgef., schalenförmig, rötlich orange auf gelbem Grunde, rosacarmin gerandet.

378 „ **de Mad. Hennevau** (A. Bernaix 93). Knospe länglich, purpur zinnoberrot, Bl. mässig gefüllt, carmin geadert, oft kupfrig rot mit amarant Wiederschein . ℳ. 0,70

h 379 „ **de Mme Helene Lambert** (Gonod 83). Bl. mittelgr., Farbe wie Mme Bérard, s. reichblühend, rankend.

h 381 „ **de Mme Pernet** (Pernet 75), s. gr., gef., kugelförmig, zartrosa mit hellgelb nüanciert, schön belaubt.

h 382 „ **de Mme Sablayrolles** (Bonnaire 91). Bl. gross, gef., schön kugelig, meist einzeln, gelblich aprikosenrosa, karmin berandet, in rahmweiss überg., Strauch wüchs., extra zum Schneiden, herrl. neue Färb. ℳ. 0,70, Hochst. ℳ. 1,50

384 „ **de Paul Neyron** (Levet 71), mgr., lachsgelb mit rosa berandet, C. pfirsichrot, Wuchs mittelstark, s. schön.

h 385 „ **de Therese Levet** (Levet 86), Bl. gr., dunkel hochrot, fest, gef., W. mässig; hängend. ℳ. 0,60, Hochst. ℳ. 1,80

386 „ **de Victor Hugo** (Bonnaire 86), gr., blendend chinesisch rosa, Centr. kapuzinergelb, Rand silberig; Spitzen der Blumenblätter leucht. karminrot, neue Färbung.

h 387 „ **d'un ami** (Bellot-Desfougères 46), sehr gross, sehr gef., schön zartrosa, schön gebaut, glänzendes Laub, Blume hängend, extra Treib, reichblühend.

h 388 **Souvenir du rosiériste Rambaux** (Dubreuil 84), gross, beinahe gefüllt, karminrosa, Grund strohgelb, Aussenseite leuchtend rosa, sehr reichblühend, wüchsig.

h 391 **Sunset** (P. Henderson 81), gross, sehr gef., orange mit safrangelb, dunkler als Mme Falcot; junges Laub, dunkelbraun, ganz vorzüglich zur Topfkultur, Treib.

h 393 **The Bride** (May 87), sehr gross, gef., reinweiss mit rahmgelb, Treibrose, gute Schnittblume, eine Rose ersten Ranges, aufrecht, stammt von Catherine Mermet. Laub etwas klein. Hochst. ℳ 1,80, Niedere 10 Stück ℳ 4,—

h 394 **The Queen** (Dingee & Conard Co. 90), rein weisser Sport von Souvenir d'un ami, reiche Blühbarkeit während der ganzen Saison, Knospen schön geformt; Petalen dick u. gross, sich leicht öffnend, sehr wohlr., Tr. 10 St. ℳ 4,—. Hochst. ℳ 1,50

395 **Therese Lambert** (Soup. & Nott. 88), gr., gut gebaut, zart rosa auf goldrotem Grunde, wohlr., reichbl., hängend.

396 **Vallée de Chamounix** (Ducher 72), mgr., gef., gelblich, im Centr. reinkupferig, sehr reichblühend.

Rosa indica Noisettiana (Noisette-Rosen).

Vaterland Amerika.

Der Wuchs ist bedeutend stärker als bei den Theerosen; sie zeichnen sich durch besonders hübschen Herbstflor und rankenden Wuchs aus, Blüten meist in Dolden; verlangen langen, d. h. wenig Schnitt und im Winter Schutz.

Niedere . . . 1 Stück ℳ 0,40, 10 Stück ℳ 3,50.
h = Hochstämme . 1 „ „ 1,20.

h 401 **Aimée Vibert** (Vibert 28), mittelgr., gef., reinweiss in Büschel blühend, blüht bis in den Winter hinein, Laub schön glänz., rankend, wertvoll für Grabschmuck.

h 402 **Bouquet d'or** (Ducher 73), gr., dunkelgelb, kupferig, gefüllt, starkrankend, reichblühend.

h 403 **Céline Forestier** (Trouillard 42), gross. gef., hellgelb, Centr. dunkler, flach in Dolden blühend, Treib.

404 **Chromatella** (Coqereau 43), schön goldgelb, s. gross, gefüllt; empfindlich in der Blüte; weich.

406 **Mme Brunner** (Froebel 90), **gelbe Aimée Vibert.** Besitzt dieselben Eigenschaften wie Nr. 401, zeichnet sich durch die gelbe Farbe aus . . . . ℳ 0,60

h 407 **Josephine Violett** (Et. Levet fils 91). Bl. gross, gef., schön gebaut. Mitte schön kupfergelb, Rand lachsrosa, schöne längl. Knospe, Strauch rankend (Ophirie & Maréchal Niel).

408 **Lamarque** (Maréchal 30). Bl. mgr., gut gefüllt, weiss, für Südwände und unter Glas.

h 409 **L'Idéal** (Nab. 90). Bl. gross, halbgef., schöne Form, gelb mit metallischrot, goldgelb nüanciert u. verwaschen, gänzlich verschieden von allen bis heute gefundenen Nüancen. Wohlriech., sehr reichblüh., Wuchs halbrankend. ℳ 0,60, Hochst. ℳ 1,50

410 **Mme Carnot** (Moreau-Robert 90). Bl. mgr., goldgelb, im Innern dunkler, Knospen zuw. kupferig . . . . ℳ 0,70

h 411 **Mme Pierre Cochet** (Cochet 92). Strauch sehr wüchsig, rankend, längliche Knospen, Bl. mgr., gef., goldgelb in gelblichweiss übergeh., Rückseite der Blumenbl. kupferig gelb. Vervollkommnete William Allen Richardson!
Niedere ℳ 0,70, Hochst. ℳ 1,50.

h 412 **Ophirie** (Goubault 41), mittelgr., gef., kupferig aprikosenfarb., schalenförmig, reizende Knospen.

413 **Rêve d'or** (Ducher 80), mgr., gef., dunkelgelb, stark rank. Tr.

414 **Unique jaune** (Moreau 73), mgr., gef., kupferig gelb mit rot, stark, reichblühend.

h 415 **William Allen Richardson** (Vve Ducher 78), mittelgross, gefüllt, rein citrongelb, sehr schöne Varietät, einzig in dieser Färbung, reichblühend; besonders als Hochstamm dankbar.

Rosa thea hybrida (Theehybriden).

Eine bewährte Bastardart. Es sind Kreuzungen zwischen Thee und Hybriden, Remontanten etc. Ausgezeichnet durch reiches, williges Blühen, niedern gedrungenen Wuchs. Geruch und Haltung der Thee, Farben der Hybriden; ziemlich winterhart und meist gute Treibsorten.

Niedere 1 Stück ℳ 0,50, 10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl ℳ 4,—. Hochstämme 1 Stück ℳ 1,20.

h 421 **Augustine Guinoisseau** (Guinoisseau fils 90). Sport von La France. Besitzt genau dieselben guten Eigenschaften wie die Stammart. Blume weiss mit leicht fleischfarbig. Wertvoll zur Schnittkultur, zum Treiben und für Gruppen, extra.

422 **Augustine Halem** (J. B. Guillot & fils 92). Strauch starkwachsend, robust, sehr blühbar. Bl. gr., kugelig, gefüllt, rosa mit purpurkarmin, wohlriechend.

423 **Baronne G. de Noirmont** (Cochet 92). Strauch kräftig, Bl. gr., kugelförm., fleischfarb. rosa mit leicht lachsfarb. ℳ 0,70

424 **Beauté de Grange de Héby** (Ducher 91), gr., gef., weiss mit leicht gelb, aufrecht, reichbl.

h 862 **Belle Siebrecht** (siehe Neuheiten).

425 **Bona WeillSchott** (Soup. & Nott. 90). Bl. gr., gef., centifolienförmig, zinnober, Centr. oranienrot, wohlr., Strauch kräftig.

h 427 **Camoëns** (Schwartz 82), mittelgross, gefüllt, chinesisch rosa auf gelbem Grund, beinahe immer weiss erhellt, sehr reichbl., Knospe schön u. lang, Gruppenrose. Wuchs niedrig, buschig.

h 428 **Carmen Sylva** (Heidecker 91). Bl. gr., gef., einzelständig aufrecht, sehr reichbl., zart fleischfarbig. Treib.

h 429 **Cheshunt hybrid** (G. Paul 73), sehr gross, gefüllt, karmin kirschrot, sehr schön, starkwüchsig.

430 **Comte Henri Rignon** (J. Pernet fils 89), gr., gef., Centrum lachsrosa in gelblachsrosa übergehend, reichblühend, winterhart, Wuchs niedrig (B. de Rothschild & Ma Capuzine).

431 **Countess of Pembroke** (Bennett 83), gr., gef., lilarosa, duft.

h 438 **Erinnerung an Schloss Scharfenstein** (Geschw. 92). Bl. mittelgr., gefüllt, dunkelfeuerrot, sehr reichblüh.; niedrige, schöne Gruppenrose, auch zu Einfassungen gut.

h 440 **Grossherzog Adolf von Luxemburg** (Soup. & Nott. 92), Strauch mässig, Knospe lang, Bl. sehr gross, leicht gefüllt, inwendig tonfarbenrosa, Rückseite leucht. geraniumlack; reichbl. . . . . Hochst. 1,50 *M.*

h 441 **Gustav Régis** (J. Pernet-Ducher 91), Bl. gross, halbgefüllt, kanariengelb, Knospe sehr lang, wohlriechend, Strauch sehr wüchsig, Blüten oft einzeln, sehr reichblühend, ganz neue Färb. in dieser Klasse; aufrecht, Schnittblume.

h 445 **Kaiserin Auguste Viktoria** (Lambert & Reiter 91). Die schönste deutsche Rose überhaupt, die beste Neuheit der letzten 10 Jahre; die feinste Rose für Binderei und Schnitt, die dankbarste Gruppen- und Gartenrose, wertvolle Treibrose, die Hauptrose des kleinsten wie des grössten Sortiments. Blume gross bis sehr gross, edelste Form und Haltung, weiss, im Innern leicht gelb bis neapelgelb, schwach duftend, stets reichblühend, ziemlich winterhart.

Niedere, starke Freiland- oder Topfpflanzen 1 St. *M.* 0,70
dito . . . . 10 „ „ 6,00
Starke Winterveredlungen (aus Töpfen) . 10 „ „ 5,—
Hochstämme . . . . 1 „ „ 1,50
Halbstämme . . . . 1 „ „ 1,00

(siehe ferner S. 7).

447 **Lady Henry Grosvenor** (W. Paul & Son 93), Bl. gr, gef., kugelig, fleischfarben, reichbl, feine Treibrose *M* 0,80

h 448 „ **Mary Fitzwilliam** (Bennett 83), s. gr., schön gef., zart fleischf., aufrecht, Treibrose I. Ranges, sehr reichblühend, Wuchs niedrig . . . . Hochst. *M.* 1,50.

h 450 **La France** (Guillot 67), sehr gr., gefüllt, silberig rosa, Centr. lila rosa, extra Treib. Eine der besten Rosen für alle Zwecke.

451 **La France de 89** (Moreau-Robert 90), Knospe sehr lang, immer gut öffnend, Bl. enorm gross, leucht. lebhaft rot, kräft.

453 **Mme Alexandre Bernaix** (Guillot fils 77), gr., gef., schön geb., leucht. chinesisch-rosa, Petalen weiss berandet, extra.

h 454 **Mme Caroline Testout** (J. Pernet-Ducher 91), Bl. s. gross, gefüllt, kugelig, centifolienförmig, seidenartig fleischrosa, Mitte feuriger. Rand zartrosa umsäumt, wohlriechend. Aehnlichkeit mit „La France", aber lebhafter, glänzender und aufrecht. Bevorzugte amerikanische Treibsorte. Vorzüglich zu Gruppen.

458 „ **Joseph Bonnaire** (Bonnaire 92), Strauch s. wüchsig. Bl. s. gr., gut öffnend, leucht. chinesischrosa, Rückseite der Blumenbl. silberig, sehr reich u. andauernd blüh. *M.* 0,60

h 462 **Marquise of Salisbury** (Pernet père 91). Bl. mgr., fast gef., sehr schön, sammtig lebhaft rot, Knospe längl., fortwährend reichbl., Str. niedrig, schön belaubt, vorzüglich für Gruppen.

h 465 **Princess May** (siehe Neuheiten 1894).

466 **Progress** (Drögemüller 91). Bl. gr., fast gef., Form wie „van Houtte"; prachtv. leucht. carminrot; in der Mitte gelbl. widerscheinend; s. reichbl., stark wachs., gut zum Tr., besser in der Farbe wie F. W. Bennett. (Mme Bérard × van Houtte).

h 468 **Richard Wagner** (R. Türke 92). Bl. s. gr, dicht gef. und gute Form; lachsgelb in fleischf. übergehend, Blumenbl. von grosser Festigkeit. (Belle Lyonnaise × Lady Mary Fitzwilliam) . . . . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 1,50

h 469 **Souvenir of Wootton** (Cook 89). Bl. gr., gef., schön rot, sehr wohlr., zum Treiben ausgezeichnet.

h 470 **The Meteor** (H. Bennett 88), mgr., dunkelsammtig carmoisinrot, blüht beständig, wüchsig. Die Blumen halten im Winter 8 Tage ohne die Farbe zu ändern, extra Treibsorte.

471 **Triomphe de Pernet père** (Pernet père 91). Bl. gr., fast gef., schön lebhaft rot, sehr lange Knospe, fortwährend blühend, Strauch kräftig.

h 472 **Viscountess Folkestone** (Bennett 87), s. gr., gef., mit abgerundeten Blumenblättern, s. zart rosa mit dunkel lachsfarbig sosa Mitte, s. reichblühend, wohlr., extra Treibrose.

473 **Weisse Seerose** (Drögemüller 89), gr., zl. gef., glänzend atlasweiss, aufrecht, breite Blumenblätter.

h 476 **William Francis Bennet** (Bennett 86), gr., gute Form, dunkel glänzend karminrot, ausserordentl. reichblühend, mit angenehmem Wohlgeruch, als Knospe besonders schön. Sie blüht unaufhörlich zu jeder Jahreszeit, in kräftig. Boden gut.

Rankende Theehybriden.

Niedere 1 Stück 40 ₰, Hochstamm M. 1,20—2,00.

h 480 **Reine Marie Henriette** (Levet 78), s. gr., gef., gut geb., schön kirschrot, stark wachs. u. rank., gut für ans Spalier u. an Säulen.

h 481 **Waltham Climber I.** (W. Paul & Son 86). Bl. gross, gef., schöne Form, hellrot, blüht fast beständig bis zum Herbst, wohlr.

h 482 **Waltham Climber III.** (W. Paul & Son 86). Bl. gross, gef, schwärzlich purpur, stark rankend.

Rosa Hybrida Noisettiana

(Noisette- u. Bourbon-Hybriden.)

Kreuzungen zwischen Noisette- Bourbon- und öfterblühenden Hybriden, sind härter wie die Noisette und sehr remontierend, meist starkwüchsig. Schnitt lang.

Niedere 1 Stück 40 ₰, Hochstamm 1 ℳ.

h 485 **Baronne de Meynard** (Lacharme 64), mittelgr., gef., reinweiss, dankbar blühend, schön belaubt, W. aufrecht.

h 486 **Boule de Neige** (Lacharme 67), mittelgr., s. gef., reinweiss, in Dolden blühend, gute Topfrose; Schnittrose; aufrecht, Tr.

487 **Emilia Plantier** (Schwartz 79). Bl. mgr. bis gr., gef., duftig, hellkupfrig in gelblichweiss übergehend; sehr stark wachsend.

h 490 **Mme Isaac Péreire** (Garçon 80), s. gr., s. gef., gut gebaut, leuchtend carmin, duftend, W. stark.

h 491 **Perle des blanches** (Lacharme 72), mgr., gef., schöne Form, reinweiss, sehr reichblühend, starkwüchsig, reich verzweigt.

Rosa bourbonica (Bourbon-Rosen).

Blühen besonders reichlich im Herbst, meist helle, reine, feine Farben. Die meisten Sorten vertragen einen kurzen Schnitt und verlangen bei starkem Frost etwas Schutz. Die schwachwüchsigen Sorten werden viel zur Bildung von Gruppen und niedergehackt zu Einfassungen verwandt Schnitt kurz.

Niedere 1 Stück 40 ₰, Hochstamm 1,— ℳ.

h 500 **Kronprinzessin Viktoria** (Späth 88), Bl. gross, gef., hell schwefelgelb, Rückseite milchweiss. Sport von Malmaison. Wohlriechend, reich- und frühblühend, sehr remontierend. Schnitt-, Topf- und Marktrose.

502 **Louise Odier** (Margottiu 51), mgr , gef., leuchtend rosa, sehr schön gebaut, wüchsig, s. gute Tr. W. aufrecht.

h 504 **Mme Pierre Oger** (Oger 78), mgr. bis gr., gef., kugelförm , weiss mit leicht rahmgelb, äussere Seite zart rosa nüanc., wüchs.

505 **Mistress Bosanquet** (Laffay 32), mgr., lachsfarbig weisslich, blüht bis in den Winter hinein, früheste Tr. W. niedrig.

506 **Mrs Paul** (G. Paul & Son 92), schön zart weiss mit pfirsichrosa schattiert, Strauch s. wüchig. Guter Herbstblüher; wenig beschneiden!

506 **Monsier Cordeau** (Mor.-Rob. 93). Strauch sehr wüchsig, dickholzig, bestachelt; Bl. sehr gross, gefüllt, gut öffnend, kugelig, lebhaft karminrot, wohlriechend, blühbar ℳ 0,60

h 511 **Souvenir de la Malmaison** (Beluze 43), sehr gr., gefüllt, zart fleischfarb. weiss, unübertroffene Rose zu allen Zwecken, extra Gruppenrose, Treib- u. Topfrose 100 Stück ℳ 32,—

Rosa hybrida bifera (Oefterblüh. (Hybr.-Rosen).

Keine Gattung ist so allgemein in Deutschland und im Norden verbreitet, als gerade diese; ausgezeichnet durch Härte, üppigen Wuchs, reiches bis spät in den Herbst andauerndes Blühen, Wohlgeruch und eine Farbenpracht, die nur von den Theerosen in den gelb und gelb nüancierten Tönen übertroffen wird.

Niedere 1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3,50 ℳ, Halbstämme 80 ₰.
h = Hochstämme 1 Stück 1,— ℳ.

Neuere von 92 ab 20 % theurer.

h 519 **Alexis Lepère** (Vigneron 75), s. gross, gefüllt, kugelförmig, schön leucht. hellrot, aufrecht, extra. Victor Verdier-Rasse.

h 520 **Alfred Colomb** (Lacharme 65), gross, gef., hochkugelförmig, glänzend feuerrot, sehr wohlriechend, wüchsig, hart, s. reichblühend, extra Treib- u. Schnittrose.

521 **A. K. Williams** (Schwartz 77), gr., gefüllt, von ausgezeichnet schönem Bau, carminrot, wohlriechend, reichblühend, extra.

522 **Alphonse Soupert** (Lacharme 83), gr., gef., Form wie „La Reine", leuchtend dunkelrosa, zur Treiberei s. z. empfehlen.

h 523 **Alsace Lorraine** (Duval 79), gr., gef., sehr regelmässig geformt, dunkel sammtig schwarzrot, eine der dunkelsten, stark wachsend.

h 524 **Anna de Diesbach** (Lacharme 58), sehr gross mit leuchtend karmin, schalenförmig, hart, wüchsig, Tr. W. aufrecht.

h 525 **American Beauty** (Syn. Mme F. Jamin = 638), (Henderson), extra Treibs., karmin. Wuchs aufrecht, gerade.

529 **Aurore boréale**, schönes lackrosa im Innern, Aussenseite rot.

h 530 **Baron Bonstetten**, (Liabaud 71). Synonyme Nr. 664.

h 531 **Baronne de Rothschild** (Pernet 67), gr., gef., zart carminrosa, aufrecht, ausgezeichnet zur Topfkultur, extra, Treib.

h 532 **Belle Ivryenne** (Lévèque 92), s. gr., s. gef., glänzend rosarot, weiss u. carmin schattiert, s. wüchsig . . Hochst. ℳ 2,—

h 534 **Bruce Findley** (G. Paul & Son 92) Bl. intensiv glänz. zinnober, gross u. schön gebaut, reich u. besonders willig im Herbste blühend. Prächtige Ausstellungsrose . . Hochst. ℳ 1,50.

h 537 **Captain Christy** (Lacharme 73), sehr gr., sehr gef., fleischf., Centr. dunkler, ausgezeichnet durch kurzen, gedrung. Wuchs, grosse aufrechtstehende einzelne Blüten und unaufhörliches Blühen, zum Frühtreiben und zu Gruppen, extra.

h 538 **Captain Hayward** (siehe Neuheiten 1894).

h 539 **Caroline d'Arden** (Alex. Dickson & Son 89), sehr gr., voll, Petalen fest, gross, rund, rein zart rot. Prächtige Ausstellungsrose und reicher Blüher, wüchsig, extra, Treib.

541 **Charles Darwin** (Laxton 80). Bl. gr., gef., duftend, bräunlich carmoisin, kugelförm., reichbl., schön.

h 542 „ **Gater** (siehe Neuheiten 1884).

h 543 „ **Lamb** (W. Paul & S. 85), gross, gef., prachtvolle Haltung, hell leucht. rot, blüht unaufhörl. im Sommer u. im Herbst.

h 545 „ **Lefèbvre** (Lacharme 61), gross, gefüllt, becherförmig, leuchtend rot, Centrum dunkelpurpur, sehr wohlriechend, ausgezeichnet. I. Rangsorte, Treib. Wuchs kräftig.

h 546 „ **Margottin** (Margottin 64). Bl. gr., gef., becherförmig, glänzend feuerrot u. karmin; wüchsig, Treib.

h 549 **Claude Jaquet** (Liabaud 93). Strauch kräftig, Bl. gr., gef., gewölbt, purpurscharlachrot, leicht schwärzlich schattiert.

h 550 **Clementine Ribault** (J. Ribault 86), gr., s. schön gebaut, prächtig hellrot, sehr wohlriech., remontierend, stammt von „Marie Baumann".

551 **Comte de Flandre** (Lévèque 71), s. gr., gef., s. schön geb., schwarz sammtig purpurrot mit karmin schattiert, extra.

h 554 **Comtesse de Camondo** (Lévèque 80), s. gr., gef., kugelförm., leucht. rot mit zinnoberrot, sammtig braun nüanciert.

h 557 „ **d'Oxford** (Guillot 69), sehr gr., gef., becherförmig, leucht. karmin, wüchsig, extra, Treib, sehr reichblüh., aufrecht.

h 559 **Crown Prince** (W. Paul 80), sehr gr., gef., schöne Form, leuchtend purpur mit dunklerem Centrum, sehr reichblühend und wohlriechend, extra, starkwachsend.

560 **Deuil du colonel Denfert** (Margottin 70), gr., gef., gut geb., schwarz sammtig purpur, eine der dunkelsten dieser Art, reichbl.

h 561 **D. N. Jensen** (E. Verdier 83), gr., gef., schön geb., karminrot mit sammtig purpurrot, wüchsig, extra.

h 562 **Docteur Andry** (E. Verdier 64), gr., gef., becherförm., leucht. karminrot, extra, Treib. Wuchs kräftig.

563 „ **Sewel** (Turner 79), sehr gr., gef., lebhaft karmin scharlach mit dunkel purpur schattiert, wohlr., wüchsig.

h 564 **Duc de Rohan** (Lévèque 62), Bl. s. gr., gef., becherförmig, scharlach mit hochrot, wüchsig (Alfred Colomb-Rasse).

h 566 **Duchess of Albany** (W. Paul u. Son 89). Sport von La France, jedoch dunkler in der Farbe, grösser und breiter in der Form, wohlr., Wuchs sehr kräftig, extra (Theehybride).

567 „ **of Bedford** (Z.: Portans V.: W. Paul 79), gross, gef., kegelfg., lebhaft karmoisin mit scharlach.

h 568 „ **of Connaught** (Noble 83), gr., gef., duftend karmesin mit sammtig purpurschwärzlich.

h 569 „ **of Fife** (J. Cooker u. Son 93), Strauch kräftig, Bl. gross, gefüllt, schalenförmig, zart silberigrosa, sehr wohlriech.

h 572 **Duke of Albany** (W. Paul 83), Bl. gr., gef., glänzend karmesin mit samtig schwärzl. Anflug; duftend, wüchsig.

h 573 „ **of Connaught** (W. Paul 77), gr., gef., kugelf., leucht. samtig dunkel carmoisin, guter Herbstblüher, W. kräftig.

h 574 „ **of Edinburgh** (G. Paul 68), gr., gef., kugelf., zinnober mit carmin, wohlriechend, effektvoll. Treib. W. mittelst.

h 575 „ **of Fife** (J. Cooker u. Son 93), Strauch kräftig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, scharlachcarmoisin. Hochst. *M.* 1,50

h 576 „ **Teck** (W. Paul 80), gr., gef., kugelförmige grosse u. schöne Petalen, hellleuchtend carmoisin mit scharlach.

h 577 **Earl of Dufferin** (A. Dickson u. S. 87), gr., gef., fest u. regelm. gebaut, aufrecht; samtig carmin mit dunkel kastanienbraun; wohlriechend. Herbstblüher.

h 578 „ **of Pembroke** (Bennett 83), Bl. gr., rein samtig karmesin, dunkler umsäumt; Wuchs mässig. (Marquise de Castellane × Ferd. de Lesseps).

h 579 **Eclair** (Lacharme 83), gross, sehr gefüllt, schön gebaut, feuerrot, sehr leucht. brillante Farbe, extra. Wuchs mittelstark.

h 580 **Edouard Lefort** (E. Verdier 87), gross, gut gebaut, samtig, carmesingefleckt mit hochfeuerrotem Purpur. W. aufrecht.

h 581 **Elisa Boëlle** (Guillot 69), gross, gef., weisslich rosa, in reinweiss übergehend, extra. Wuchs mittelstark, aufrecht.

h 584 **Empereur du Maroc** (Guinoisseau 58), mittelgross, gefüllt, flach, rot mit schwärzl. purpur, zieml. hart, W. kräftig.

585 **Emperor** (W. Paul 85), mgr., gef., dunkelrot. Knopflochrose.

h 587 **Etienne Levet** (Levet 72), Blume sehr gross, gef. carmin. schön gebaut, aufrecht, geradästig.

h 588 **Eugène Appert** (Trouillard 60), gross, gef., lebhaft samtig, scharlach u. carminrot, Treib, aufr., steif, dunkles Laub.

h 589 „ **Fürst** (Soupert u. Notting 75), gross, gefüllt, glänzend samtig carmoisin mit schwarz, s. schön, guter Herbstblüher.

h 590 **Ferdinand Chaffolte** (Pernet 79), s. gr., gef., becherf., aufr., leucht. rot, äussere Petalen violett, s. reichbl. Bl. I. Rang. Tr.

h 591 **Fisher & Holmes** (E. Verdier 65), gr., gef, kugelförmig, s. reichblüh., blendend scharlachrot, hart, Treibs., Wuchs mittelst.

593 **Général Baron Berge** (Pernet père 92), Strauch wüchsig, Bl. gr., fast gef., schöne Halt., granatrot mit violett, wohlriech.

h 594 **Général Jaqueminot** (Roussel 53), gross, fast gef., kugelf., lebhaft leuchtend rot mit Samt, wohlriechend, hart. Eine der verbreitetsten Rosen. Treib. Wuchs stark.

h 600 **Gloire de Bourg-la-Reine** (Margottin 79), gr., gef., dunkel leuchtend scharlachrot, extra schöne glänzende Farbe.

h 601 „ **de Ducher** (Ducher 65), sehr gr., sehr gef., purpurviolett mit schieferfarben, s. wüchs., (= Germania), stark wachs.

Der Schnitt der einmalblühenden Rosen soll nach der Blüte erfolgen.

h 602 **Gloire de Margottin** (Margottin 88), gr., gef., sehr blendend leucht. kirschenrot, glänzendste bis jetzt gekannte Farbe, leicht öffnend, längl. Knospe, etwas hängend, gut für Hochst.

h 603 „ **Lyonnaise** (Guillot fils 85), s. gr., gef., s. gut gebaut, breite Petalen, aufrechte gute Haltung, zart chromgelb, Theerosenduft. Treibsorte.

h 605 **Gustave Piganeau** (J. Pernet-fils-Ducher 90), Bl. s. gross, tadellose Kelchform, gef., stets gut öffnend, schön lachsrot mit leuchtend carmin, Knospe länglich, aufrecht.

606 **Heinrich Schultheis** (Bennett 82), s. gr., gef., vollkommene Form, aufrecht, zart leuchtend rosa, sehr wohlriechend.

h 608 **Henry Bennett** (Lacharme 76), gr., gef., feuerrot, reichblüh.

h 610 **Her Majesty** (Bennett 85). Bl. extra gross, s. gef., wohlr., schön hellrosa mit etwas lachs; Wuchs steif aufrecht, leider nicht reichblühend, sehr meltauempfindlich . . . ℳ. 0,60

611 **Hippolyte Jamain** (Lacharme 75), s. gr., gef., leuchtend carminrosa, W. stark, Verdier-Rasse.

h 612 **Horace Vernet** (Guillot 66), gr., gef., kugelförmig, sammtig dunkelcarmin, wohlriech., extra Treibsorte u. Gruppenrose.

614 **Jean Lambert** (E. Verdier 66), Blume gross bis sehr gross, hochrot mit feuerrot nüanciert, wüchsig.

h 615 **Jean Liabaud** (Liabaud 75), s. gr., gef., schöne Form, sammtig carmoisin mit schwarz carminrotem Widerschein. Tr. I. Rang.

h 616 **Jean Soupert** (Lacharme 75), gr., gefüllt, s. schön gebaut, dunkelbraunrot, aufrecht.

619 **John Bright** (G. Paul 79), mgr., kugelf., gef., duftig, blendend carmesin; äussere Petalen etwas zurückgebog., wüchs., blühb.

h 620 **John Hopper** (Ward 62), mgr., gef, glänzend carminrosa, wohlriechend, aufrecht, hart, s. reichblühend, Tr.

h 622 **Jules Margottin** (Margottin 53), gr., lebhaft kirschrot, sehr reichblühend, s. hart, starkwüchsig, gute Treibsorte.

623 **Julius Finger** (Lacharme 79), gr., gef., beinahe weiss, Centr, rosa, 2. Flor herrlich rosa, aufrecht (Victor Verdier-Rasse).

624 **La Rosière** (Damaizin 74), gr., gut gef., amarant feuerrot, äussere Blumenblätter bläulich schwärzlich, ähnlich „Prince Camille de Rohan". Tr.

630 **Louis Doré** (Fontaine 79), s. gr., gef., reichbl., blendend kirschrot mit purpur. W. gedrungen.

h 631 **Mabel Morisson** (Bennett 79), gr., gef., gut geb., reinweiss, prachtvoll, stammt von „Baronne de Rothschild", Treibr.

h 632 **Mme Boegner** (Vigneron 89), gr., gef., gut öffnend, schön geb., lange Knospe, lebh. rot, im C. leicht sammt., wohlr., ausgez. inbezug auf Wuchs, Blühbarkeit u. Farbe, s. wüchs.

634 „ **Charlotte Wolter** (Mor.-Rob. 88), extra gr., gef., gut öffnend, kelchförm., herrl. seidenartig lebhaft rosa, reichblühend, s. wüchsig, stammt von John Hopper.

Bitte Ersatznummer aufzugeben für etwa vergriffene Blumen.

h 637 **Mme Eugène Verdier** (E. Verdier 78), extr. gr., gef. mit sehr breiten Petalen, schön atlasrosa; aufrecht, extra.

h 638 „ **Ferd. Jamin** (Ledechaux 75), sehr gr., gef., breit carminrosa, wohlr., reichbl. (= American Beauty). Tr.

h 639 „ **Gabrielle Luizet** (Liabaud 77), s. gr., gef., s. schön seidenartig rosa, kugelförm., wohlr, extra Tr.

641 „ **Sophie Stern** (Lévèque 88), s. gr., kugelf., hellrosa bis carmin, Mitte weisslich, W. aufrecht.

642 „ **Theodore Verne** (Lévèque 92), gr., s. schön gebaut, lebhaft carminrosa, kräftig, W gut.

h 643 „ **Victor Verdier** (E. Verdier 63), gr., gef., leucht. carminrot, wohlr., sehr wüchs., aufrecht, glattholz, Tr.

h 644 **Mlle Eugénie Verdier** (Guillot fils 69), s. gross, gef., kugel., fleischf. rosa mit silber. Widerschein, extra, Tr., aufr.

645 **Magna Charta** (W. Paul 76), s. gr, gef., sehr schöne Form, rosa, s. wüchsig, Tr. 2. Flor weniger reich.

646 **Marchioness of Dufferin** (A. Dickson & S. 92), s. gr., gef., nelkenrosa, W. kräftig.

h 648 **Marchioness of Londonderry** (siehe Neuheiten 1894).

649 **Margaret Dickson** (A. Dickson & S. 92), s. gr., gef., weiss mit fleischfarbiger Mitte. Wuchs stark, aufrecht.

h 651 **Marie Baumann** (Baumann 63), s. gr., s. gef., kugelf., leucht. lebh. rot, wohlr, Musterrose I. Ranges, s. reichbl., Tr., wüchs.

h 658 **Merveille de Lyon** (Pernet 82), s. gr., becherförm., aufrecht, reinweiss, Mitte zuweilen leicht rosa, sehr reichblüh., extra Tr. (Baronne de Rothschild-Rasse).

659 **Mrs Caroline Swailes** (Swailes 85), s. gr., s. gef., kelchförmig, zart fleischfarb. rosa, sehr zart gefärbt. Wüchsig, aufrecht. (Victor Verdier-Rasse).

h 662 **Mrs John Laing** (Bennett 88), gr., schön geb., zartrosa, ähnl. Mme Gabriel Luizet, meltaufrei, früh- u. reichbl., extra.

h 664 **Mr Boncenne** (Liabaud 65). Bl. gr., gef., becherförm., duftig, sammtig, schwärzlich purpurrot; wüchsig, hart, reich- und spätblühend, gute Treibsorte. = Nr. 530.

665 **Mr Hoste** (Liabaud 85), gr., gef., sammtig carmoisin, W. stark.

666 **Mr Triévoz** (Schwartz 89), gute u. schöne Form, kirschrot mit carmin, Rückseite silberig, W. aufrecht, glattholzig.

669 **Oakmont** (John N. May 93), Bl. gr., gut gef., glänzend dunkelrosa, reichblüh., duftend, frühe Wintertreibrose.

h 671 **Paul Neyron** (Levet 69), s. gr., s. gef., dunkelrosa, s. wüchs. Die grösste aller Rosen. Tr. Wuchs s. kräftig, aufrecht.

h 672 **Pierre Liabaud** (Liab. 88), gr., gef., bläulich sammtpurpurrot, von grosser Wirkung in Gruppen, kräftig.

h 673 **Pierre Notting** (Portemer 53), gef., kugelförm., schwärzlich rot mit violett, sehr wohlr., Treib, starkwachsend.

h 674 **Préfet Limbourg** (Margottin 79), gr., gef., duftend, sammtig, schwärzlich rot, reichbl., bes. im Herbst, sehr wüchsig.

679 **Prince A. de Wagram** (Cochet 92), gr., s. gef., purpurrot in karminrot übergehend, reichbl. W. kräftig.

h 680 **Prince Camille de Rohan** (E. Verdier 61), mgr., becherf., s. dunkel kastaniencarmoisin mit blutrot, hart, eine der best. Tr.

h 681 **Princesse de Béarn** (Lévèque 85), gr., gef, schön kugelförm., schwärzlich hochrot mit zinnoberrot nüanciert, äusserst reichblühend und effektvoll, Wuchs gedrungen, extra.

h 691 **Scipion Cochet** (E. Verdier 88), gr., gef., gut geb., glänz. rot sammt. kastanienpurpur, stark schattiert m. feurig carmoisin.

h 693 **Sénateur Vaïsse** (Guillot 59), gross, gef., leuchtend rot mit dunkel sammtkarmin, wüchsig, breitlaubig.

h 694 **Sir Rowland Hill** (R. Mack 89), s. gr., gut gef., tief purpur mit schwärzlich kastanienbraun schattiert, sehr wohlr., Wuchs kräftig, schöne Belaubung, herrliche Färbung, aufrecht.

h 695 **Souvenir de Mr. Gomot** (Schwarz 90). Bl. sehr gr., guter Bau, im Innern feuerrot, beim Erblühen in sammtig weinrot übergeh., s. blühbar, wüchsig, fast stachellos.

696 „ **de Spa** (Gautreau 73), gross, gefüllt, dunkel mit feuerrot, schöne Farbe, reichbl., Tr..

h 697 „ **de William Wood** (E. Verdier 64), gr., gef., schalenförmig, schwarz purpur mit feuerrot. In dieser Färbung bis heute noch nicht übertroffen, starkwüchsig, Tr.

h 698 „ **du Capitain Marc** (Oger 74), mgr., gef., sehr dunkel carmoisin mit leuchtend schwarzrot, W. kräftig.

701 **Sultan of Zanzibar** (G Paul 76), mittelgr., gef., kugelförm., schwärzlich kastanienbraun, Rand scharlachrot. W. mittelst.

h 702 **Susanna Rhodocanachi** (E. Verdier 79), s. gr., gef., kugelf., sehr zart durchsichtig rosa, silberweisslich berandet, aufr.

704 **Triomphe de l'exposition** (Margottin 55), gr., gef., leucht. sammtig rot, sehr hart, besond. zum Frühtreiben; Topfrose.

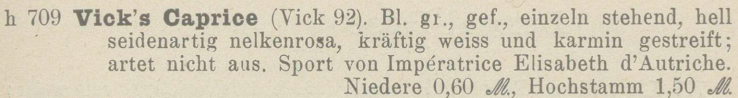
h 705 **Ulrich Brunner fils** (Levet 82), sehr gr., gef., Blumenblätter breit, kirschrot, stammt von „Paul Neyron", Blume I. Ranges, sehr wüchsig, extra Treib, auch Gruppenrose. Schnittrose.

h 706 **Van Houtte** (Lacharme 70), gr, gef., amarant feuerrot mit sammtig schwarz karmin und bläulich schattiert. Eine der schönsten dieser Färbung, extra, Treib. Wuchs mittelmässig.

h 707 **Victor Hugo** (Schwartz 85), mgr., beinahe gef., glänzd. karmesinrot mit dunkelpurpur nüanciert, sehr hervorl. Farbe, W. mässig, aufrecht.

h 708 **Victor Verdier** (Lacharme 60), gr., gef., centifolienrosa mit leuchtend karmin nüanciert, ausgezeichnet zum Frühtreiben, aufrecht.

auch wenn man die Absendung erst für später wünscht.



h 709 **Vick's Caprice** (Vick 92). Bl. gr., gef., einzeln stehend, hell seidenartig nelkenrosa, kräftig weiss und karmin gestreift; artet nicht aus. Sport von Impératrice Elisabeth d'Autriche.
Niedere 0,60 *M.*, Hochstamm 1,50 *M.*

710 **Violette Bouyer** (Lacharme 81), schön gebaut, weiss mit zart fleichfarbig. Treib, aufrecht.

711 **Violet Queen** (G. Paul 93), gr., gef., schalenf., carmesin mit violetter Schattierung.

h 715 **Xavier Olibo** (Lacharme 65), gr., gef., glänzend sammtig, schwärzl. amarantrot, duftend, blühbar, W. gut.

Neue Rosen von 1894.

Niedere 10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl M. 6,—
„ 20 „ „ 20 „ „ „ „ 10,—
„ 100 „ „ 25 „ „ „ „ 50,—
Hochstämme à 1,50—2 M.

Rosa rubifolia (Rankrose).

h 127 **Himmelsauge** (Geschwind). Sie ist eine der dunkelsten Sorten unter allen bekannten Kletterrosen. Der Wuchs ist sehr kräftig, anfangs aufrecht, die Belaubung dunkelgrün. Bl. gross, sehr wohlr. und von sammtig dunkelpurpurroter Farbe; sie erscheinen in einer solchen Fülle, dass das Laub fast darunter verschwindet. Die Rose ist vollkommen winterhart, sie hielt die letzten 3 Winter ohne Bedeckung aus.
1 Stück *M.* 0,70, 10 Stück *M.* 6,—

Rosa multiflora (Schlingrose).

h 716 **Turner's Crimson Rambler** (Carmoisinroter Herumstreicher). Eine schätzenswerte Bereicherung unserer Schlingrosen. Einführung aus Japan. Wuchs stark, macht Schosse von 2—3 Meter Länge in einem Sommer, ist daher eine sehr wertvolle Kletterrose. Form der japanischen multiflora. Das breite, grüne, üppige Laub bildet einen hübschen Untergrund für die in grossen **pyramidenförmigen Trauben** erscheinenden Blumen; sie sind von **sehr langer Dauer** und verblassen nicht. Das Laub hält ebenfalls lange bis in den Winter hinein. Der Blütenstand ist traubenförmig, sehr gross, die Blume klein, gefüllt, leuchtend carmoisinrot. Der Wuchs ist stark, anfangs ziemlich aufrecht, dann leicht hängend. Als Säulen-, Spalier-, Pyramiden-, Gitter- und Schlingrose, auch als Trauerrose wird sie grosse Verwendung finden.
Stück *M.* 1,—. 10 Stück *M.* 9,—. Extra stark 1 Stück *M.* 1,50.
Hochstämme *M.* 2,50 bis 3,—.

Bengal-Rose (Monatsrose).

(Rosa indica.)

717 **La neige** (Reboul), Bl. mgr., gef., in Büschel blüh., **rein weiss**; Strauch niedr. aber sehr wüchs., aufrecht; Schnittrose. *M.* 0,80

Bengal- resp. Bourbonhybriden

(G. W. Woodhouse-Vermont.) (Verkäufer Childis).

h 718 **Champion of the World** (Hermosa × Magna Charta). Früh und andauernd bis in den Winter blühend, winterhart, wüchsig und leidet nicht vom Meltau; starker, angenehmer Duft, Farbe rein dunkelrosa.

Thee-Rosen (Rosa indica fragans)

Niedere 1 St. *M.* 0,70. Hochst. *M.* 2,—.

203 **Andenken an Franz Deák** (Perotti 1893). Sport von Bougère. Bl. s. gr., s. gef., kugelig, rein weiss, etwas ins grünl. schimm.; Strauch buschig, sehr u. fortwährend blühend, widersteht der Hitze gut. Etwas gefüllter wie The Queen.

h 239 **Corinna** (W. Paul u. Son). Bl. gr., gef., herrliche Form, fleischfarbig rosa schatt., mit lohfarbigem Kupferton untermischt; reichblühend, Wuchs zieml. gut.

h 721 **Capitaine A. Malibran** (Tesnier fils), Bl. gr., gef., einzeln, rosa mit glänz. carmin, Grund kupfrig; wohriech.. kräftig.

h 722 **Colonel Juffé** (Liabaud), Bl. mittelgr., gefüllt, purpurrot beim Verblüh. in schwarzrot übergeh.; Strauch wüchs., buschig, dicht.

724 **Comtesse Dusy** (Soup. u. Nott.), Strauch kräftig, buschig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, prächtig weiss, Knospen länglich und schön gebaut, sehr reichblühend und von langer Dauer. Treibsorte. Wohlriechend. (Innocente Pirola × Anna Olivier.)

726 **Docteur Grandvilliers** (M. P. Perny 93), Strauch wüchsig, aufrechte Zweige, schön belaubt; Bl. mittelgr., gef., edel geb., breite Petalen, sehr dunkel gemsgelb; Knospen meist einzeln, s. lang gestreckt, aufr. (Isabelle Nab. × Aureus.)

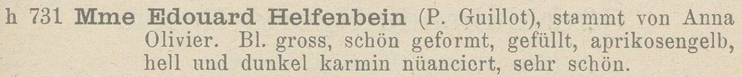
h 727 **Graziella** (Dubreuil), Bl. gross, lange Knospe, weiss, Mitte leicht rosa; Farbe wie Souvenir de la Malmaison. Blumen von langer Dauer und schöner Form. Strauch wüchsig, sehr blühbar.

728 **Mme Albert Bleunard** (Tesnier fils), Bl. gr., gefüllt, schöne Haltung, weiss mit gelbl. Mitte, s. blühbar.

729 „ **Alexandrine Danowski** (Soup. u. Nott.), Bl. gross, gefüllt, becherförmig, oraniengelb, Mitte chromgelb.

h 730 „ **Carnot** (Pernet père), Bl s. gross, fast gefüllt, Knospe sehr lang, schön, gelblich weiss, Grund dottergelb, grosse Petalen. Strauch wüchsig u. aufrecht, Triebe fest, schön belaubt. Stammt von Marie von Houtte.

hält es öfter schwer, ihn wieder zu finden.



h 731 **Mme Edouard Helfenbein** (P. Guillot), stammt von Anna Olivier. Bl. gross, schön geformt, gefüllt, aprikosengelb, hell und dunkel karmin nüanciert, sehr schön.

732 „ **Louis Laurans** (Jos. Bonnaire), Bl. sehr gross, gefüllt, gut gebaut wohlriechend, Knospe länglich, Farbe dunkelrot, Strauch wüchsig, aufrecht.

734 **Mariano Vergara** (P. Guillot), S rauch kräftig, Bl. gr., dicht gef., schön geb., lebhaft magentarot mit purpur.

735 **Perle de feu** (Dubreuil), Bl. mittelgr., von angenehmer Form; Farbe kupferrot, nankingelb nüanciert mit purpur gemsfarbigem Widerschein. Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar. (Mme Falcot × Claire Carnot).

h 352 **Princesse Alice de Monaco** (A. Weber) Bl. mittelgr., gut gef., kelchförmig, gut gebaut, Farbe s. zart grünl. gelb, rosa angehaucht, Rand kräftig carminrosa, zuweil. rot punktiert. Strauch kräftig; fortwährend reich blühend vom Frühjahr bis zum Frost. Sehr dankbare Schnitt- u. Topfrose. Lässt sich auch leicht treiben. In der Art von Marie van Houtte, gleichmässiger im Wuchs. Abgebildet in der Rosenzeitung 1894 Nr. 2.

Theehybrid-Rosen.

740 **Germaine (Mlle) Trochon** (Pernet-Ducher). Bl. gr., gef., kugelig; Knospe länglich, fleischrosa, Mitte orange nankingelb, Rand rosa nüanciert. Strauch wüchsig, halbrankend. (Victor Verdier × Mme Eugène Verdier [Thee]).

741 **Hippolyte Barreau** (Pernet-Ducher). Bl. gr., sehr gefüllt, sehr gut gebaut, carminrot, sammtig carmoisin schattiert, besonders im Herbst; Centifoliengeruch. Strauch wüchsig, aufrecht. (Comtesse de Labarthe × Louis van Houtte). Sehr reichblühend, hart.

h 742 **Mme Joseph Combet** (J. Bonnaire). Bl. gr., s. gef., dachziegelig, immer gut öffnend, schön rahmweiss, rosa schattiert, Mitte auroragelb, s. wohlriechend, reichblühend, Strauch sehr wüchsig, gradästig, schön dunkellaubig, fast stachellos.

743 **Mme Jules Finger** (Guillot). Bl. s. gross, sehr gut gebaut, kugelig, gute Haltung; schön rahmweiss, rosa nüanciert, im Innern lachsfarbig, in weiss übergehend. Strauch wüchsig, sehr reichblühend, duftend.

h 744 **Marquise Litta** (Pernet-Ducher). Bl. sehr gr., 12—15 cm Durchmesser, sehr gefüllt, becherförmig, carminrosa, Mitte zinnoberrot. Strauch wüchs., wertvoll f. Treiberei u. Freiland.

h 465 **Princess May.** Bl. nelkenrosa, gross, gefüllt, rund, aufrecht, halbrankend, leidet leicht durch Meltau.



Öfterblühende Hybrid-Rosen.

(Remontant). (Rosa hybrida bifera.)

746 **American Belle** (John Burton). Bl. u. Laubwerk ist von der Stammsorte verschieden, die Farbe ist tief rein rosa, ohne den geringsten bläulichen Ton, selbst wenn sie einige Tage abgeschnitten ist; für Schnittzwecke und als Treibrose höchst wertvoll; weniger für Freilandkultur.

747 **Capitaine Peillon** (Liabaud). Bl. gr., gefüllt, kugelig, schön purpur carmoisinrot, Str. wüchs, aufrecht, dunkelgrün belaubt.

h 538 **Captain Hayward** (Bennett). Wuchs kräftig, sehr reichbl., Blumenblätter gross, sammtartig. Farbe glänzend carmin zinnober, vollkommene Form, sehr wohlriechend, stets gut öffnend. Gegen Meltau widerstandsfähig.

749 **Célestin Port** (Tesnier). Bl. s. gross, gut gefüllt und gebaut, schöne Haltung, zinnoberrot mit sammtig scharlach, Mitte lebhaft orangerot, sehr reichblühend, Strauch kräftig.

542 **Charles Gater** (G. Paul & Son), gross, kugelig, dunkelbraun zinnober, von edler Form und hervorragender Färbung. Starke Büsche bildend.

h 751 **Grand duc Michael Alexandrowitsch** (Soupert & Nott.)

752 **Lucien Duranthon** (Bonnaire). Bl. gross, gefüllt, rein carminrot, sehr lebhaft. W kräftig, aufrecht, stachellos.

h 648 **Marchioness of Londonderry** (A. Dickson & Sons). Bl. gross, vollkommene Form, auf steifen, aufrechten Stielen. Farbe elfenbeinweiss, rosa angehaucht, Blumenblätter fest und dick, kelchförmig, äussere Blätter zurückgebogen, reichblühend, s. wohlriechend. Wuchs kräftig, schön belaubt, leidet nicht leicht durch Meltau. Niedere . . . *M.* 1.—

754 **Mistress Harkness** (Harkness & Son). Blume gross, gefüllt, rund, sehr wohlriechend, durchleuchtend rot, in weiss verlaufend, Strauch wüchsig, reich und beständig blühend.

755 **Paul's early blush** (G. Paul & Son). Bl. gr., schön gebaut, hell silberig rosa, blüht sozusagen als die erste helle Rose. Für Treibzwecke von ausserordentlichem Werte, da sie im März reichlich und so remontierend blüht, dass sie im Mai wieder beginnt, daher besonders für den Markt geeignet.

756 **Préfet Rivaud** (Pernet père). Bl. s. gr, fast gef., kugelig, schön lebhaft rot, sehr wohlriechend, schöne Haltung, reich- und öfterblühend, wüchsig.

758 **Rose de France** (E. Verdier). Blume mittelgr., gefüllt, von wunderschöner Form und ausserordentlicher Frische; schön lebhaft carmin, Rückseite silberig, Centifoliengeruch; Strauch wüchsig, aufrecht.



Die Liebe weiht nur Dich allein in's süsseste Geheimnis ein. (Uhland.)

Neue Rosen von 1895.

1 Stück Niedere	. . . .	*M.* 0,80,	Hochst. *M.* 2,—
5 „ „	. . . .	„ 3,50	
10 „ „	. . . .	„ 7,—	
25 „ „	. . . .	„ 15,—	
Die ganze Collection	. .	„ 25,—	

(*Die* **Rugosa-Sorten** *siehe Seite 15*).

Neue Miniatur-Noisette-Rose.

h 764 **Alister Stella Gray** (A. H. Gray). (Verkäufer: G. Paul u. Son). Sie blüht in Dolden wie eine Noisette-Rose, und zwar früh und spät, ja, bis in den November. Sie erinnert an William Allen Richardson, ist aber kleiner und macht zuweilen Triebe von 10—12 Fuss in einer Saison. Blumen wie Perle d'or, beim Verblühen in weiss übergehend, extra reichblühend. (In Amerika neuerdings auch als Golden-Rambler angeboten).

Bengal (Rosa indica).

h 766 **Duke of York** (W. Paul u. Son). Farbe der Blumen veränderlich, nelkenrosa. gewöhnlich rosaweiss mit roten Tupfen und Bändern; wie Homer, doch das Rosa ist dunkler und der Kontrast der Farben stärker. Blumen zl. gross; wüchsig, herrlicher fortwährender Blüher, Schnitt- und Gruppenrose.

767 **Mme Eugène Resal** (P. Guillot). Strauch kräftig, sehr reichblühend, Laub purpurrötlich glänzend. Knospe länglich, kapuzinerrot auf orangegelbem Grunde. Blume gross, halb gefüllt, zweifarbig, in rosa übergehend; herrliche Sorte, von Mme Laurette Messimy stammend, übertrifft sie an Schönheit der Farbe; wüchsig.

Niedrige Polyantha.

768 **Magdeleine de Chatellier** (Dubreuil). Bau und Haltung der Pflanze wie „Perle d'or“, nur kräftiger. Knospen dicker, Blüten zu 10 bis 15 in einer Dolde, Knospe länglich, blassgelb mit kapuzinerrot; Blume schwefelgelb, Pendant zu Perle d'or.

Theerosen.

812 **Chevalier Angelo Ferrario** (Bernaix), gr., gef., carmesin purpur.

770 **Comte Chandon** (Soupert u. Notting). Strauch kräftig, widerstandsfähig, Blume gross, gefüllt, Farbe der Umfangsblätter hell lackgelb, Centrum glänzend citronenchromgelb, eine der leuchtendsten dieser Gattung. (Lutea flora × Coquette de Lyon).

771 **Eduard von Lade** (Soupert u. Notting). Strauch kräftig, sehr widerstandsfähig, Bl. sehr gross, gefüllt, aurorarosa, die Mitte ockerfarbig, Kehrseite der Blumenblätter seidenartig hell carminrosa. (Comte de Sembui × Sokrates).

h 772 **Fiametta Nabonnand** (Nabonnand). **Weisse Papa Gontier.** Haltung, Wuchs und Schönheit der „Papa Gontier". Die Blumen sind ebenso gross, etwas mehr gefüllt. Grund weiss, zart goldig nach der Mitte zu verlaufend, Rand leicht carminrosa; Knospe auf festem Stiele, sehr gut gebaut, leicht carmin gefärbt. Für Gruppenpflanzungen und für Treibereien wird sie sicher von grossem Werte sein; wohlriechend.

h 773 **Francis Dubreuil** (Dubreuil). Strauch wüchsig und sehr remontierend; Blume sehr gefüllt, wundervoll geformt, auf geraden Stielen; Blumenblätter dick, sehr regelmässig rund, leicht aufblühend; Farbe carmoisinrot sammtig purpur mit lebhaft kirsch- und feuerrotem Widerschein. Knospe lang. Der Züchter sagt: „Die schönste bekannte rote Thee".

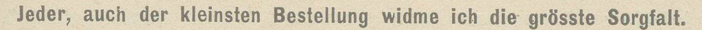
774 **Grand-Duchesse héritière de Luxembourg** (Soupert u. Notting). Strauch kräftig, Blume mgr., zl. gefüllt, äussere Blumenblätter breit, die der Mitte schmäler; hellgelb mit rosa, Centrum pfirsichrot; wohlriechend und reichblühend.

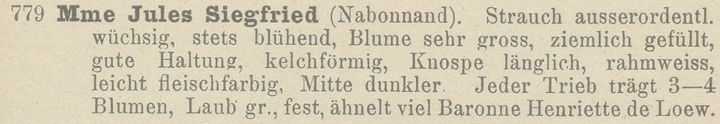
775 **Harry Laing** (Soupert & Notting). Strauch kräftig, Blume gross, gefüllt, schöne Form, Farbe hell oranienrosa, Centr. aurora, Kehrseite der Blumenblätter fleischfarbig (Earl of Eldon × La Florifère).

776 **Louis Lévèque** (Lévèque). Strauch wüchsig; Blume sehr gross, gefüllt, gut gebaut; Knospe lang, schön hell rötlich ziegelgelb, leuchtend chamois und zinnober, schattiert.

h 777 **Mme Emilie Charrin** (Perrier), Strauch wüchsig, Blume mittelgross, gut gefüllt, hübsch geformt, chinesischrosa in glänzend hochrot übergehend.

778 **Mme Georges Durrschmitt** (Pelletier). Strauch gedrungen, sehr wüchsig, Laub gross und glänzend. Blume enorm gross, bis 14 cm. Durchmesser, kugelig, Rand zurückgebogen; schön chinesisch rosa, Rückseite incarnat, gelb nüanciert, sehr wohlriechend. (Christine de Nouë ♀ × Mme Falcot ♂).





Jeder, auch der kleinsten Bestellung widme ich die grösste Sorgfalt.

779 **Mme Jules Siegfried** (Nabonnand). Strauch ausserordentl. wüchsig, stets blühend, Blume sehr gross, ziemlich gefüllt, gute Haltung, kelchförmig, Knospe länglich, rahmweiss, leicht fleischfarbig, Mitte dunkler. Jeder Trieb trägt 3—4 Blumen, Laub gr., fest, ähnelt viel Baronne Henriette de Loew.

h 780 **Mme Laurent Simons** (Lévèque). Strauch sehr wüchsig, üppiges glänzendes Laub, Bl. s. gefüllt, lange Knospe, Farbe kupferig rosagelb mit rot schattiert, herrliche Färbung.

781 **Mme Mulson** (Bernaix). Strauch sehr blühbar, Bl. gr., gefüllt, s. wohlriechend, äussere Blumenblätter breit, armenisch gelb und lachs aurora mit nankingelb, Mitte canariengelb mit kupferrotem Widerschein, seltene neue Färbung, Laub klein.

h 782 **Mme Wagram Comtesse de Turenne** (Bernaix). Knospe sehr dick eiförmig, Blume sehr gross. Form ähnlich der „Merveille de Lyon", über 12 cm Durchmesser, Farbe seidenartig rosa. Das Fleischrosa der halboffenen Blume geht in fleischrot und chinesischrosa über. Eine der grössten Theerosen mit Remontantrosen-Form (extra).

783 **Mlle Marie Crépey** (Pernet père). Strauch wüchsig, Bl. gr., fast gefüllt, sehr gut gebaut, gelblich weiss, lebhaft rosa gerändert, zuweilen sind die Nebenblumen canariengelb. (Stammt von Marie van Houtte).

h 785 **Mrs W. C. Whitney** (John N. May). Wüchsig, Bl. gefüllt, länglich, glänzend rein dunkelrosa, s. blühbar an jedem Triebe. Schnitt- und Treibrose I. Klasse. Sport von F. W. Bennett.

h 786 **Rose d'Evian** (Bernaix). Knospe länglich, schön magentarot vor dem Aufblühen. Blume s. gross, gut gefüllt, schön rosa auf der Rücks., purpur incarnat auf der innern Seite; W. aufrecht. wüchsig; dunkles grosses Laub.

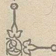
787 **Souvenir de Laurent Guillot** (Bonnaire). Strauch s. wüchsig, schön bronzegrünes Laub, Bl. gr., s. gefüllt, chinesisch rosa mit pfirsichgelbem Centrum, Rand carmin umzäunt; sehr hübsch.

789 **V. Vivo é Hyos** (Bernaix). Blume gut gefüllt, äussere Blumenblätter gross, carminrosa, im Innern blasser, mittlere Petalen gefalten, glänzend auroragelb, aprikosenfarbig und oft noch incarnat rot schattiert.

Theehybriden.

795 **Clara Watson** (G. Prince). Gross gefüllt, perlmutterweiss, Centrum pfirsichrosa, reichblühend.

790 **Charlotte Gillemot** (Guillot). Strauch wüchsig, sehr blühbar, glänzend belaubt. Zweige fest, aufrecht, Blütenstiele lang und steif, Knospe eiförmig, reinweiss; Blume sehr regelmässig, Petalen leicht gebogen, camellienartig, fest, matt elfenbeinweiss, feinduftend. Wegen ihrer Form ist sie eine grosse Schönheit. Erhielt mehrere I. Preise . . . . Nied. *M.* 1,20.



h 791 **Emin Pascha** (Droegemüller). Sie ist nicht ganz so stark- und langwüchsig als Gloire de Dijon, ist für Frost, Meltau und Strahlenbrand nur sehr wenig zugänglich Die schöne carminrosa Blume behält ihre Form bis zum Zerfall; sie remontiert frei, in der Art der Gloire de Dijon und entwickelt besonders einen guten und reichen Herbstflor. (Gloire de Dijon × L. van Houtte.)

h 792 **Josephine Marot** (Bonnaire). Strauch sehr wüchsig, aufrecht, dunkelgrünes Laub; Bl. s. gr., zieml. gefüllt, schön mousselin weiss, Knospe leicht rosa verwaschen; zur Schnittkultur wertvoll.

h 793 **Mme Abel Chatenay** (Pernet-Ducher). Wuchs kräftig, Zweige abstehend, bronciert, grün belaubt, Knospenform sehr gefällig, spiralförmig öffnend; Blume mittelgross, gefüllt, Petalen leicht nach innen gebogen, carminrosa, mit blass zinnoberrosa, lachsfarbig schattiert, im Innern noch kräftiger gefärbt. (Dr. Grill ♀ × Victor Verdier ♂).

h 794 **Rosomane Alix Huguier** (Bonnaire). Strauch wüchsig, Zweige aufrecht und fest. Blume sehr gross, vollkommen gebaut, schön weiss, im Innern lachsfarbig mit fleischrosa Wiederschein; Neuheit von grossem Werte, Treib. Nied. *M.* 1,20

h 796 **Souvenir de Mme Eugène Verdier** (J. Pernet-Ducher) Strauch sehr wüchsig, Triebe aufrecht, schön grünbelaubt Blume auf festem und langem Stiele, gut gefüllt, oval; Blumenblätter rückwärts gebogen, schön leuchtend weiss, Grund safrangelb, zuweilen dunkelgelb schattiert. (Lady Mary Fitzwilliam ♀ × Mme Chédane Guinoisseau ♂).

797 **Souvenir du Président Carnot** (J. Pernet-Ducher). Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar; Knospe lang, wie bei Niphetos, schön auf langem festem Stiele, Blume sehr gross, gefüllt, grosse Blumenblätter, sehr zart fleischrosa in der Mitte, am Rande fleischfarbig weiss. Stammt von einem nicht im Handel befindlichen Sämling × Lady Mary Fitzwilliam ♂ *M.* 1,—

Bourbon-Rosen.

798 **Lorna Doone** (W. Paul & Son.). Blumen magenta-carmin, gross, gefüllt, kugelig, hübsch und duftig, blüht reichlich. Für Herbstschnitt besonders wertvoll . . . . . *M.* 1,—

799 **Monsieur Clerc** (Vigneron). Strauch wüchsig, dunkles Laubwerk; Blume gross, kelchförmig, schön leuchtend samtig rot; sehr schöne lange Knospe; (Mistress Bosanquet ♀ × Général Jaqueminot ♂).

Hybrid-Remontant-Rosen.

h 800 **Clio** (W. Paul & Son.). Sehr wüchsig, schön belaubt. Blume fleischfarbig, im Innern nelkenrosa; s. gross, schön kugelig, willig blühend. Sowohl zu Ausstellungs- als zu Schnittzwecken wertvoll . . . . ℳ. 1,—

h 801 **Mme de la Bastie** (Liabaud). Strauch kräftig, willig remontierend. Bl. sehr gross, gefüllt, bombenförmig, gut öffnend, zart lachsrosa, Rand weiss, Rückseite weinhefenfarbig.

h 802 **Marchioness of Downshire** (A. Dickson u. Son.), sie ist eine vollkommene Ausstellungs-Rose, sich stets öffnend und hält sich nach dem Erblühen lange Zeit in guter Form. Farbe schön satiniert nelkenrosa, hellrot schatt., Bl. gr., gef., von ausgezeichn. Form. Blumenblätt. fest, Strauch wüchsig und reichblühend . . . . ℳ. 1,20

h 803 **Merveille des Blanches** (Pernet père). Strauch wüchsig, Holz dick, fest, dunkelgrün belaubt; Blume sehr gross, fast gefüllt, rein weiss, im Centrum etwas rosa, willig remontierend, Sport von Baronne Ad. de Rothschild.

h 804 **Mrs R. G. Sharman Crawford** (A. Dickson u. Son). Farbe nelkenrosa, äussere Blumenbl. zart fleischfarbig, ganz neue Färbung, Grund weiss. Von allen bekannten Remontantrosen so verschieden, dass die Blumen auf allen Ausstellungen Aufsehen erregten. Bl. gr., vollkommene Form; reichblühend vom Sommer bis spät in den Herbst. Strauch wüchsig, reich und schön belaubt. Goldene Medaille der National-Rose-Society und mehrere I. Wertzeugnisse.
Niedere 1 Stück ℳ. 1,—, 10 Stück ℳ. 9,—

806 **Souvenir de Charles Verdier** (E. Verdier fils). Strauch wüchs., aufr., wenig bestachelt, breites, rundes Blattwerk, Bl mgr., gef., in Büschel von 5—8 blühend, schön becherförmig, purpurviolett, carmoisinrot erhellt, schwärzlich nüanciert; sehr wohlriechend.

h 807 **Souvenir de Mme Eugène Verdier** (Züchter Jobert; Verkäufer E. Verdier). Str. s. wüchs, von Baronne Ad. de Rothschild stammend. Zweige stark, fest, aufrecht, schön belaubt; Bl. extra gross, 14—15 cm Durchmesser, bombenförmig. Farbe ausserordentlich frischrosa, Rückseite silberig. Sehr reichblühend, vorzügl. zur Topfkultur. Niedere ℳ. 1,00

h 810 **Baronne Gustave de St. Paul** (Züchter M. Glantenet, Obergärtner; Verkäufer Bernaix). Bl. extra gr., bis 12 cm, auf kräftigem Stiele. Schön blassrosa mit silbrigem Widerschein, was sehr hübsch aussieht; sehr blühbar und gut für Treibkultur.



Neue Rosen für 1896.

Niedere 1 Stück meiner Wahl . . . . M. 1,—
„ 10 „ „ „ . . . . „ 9,—
„ 25 „ „ „ . . . . „ 20,—

Die ganze Collection 40 Mark incl. Belle Siebrecht, Weisse Maréchal Niel und den 3 Grazien.

Japanische Hybriden.

24 **Rosa multiflora nana remontant.** (Fortwährend blühende Zwerg-Polyantha).

Dieses Röschen besitzt die Eigenschaft, schon im ersten Jahre der Aussaat von Mai ab bis zum Herbst ununterbrochen zu blühen. Die Keimung erfolgt schon nach 14 Tagen und die jungen Pflänzchen ent wickeln sich so schnell, dass sie nach 3 Monaten ihre teils einfachen, teils gefüllten kleinen, verschieden gefärbten (rosa bis weiss) Blüten entwickeln. Die Blüten setzen willig Samen an und kann jeder sich diese niedlichen Röschen aus Samen jährlich neu erziehen. Die Pflanze ist nicht einjährig . . . . 1 Stück M 0,60, 10 Stück M. 5,—

25 **Anemonenrose.** Eine halbkletternde Art mit prächtigen camellienartigen, glänzenden Blättern. Blumen einfach, gleichen in Form und Farbe der beliebten Anemone japonica elegans. Die Farbe ist silberigleuchtend rosa. Als Trauerrose ist dieser Neueinführung eine glänzende Zukunft sicher, zumal sie viel widerstandsfähiger und reichblühender ist als ihre Schwestersorte „Camellia“ . . . . . . 1 Stück M. 1,20

Polyantha-Remontant. (Rankend.)

26 **Belle Vichysoise** (Lévèque). Eine Art Noisette-Rose. Strauch sehr wüchsig, Blumen in Trauben oder Dolden von 20—30 kleinen, weisslich rosa oder rosa Blüten, herrlich. Es ist eine alte Sorte, welche im Parke zu Vichy die Orangerie berankt und jedem Besucher auffällt . . 1 Stück M. 0,80

Schlingrosen.

822 **Aglaia** (Polyantha sarmentosa ♀ × Rêve d'or ♂). (P. L.)

823 **Euphrosyne** (Polyantha sarmentosa ♀ × Mignonette ♂). (P. L.)

824 **Thalia** (Polyantha sarmentosa ♀ × Paquerette ♂). (P. L.) (Siehe vorne unter Neuheiten!)

Der Versandt meiner Pflanzen ist ungehindert ins Ausland gestattet.

826 **Carmine Pillar** (G. Paul u. Son). Herrliche neue, einfache Rose von 10—12 cm Durchmesser, von glänzendstem carmin. Die Sorte ist so reichblühend, dass z. B. im letzten Jahre 3 bis 4 m lange Schosse von unten bis obenhin mit Blüten bedeckt waren. (Säulenrose.) 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—

Portland-Rose.

827 **Panachée de Lyon** (Dubreuil). Sport von „Rose du Roi", der sie im Aeussern gleicht. Sie unterscheidet sich von der Mutterpflanze durch die sehr schöne und regelmässige Panaschierung. Der Grundton ist chinesisch rosa, die Streifen sind glänzend purpurrot. Form und Geruch wie bei „Rose du Roi" . . . . 1 Stück ℳ 1,20

Polyantha. (Niedrig bleibend.)

828 **Kleiner Liebling** (J. C. Schmidt). Eine der reichblühendsten kleinblumigen Rosen. Die Blumen erscheinen in Dolden. Farbe schön leuchtend carminrosa, in blassrosa übergehend, gut für ganze Beete. Blume halbgefüllt. (Polyantha grandiflora × Fellemberg) 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—

h 829 **Mosella** (Lambert u. Reiter). Strauch wüchsig, niedrig, Blumen bisweilen zu 3—5, sehr gefüllt, hochkugelig. Aufgeblüht camellienförm., Blumenbl. breit, weiss, auf oft bis zur Mitte der Petalen reichendem, schön hellgelbem Grunde. Centr. zart gelblichrosa. Laub glänzend grün mit stark gegezahnten Blättchen. Herrl. Treib- u. Schnittrose. Stammt von einer nicht in Handel gebrachten Kreuzung von „Mignonette" × „Madame Falcot", welche wieder mit „Shirley Hibberd" befruchtet wurde. ☛ Eine Abbildung erschien in der Rosenzeitung No. 5, 1895.
1 St. ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10,—, Hochst. ℳ 2,50

830 **Princesse Marie Adelaide** (Soupert u. Notting). In Dolden blühend; Blume klein, prächtig dachziegelig gebaut, fleischrosa nüanciert, Mitte leuchtendrosa. Sehr angenehm duftend. (Stammt von Mignonette) . . . . 1 St. ℳ 1,—

Bengal-Rosen.

831 **Empress of China** (Jackson u. Perkins). Rankende Monatsrose. Blumen klein, aber in ausserordentlich grosser Zahl erscheinend, Farbe lebhaft rosa mit etwas gelb, vorzgl. zur Bekleidung von Gitterwerk . . . . . 1 St. ℳ 1.20

832 **Irene Watts** (P. Guillot). Strauch wüchsig, s. blühbar, stark verzweigt. Laub bräunl. grün, Knospe lang, lachsweiss, Bl. gr., gef., gut gebaut, in zart chinesisch rosa übergehend. Gut zur Schnittkultur. Stammt von Mme L. de Messimy. 1 St. *M.* 1,—, 10 St. *M.* 8,—

Thee-Rosen.

835 **Auguste Comte** (Soupert u. Notting). Str. s. wüchsig, Bl. gr., von der schönen Form wie „Maman Cochet". rosa, äussere Petalen carminrot mit breiterm dunklerm Rande. Mitte gelblich rosa, sehr blühbar. Gut für Schnitt. (Marie van Houtte × Mme Lombard) 1 St. *M.* 1,20, 10 St. *M.* 9,—

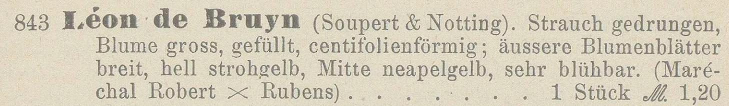
837 **Comtesse Bardi** (Soupert u. Notting). Str. gedrungen, Bl. gr., gef., breite Blumenbl., schön geformt, rötlich hell ledergelb, Mitte korallenrot mit goldigem Widerschein. Resedageruch. (Rêve d'or × Madame Lombard) . 1 St. *M.* 1,—

838 **Comtesse Lily Kinsky.** Strauch s. wüchs., Bl. gr., gut gef., schöne Form, weiss mit gelblichem Anflug, Mitte leicht ockergelb, zuweilen fleischfarben nüanciert. (Marie van Houtte × Victor Pulliat) 1 St. *M.* 1,—, 10 St. *M.* 8,—

840 **Deegen's Weisse Maréchal Niel** (Fr. Deegen jr.). (White Maréchal Niel, Maréchal Niel à fleurs blanches). Die Färbung dieser Neuheit ist ein zartes rahmgelb, und bei geeigneter Witterung blühen manchmal die herrlichen grossen, glockenförmigen Blumen fast reinweiss. Der Wuchs und die Belaubung ist ganz wie der bekannten goldfarbigen Niel. Hingegen weicht sie hinsichtlich des Geruches auffällig ab, derselbe ist noch viel feiner, zarter und lieblicher. Ihre Echtheit und Unveränderlichkeit ist konstatiert, da sie schon seit über 8 Jahren beobachtet wurde . . . 1 St. *M.* 2,— 10 St. *M.* 16,—, 100 St. *M.* 140,—, Hochst. *M.* 3,—

841 **Grand-duc Pierre de Russie** (Zücht.: P. Perny, Verkäufer: Cochet-Scipion). Pflanze von gutem kräftigem Wuchs. Blumen s. gross, von vollkommener Form und gut öffnend, Farbe blassrosa, dunkler rosa geadert, etwas lachsfarben, meist einzeln; Knospe sehr lang, zur Binderei geignet, (stammt von La Florifère). 1 Stück *M.* 1,50

842 **Isaac Demole** (Nabonnand). Bl. s. gross, gefüllt, aufrecht, vollkommene Form, carminrot, Mitte dunkler, Rand weiss gesäumt, Knospe halblang, gut öffnend, Strauch sehr wüchsig, ausserordentl. blühbar, dunkelgrün belaubt, Stacheln stark. Stammt von Prince Wasiltchicoff. 1 Stück *M.* 1,20



843 **Léon de Bruyn** (Soupert & Notting). Strauch gedrungen, Blume gross, gefüllt, centifolienförmig; äussere Blumenblätter breit, hell strohgelb, Mitte neapelgelb, sehr blühbar. (Maréchal Robert × Rubens) . . . . 1 Stück *M.* 1,20

844 **Mr. Albert Patel** (Godard), mgr., gef., ziegelrot, goldig nüanciert, duft. (Capucine × Beauté inconstante) 1 St. *M.* 1,20

845 **Madame Borriglione** (Nabonnand). Bl. halbgefüllt, kupfrig carminrosa, Knospe länglich, schön belaubt, wüchsig, stets blühend . . . . 1 Stück *M.* 1,00

846 **Madame Corvasier** (Lévèque & fils). Strauch wüchsig, Laub blaugrün, Bl. gr., gefüllt, kugelig, schön glänzend, kupfergelb . . . . 1 Stück *M.* 1,20

847 **Madame Henry Graire** (Lévèque & fils). Strauch wüchsig, Laub sehr schön dunkelgrün, Blume herrlich gemsengelb, rosa schattiert mit hellkarmin, die Mitte oft dunkel phirsichfarben . . . . 1 Stück *M.* 1,50

848 **Madame von Siemens** (Nabonnand). Bl. s. gross, gefüllt, vollkommene Haltung, fleischrosa, sehr schöne längliche Knospe, Laub s. hübsch, Strauch s. wüchsig, s. blühbar. Stammt von Mme. Nabonnand) 1 St. *M.* 1,20, 10 St. *M.* 8,—

849 **Mademoiselle Lucie Jolicoeur** (Soupert u. Nott.). Strauch wüchsig, Blume gross, gefüllt, schön geformt, sehr zart weisslich rosa auf lebhaft rosa Grund, Mitte carmin. (Comtesse de Caserta × Lady M. Fitzwilliam). 1 St. *M.* 1,20

850 **Mlle. Marie Louise Oger** (Lévèque). Strauch kräftig, schön dunkelgrün belaubt, Bl. s. gross, schön milchweiss, leicht gelb schattiert . . . . 1 Stück *M.* 1,20

851 **Marie Soleau** (Nabonnand). Blume gross, gefüllt, gut geformt, elegante Haltung, Farbe silberrosa, schöne Knospe, hübsches Laubwerk; Strauch wüchsig, ausserordentlich blühbar. Stammt von Suzannne Blanchet. 1 St. *M.* 1,00, 10 St. *M.* 8,—

852 **Reina Maria Christina** (Aldrufen), mittelgr., gefüllt, oraniengelb, Wuchs mässig, reichbl., duftend 1 St. *M.* 1,20

854 **Souvenir de Cathérine Guillot** (P. Guilllot). Strauch wüchsig, sehr blühbar, Zweige und Laub purpurn; Knospen länglich, kapuzinerrot mit carmin zur Spitze zu. Blume gr., gef., gut gebaut, variierend zwischen carmin und kapuzinerot auf orangegelbem Grunde und rötlich indischgelb, sehr wohlriechend . 1 Stück *M.* 1,20, 10 St. *M.* 10

855 **Souvenir du père Lalanne** (Nabonnand). Bl. gr.; halbgef., mit gross. Blumenblättern; Farbe glänzend carminrot, Mitte goldig. Die schöne lange Knospe ist dunkel carmin, Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar 1 St. *M.* 1, 10 St. *M.* 7,—

856 **Sylph** (W. Paul u. Son). Blumen elfenbeinweiss mit pfirsichrosa Schattierung; gross, hochkugelig mit dicken festen Petalen; Haltung aufrecht, herrliche Ausstellungsrose. Wuchs kräftig, reichblühend. Schnitt- und Gartenrose. 1 St. ℳ. 1.50

858 **Zephyr** (W. Paul u. Son). Blumen schwefelgelb, in beinahe weiss beim Erblühen übergehend; gross, gef, kelchförmig, von schöner Haltung, Wuchs gut. Gute Gruppen- und Schnittrose . . . . 1 St. ℳ. 1,20, 10 St. ℳ. 9,—

Theehybrid-Rosen.

860 **Antoine Rivoire** (Pernet-Ducher). Strauch kräftig, schön hellgrün belaubt; Blume gross, sehr gefüllt, camellienförm., sehr hell fleischfarbig rosa auf gelbem Grunde, mit lebhaft carmin schattiert und berandet, sehr blühbar und dauerhaft. (Dr. Grill × Lady Mary Fitzwilliam.) 1 St ℳ. 1,40

861 **Beauté Lyonnaise** (Pernet-Ducher). Strauch wüchsig, aufrecht, Blume sehr gross, kelchförmig, sehr gefüllt, weiss auf sehr hellgelbem Grunde; sehr blühbar, beim ersten Flor besonders schön; Stammt von einem von ‚Baronne de Rothschild' entstammenden Sämlinge. 1 St. ℳ. 1,40

h 862 **Belle Siebrecht** (A. Dickson u. Son; Verk. Siebrecht u. Wadley). Abbildung siehe Seite 53.

Die vielen in fast allen gärtnerischen Fachblättern erschienenen Beschreibungen erregten das berechtigte Interesse der Rosentreibereien. Heute kann ich nach Blumen urteilen, die in meiner Rosenschule erblühten und freue mich, den zahlreichen Abnehmern die Versicherung geben zu können, dass es eine **„Prachtrose"** ist. Interessenten stehen amerikan. Bilder gerne zur Verfügung. Die Rose, zuerst in England als „Mrs. W. J. Grant" ausgestellt, erhielt die Goldmedaille der Engl. National-Rose-Society; Siebrecht u. Wadley kauften sie für 4000 Dollar vom Züchter. Kreuzung von ‚La France' mit ‚Lady Mary Fitzwilliam'. Farbe ‚kaiserlich' rosa oder kräftiges nelkenrosa des reichsten Tones, eine sehr seltene Färbung. Die Blumen, welche sehr zart duften, sind gross, schön geformt, von langanhaltender Form, mit hoher Mitte, die Petalen sind in eleganter Weise zurückgebogen. Die Knospen (auf langen aufrechten Stielen von 1½—2 Fuss Länge) sind lang, die offene Blume 10—12 cm. im Durchmesser. Die Blumenblätter sind fest und welken nicht leicht und kleben nicht zusammen. Die Blumen sind von langer Dauer und halten sich oft 7 Tage ohne auseinanderzufallen. Sie ist ein williger und kräftiger Blüher mit schönem lederartigem Laub. Jeder Trieb bringt eine vollkommene Blume.

Von bedeutenden Rosentreibern wird ihr vorausgesagt, dass sie die beste u. lohnendste der eingeführten Rosen sein werde.

Belle Siebrecht (1895) Thee-Hybride.

Sie erwiess sich im freien Lande in Amerika vollständig hart und als eine freie fortwährende Blüherin. Sie ist auch verschieden von Rosen, welche jetzt für Schnittkulturen so populär sind, übertrifft alle in der Farbe, Form u. Reichblütigkeit, entwickelt sich stets und hält die Farbe auch bei schlechtem Wetter gut; ausgezeichnet für Hochstämme.

Wenn diesen Herbst auch einige Urteile laut wurden, dass die Rose nicht den Erwartungen entsprochen hätte, so bemerke ich, dass der Wert dieser Sorte erst im nächsten und 3ten Jahre wird erkannt werden; ganz besonders werden **Rosentreibereien** Belle Siebrecht in Mengen erziehen und ihre Rechnung dabei finden. Als niedere Gruppenrose und auf Hochstämmen ist sie auch **vorzüglich.**

1 St. *M.* 1,80, 10 St. *M.* 15,—, 100 St. *M.* 120,—
Hochst. *M.* 2,50 bis 3,—

863 **Mlle Alice Furon** (Pernet-Ducher). Strauch wüchsig mit starken aufrechten Zweigen, Laub breit, dunkelgrün, Bl. gr., kugelig; gelblich weiss, Gloire Lyonnaise ähnelnd; reichblühend. (Lady Mary Fitzwilliam × Mme Chedanne Guinoisseau) . . . . 1 Stück *M.* 1,50

864 **Mlle Helène Gambier** (Pernet-Ducher). Str. s. wüchs., buschig, aufrecht, broncegrünes Laub; Bl. mgr. bis gr., sehr gef., fleischfarben lachsrosa bis kupfrig rosa, oft aurorafarbig angehaucht; s. reichbl. extra, 1 St. *M.* 1,20, 10 St. *M.* 10,—

865 **Souvenir d'Auguste Métral** (P. Guillot). Strauch wüchs., s. blühb., Zweige zahlreich, gedrungen; Knospe carmoisinrot. Bl. gr, gef., sehr gut gebaut, purpurrot bis carmoisin, wohlriechend . . . . 1 Stück *M.* 1,20

866 **Mme Jules Girard** (Godard). Bl. gr., gef., fleischfarb. weiss, reichbl., duftend. (Mme Ched. Guinoisseau × Baronne de Rothschild) . . . . 1 Stück *M.* 1,20

Bourbon-Rose.

867 **Philémon Cochet** (Cochet Scipion). Strauch s. wüchsig, halbrankend, dickholzig, schön belaubt, s. reichbl. Bl. s. gr., s. gef., oft einzeln, aufrecht, gut gebaut, leicht gewölbt, schön lebh. dunkelrosa bis rot. St. von Isaac Péreire. 1 St. *M.* 1,—

Remontant.

870 **Bacchus** (G. Paul u. Son). Bl. mgr, schön becherförmig, zinnober- oder carmoisinrot mit glänzend kastanienbraun. Eine Verbesserung der alten dunkleren „Mrs. George Paul". (Herbstblüher) . . . . 1 Stück *M.* 1,20

Und wer sich mit dem Duft begnügt, den wird der Dorn nicht stechen!

871 **Comtesse de Ganay** (Lévèque). Str. wüchs., dunkelgrünes breites Laubwerk, Bl. gr., gef., s. regelmäss. kugelf., dunkel carmoisinrot, purpur u. carmin schattiert; sehr schön. 1 Stück *M.* 1,—

872 **Comtesse de Mercy d'Argenteau** (Lévèque). Str. s. kräftig, grosses dunkles Laubwerk, Bl. gr., gut gebaut, herrlich ponceaurot mit braun u. dunkelviolett schattiert u. mit lebhaft carmoisin erhellt . . . . . 1 Stück *M.* 1,20

873 **Eclaireur** (Vigneron), gr., gef., schalenförmig, lebh. dunkelrot, duftend, s. wüchsig . . . . 1 Stück *M.* 1,20

874 **Graf Fritz Metternich** (Soupert u. Notting). Strauch wüchs., Bl. gr., gef., sammtig braunrot, schwarz schattiert. Mitte lebhaft cardinalrot, sehr wohlriechend. (Sultan of Zansibar × Thomas Mills) . . . . . 1 Stück *M.* 1,20

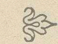
875 **Grossherzog Karl Alexander** (J. C. Schmidt). Bl. gross, gefüllt, einzeln oder zu dreien auf langem Stiele; leuchtend purpurcarmin, sehr wohlr. Wuchs u. Belaubung ähnlich wie W. Fr. Bennett; ältere Pflanzen besonders reichblühend. (Prince Camille de Rohan × W. Fr. Bennett). 1 St. *M.* 1,20

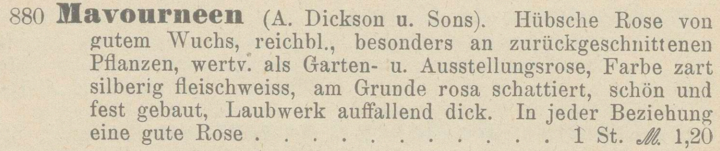
876 **Grossherzogin Sophie Louise** (J. C. Schmidt). (Wohlriech. Baronne de Rothschild.) Duft wie bei Général Jaqueminot, Wuchs, Belaubung u. Blüte wie bei Baronne de Rothschild. Bl. gr., leicht gef., einzeln auf straffem Stiele, im Aufblühen lachsrosa, später seidenartig weissrosa. Ausgezeichneter Herbstblüher u. zur Treiberei wertvoll. (Baronne de Rothschild × Général Jaqueminot) . . 1 St. *M.* 1,20

877 **Helen Keller** (A. Dickson u. Sons). Diese Sorte vereinigt alle Bedingungen einer I Rang-Rose; sie ist eine herrliche Ausstellungsrose, von bester Form u. bleibt durch ihren festen Bau lange in guter Form. Farbe glänz. kirschrosa, breite Blumenbl., becherförmig, gr., gef.; Wuchs gut und vom Frühjahr bis zum Herbst willig blühend. Erhielt 9 Zeugnisse I. Cl. . . . . 1 St. *M.* 1,20

878 **T. B. Haywood** (G. Paul u. Son). Bl. gr., vollkommene Form, ähnlich Alfred Colomb, Farbe scharlach carmoisin mit schwärzl. Schattierung; Herbstbl. Herrliche Rose von gutem Wuchs . . . . 1 St. *M.* 1,50

879 **Marjorie** (A. Dickson u. Son). Reizende Sorte, von kräftig. Wuchs, Bl. mgr., ausgezeich. Form, Farbe weiss lachsrosa; gef., während der Saison stets blühend. Wertvoll für Ausstellungszwecke, zur Topf- u. Treibkultur . 1 St. *M.* 1,20





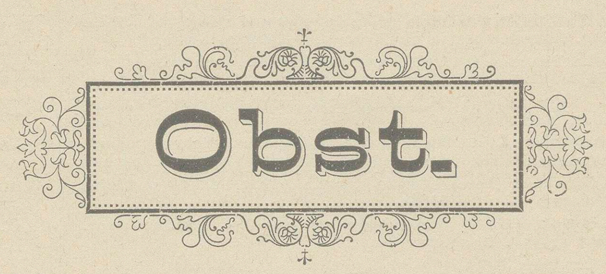
880 **Mavourneen** (A. Dickson u. Sons). Hübsche Rose von gutem Wuchs, reichbl., besonders an zurückgeschnittenen Pflanzen, wertv. als Garten- u. Ausstellungsrose, Farbe zart silberig fleischweiss, am Grunde rosa schattiert, schön und fest gebaut, Laubwerk auffallend dick. In jeder Beziehung eine gute Rose . . . . 1 St. *M.* 1,20

881 **Francois Coppé** (Ledechaux), mgr., gef., schöne Form, glänz. carmesin, Rückseite dunkler; reichbl. 1 St. *M.* 1,20

882 **Robert Lebaudy** (Lévèque). Str. s. kräftig, reich belaubt, Bl. gr., gut gebaut, schön leucht. zinnober, purpur nüanciert, braun und amarant schattiert . . 1 St. *M.* 1,20

883 **Venus** (J. C. Schmidt). Bl. gr., sammtartig, dunkelpurpur, von schönem festen Bau, gut gef. u. von köstl. Wohlgeruch. Die Blumen entwickeln sich einzeln oder zu zweien auf straffen Stielen, sich frei über der Belaubung tragend. Holz wenig bedornt, Belaubung dunkelgrün. Stammt von Général Jaqueminot . . . . 1 St. *M.* 1,—

Rosa hybrida foliis tricoloribus (W. Duesberg). (Buntblättr. Rose.) Bl. dunkelrot, Laub s. bunt, grün mit weiss u. rosa panaschiert. Wuchs gut; als Zierstrauchfür Vorpflanzungen kann die Sorte empfohlen werden. 1 St. *M.* 1,50



Meine Obst-**Spaliere** und **Pyramiden** sind alle als **1-jährige Okulationen** mit entsprechendem Abstand von einander verpflanzt, und im darauffolgenden Jahre formiert, mit gutem Holz und reifen Augen garniert. Das **Anwachsen** derselben ist beinahe **absolut sicher**, vorausgesetzt, dass beim Anpflanzen keine groben Fehler gemacht werden. Infolge des Verpflanzens beginnt die **Tragfähigkeit** bedeutend früher als bei nichtverpflanztem Zwergobst.

Die Pflanzlöcher für jeden Baum sollen 1—1.80 m breit im Quadrat und 1 m tief gemacht werden; die Grube fülle man dann mit guter Rasenerde, Compost und Lehmerde soweit wieder an, so hoch, dass die Wurzeln nicht zu tief kommen. Der Baum soll nach dem Pflanzen noch mehrere Centimeter mit der Veredlungsstelle über dem früheren Niveau stehen, da sich die Erde in der Grube noch immer setzen wird und der Baum dadurch später leicht zu tief stehen würde. Bei früher Pflanzung schlemme man gehörig an, ebenso im Frühjahr, und bedecke die Oberfläche mit kurzem Dünger, Torf oder dergl. **Pfirsiche und Aprikosen** sollen sogleich scharf zurückgeschnitten werden, um möglichst viel junges Holz zu erzielen. Aepfel und Birnen brauchen nicht stark zurückgeschnitten zu werden.

Aprikosen

(auf Pflaumen-Unterlage veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Buschform, extra stark, sehr ertragreich, bedürfen fast keinen Schnitt's, 1—2jährig . .	1,—	9,—
Spaliere, extra stark, 1 Etage (1,50-1,80 m Armlänge)	1,50	13,50
„ „ „ 2 Etagen „ „ „	2,—	18,—
„ s. schön mit 1 Etage (1—1,20 „ „	1,20	10,—
Hochstämme (nur in den besten Sorten)	3,00	

	Reifezeit
Alberge de Montgamet. Fr. zieml. gr., s. gut, schmelz. orangegelb	Anf. Aug.
Andenken an Robertsau, gross, saftig, sehr süss.	„
A. Trochet. Fr. mgr., s. gut schmelz., leicht muskiert, s. fruchtb.	„
Aprikose von Breda (Ananas). Fr. mgr. rötlichgelb, saftig, vom Steine lösend, wird nicht leicht mehlig, s. gut zum Einmachen.	August
Beaugé. Fr. mgr, Fl. schmelzend, saftreich, süss, reichtragend.	Ende Aug.
Frühe Esperen, sehr reichtragende wüchsige Sorte.	Juli
Frühe von Monplaisir. Fr. s. gr., sehr früh und sehr gut.	Juli
Grosse gewöhnliche. Fr. z. gr., orangegelb, Fleisch schmelzend, gezuckert, blüht spät, nicht empfindlich.	„

Die Verpackung wird der Jahreszeit und der Entfernung entsprechend hergestellt.

	Reifezeit
Grosse Frühe. Frucht dick, goldgelb, süss und saftig, vom Steine lösend. Eine der besten und frühesten Tafelfrüchte.	Mitte Juli
Liabaud. Fr. ziemlich gr., mattgelb, Fl. fein, schmelzend und saftig, aromatisch, wüchsig, sehr wertvoll.	Ende Juli
Luizet. Sehr gr., orange, saftig, süss, wird nicht mehlig, sehr tragbar, Marktfrucht.	„
Pfirsichaprikose von Nanzig (Pêche de Nancy). Sehr schmelzd., saftig u. süss, leicht v. Steine lösend, wird nicht mehlig, s. fruchtb.	Anf. Aug.
Royal. (Königsaprikose). Frucht s. gut u. saftig, leicht vom Steine sich lösend, sehr fruchtbar.	Mitte Aug.
Triumph von Trier. Wohlschmeckend und süss, sehr fruchtbar. Frucht gross, sehr reichtragend.	Anf. Aug.
Viard. Fr. mgr., grünlichgelb. Sonnenseite rötlich, süss.	„

Pfirsiche

(auf Pflaumen veredelt).

	1 Stück	10 Stück
1jährige Veredlungen	1,—	8,—
Buschform, extra stark, schön; diese Form liefert ganz enorme Erträge, verlangt keinen Schnitt	1,20	10,—
Spaliere, 1 Etage, sehr schön u. stark, gut garniert	1,50	13,—
„ 1 Etage, schön und kräftig	1,20	10,—
„ 2 Etagen, „ „ „	2,00	18,—
„ 3 Etagen, „ „ „	2,50	
Hochstämme	3,—	

	Reifezeit
Alexander-Frühe. Von gleicher Güte wie Amsden, etwas grösser, wird einige Tage später reif, sehr reichtragend.	Ende Juli
Alexis Lépère, grosse, schöne, saftige Frucht.	Mitte Sept.
Amsden. Fr. gross, schön rosa, Fl. grünlich weiss, fein.	Mitte Juli
Bonouvrier. Fr. sehr gross, schön und gut.	Ende Sept.
Bourdine, gross, reichtragend, gross.	Ende Sept.
Clara Mayer. Gefüllt blühende Pfirsich. Str. s. wüchsig, Fl. grünlich gelb, spät. Gut zu Bowlen.	„
Frühe Beatrix. Frucht leicht vom Steine ablassend, weisslich, schmelzend, süss.	Ende Juli
Frühe Louise, grosse feine Tafelfrucht.	Juli
Frühe von Hâle. Frucht gr., s. dünnhäutig, Fleisch s. fein, s. fruchtb., unempfindlich.	Ende Juli
Frühe von Rivers. Frucht gr., orange mit dunkelrot geflammt, schmelzend, süss gewürzt, s. wüchsig und fruchtbar.	Mitte Juli
Grosse frühe Mignonne. Frucht gross, Fl. s. schmelzend, süss, von ausgez. Qual., wüchsig, s. fruchtbar.	Mitte Sept.
Grosse Mignonne. Frucht gr., gelblich, purpurrot, punktiert, fein, saftig schmelzend, gewürzt, s fruchtbar.	Ende Aug.
Honneywell (Neu!). (siehe unter Neuheiten.)	
Königin der Obstgärten. Frucht sehr gr., dünnschalig, Fl. schmelzend, sehr saftig, fruchtbar.	Anf. Sept.
Leopold I., Fr. gr., Fl. schmelzend, fest, angenehm gewürzt.	
Lord Napier (Nectarine). Frucht sehr gross, schön gefärbt, glattschalig.	Mitte Aug.
Malte, Fr. mittelgr., von vorzügl. Geschmack,	September

Sauerkirschen und Weichsel sind eine Zierde für Gärten.

	Reifezeit
Rote Magdalenen-Pfirsich Frucht gross Fleisch gelblich weiss schmelzend, s. saftig, von ausgezeichnetem Geschmack.	Anf. Sept.
Rote Mai. Eine der frühesten und grössten amerikanischen Sort.	Mitte Juli
Schöne von Bausse. Gr. schöne gute Frucht.	Ende Aug.
Schöne von Doué, Fr. s. gr., rund, dünnschalig, fein, sehr saftig und aromatisch.	„
Schöne von Vitry, gross, sehr gut, fruchtbar.	September
Venusbrust, Fr. s. gr., zugespitzt, schmelzend, feingewürzt.	Ende „
Waterloo. Sehr saftig, süss, weinig, etwas fest am Steine.	Mitte Juli
Willermoz, grosse sehr wohlschmeckende, schön gefüllt. Tafelfr.	Ende Sept.

Kirschen

(Formobst, auf Mahaleb veredelt.)

	1 Stück	10 Stück
Pyramiden, stark	ℳ. 0,80	7,—
Spaliere, 1. Etage	„ 1,—	9.—
„ 2. „	„ 1,50	13,50
Hochstämme	„ 1,50	

Süsskirschen

(Herz- und Knorpelkirschen).

	Reifezeit Woche der Kirschenzt.
Büttners späte Knorpel. Braunrot, Fl. gelb, fest, saftig, süss, wüchs., tragbar.	3. Woche
Doenissens gelbe Knorpel, glänzend gelb, süss und gewürzt, fruchtbar.	5. „
Eltonkirsche (Bunte Herzk). Fr. gr., hochgelb mit kirschrot, Fl. fest, süssäuerlich	3. „
Früheste der Mark (Herzk.), mgr., länglich, leuchtend rot, sehr saftig, erfrischend, süss, reift stets bei jeder Witterung Ende Mai.	1. „
Hedelfinger Riesen (Knorpelk.). Fr. s. gr., glänzend dunkelbraun, Fl. dunkel rot, etwas weich, schmackhaft.	2. „
Prinzessinkirsche Grosse (Lauermanns), s. grosse, schöne bunte Knorpelkirsche.	4. „
Werder'sche frühe Herz, gr., schwarz, s. tragbar.	1. „

Sauerkirschen

(Amarellen und Weichsel.)

Englische frühe (Glask.). Rot, halbsauer, s. wohlschmeck., vorzügl zum Einmachen.	3. „
Grosser Gobet (Montmorency, kurzstielige), (Glask.). Fr. s. gr., platt, glänzend dunkelrot, sehr kurzer Stiel, erfrischend.	4. „
Gubens Ehre (Frühweichsel). Fr. gr, dunkel bis braunrot. Fl. fest, aromatisch, früheste aller Sauerkirschen.	2. „
Königin Hortensia (Glask. hybr.) Fr. s. gr, langstielig, brillantrot auf gelbem Grunde, saftig, angenehm süsssäuerlich.	4. „
Lothkirsche, grosse lange (Nordkirsche). **Schattenmorelle.** Fr. langstiel., glänz. dunkelbraun, Fl. angenehm säuerlich, sehr wüchsig und tragbar. Besonders zu Spalier an nördlichen Mauern geeignet. 100 Stück ℳ. 70,—	5.-6. „
Ostheimer Weichsel. Fr. mgr., rund, glänzend schwarzrot, Fl. s. saftig, angenehm mild säuerlich, geeignet zu Strauchform.	4. „

Verpflanzte Zwerg-Obstbäume sind früh tragbar,

Quitten.

Sehr starke buschige Pyramiden . . . 1 Stück *M.* 1,20.
Sorten: Champion, Meech prolific, Portugiesische, von Bourgeaut.

Haselnüsse.

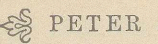
in besten Sorten, stark	1 Stück	*M.* 0,40,	10 Stück	*M.* 3,50
Rotblättrige	1 „	„ 0,50,	10 „	„ 4,—

Aepfel

(Zwergobst auf Doucin und Paradis).
(1j. = nur 1jährig vorhanden.)

	1 Stück	10 Stück
Niedere 1jährige Veredlungen	*M.* 0,60	5,—
„ Pyramiden, verpflanzt, schön	„ 1,—	9,—
„ „ sehr stark, verpflanzt, schön	„ 1,50	13,—
Spaliere mit 1 Etage und U-Form, verpflanzt .	„ 1,20	10,—
„ „ 1 „ besonders stark	„ 1,50	13,—
„ „ 2 „	„ 2,—	18,—
Cordons, mit Tragknospen garniert, verpflanzt, 1-armig oder 2-armig . . . 100 St. *M.* 70,	„ 1,00	8,—
Hochstämme	„ 1,50	

	Reifezeit
Bismarck-Apfel. Früchte erscheinen wie beim Steinobst am **einjährigen** Holze, was eine bis jetzt unerreichte Fruchtbarkeit bedingt. Die Grösse der Frucht kommt dem „Kaiser Alexander“ beinahe gleich. Parade- u. Tafelfrucht. 1jähr. Mk 0.80	Okt.-Jan.
Calville, roter Herbst. Dick, blutrot, Fl. locker, gewürzt.	Okt-Nov.
Calville, weisser Winter, vorzügl. Winterpfl., früh- und reichtragend, besonders an Zwergbäumen.	Jan.-April.
Calville, roter von Thizy, kräftig, schöne, feste Frucht.	November.
Charlamovsky, vorzügliche Sommerfrucht, s. wüchsig, gedeiht auch noch gut im Sandboden, nicht empfindlich, trägt alljährlich.	Ende Aug.
Goldzeugapfel, feine Tafel- u. Wirtschaftsfrucht, für tiefgründigen, kräftigen Boden.	Dez.-März.
Graham's Jubiläumsapfel (siehe Neuheiten).	
Gravensteiner. Einer der verbreitesten und beliebtesten Aepfel, spät aber reichtrag., liebt feuchten, kräftig. Boden, ananasduft.	Herbst-Win.
Kaiser Alexander. Eine der grössten u. schönsten Früchte, wüchsig, sehr tragbar in jeder Lage und Boden, zu Cordons sehr zu empfehlen; schöne Zier- und Marktfrucht.	Okt.-Nov.
Kantapfel Danziger. Vorzügl. u. schön. Rosenapfel, früh tragb., liebt sand. Lehmboden, flachkronig, von weinsäuerl. Zuckergeschmack.	Herbst-Win.
Kurzstiel, königlicher, äusserst wohlschmeckend, Wuchs mässig, blüht spät.	Winter
1j. **Marschansker, steier'scher,** Art Borsdorfer Reinette, grösser, s. gute Versandtfrucht.	Winter.



sie wachsen sicher und schnell an.

		Reifezeit.
	Parmaine Adams, mgr., aromat., Wuchs mässig, früh- und reichtr., Fr. schön goldgelb, hellrot verwasch., saftig, süss.	Nov.-Febr.
	Parmaine Winter-Gold, gut für alle Lagen und Zwecke, zeichnet sich durch schönen Wuchs und reiche Tragbarkeit aus, trägt früh.	Okt.-März.
	Peppin-Ribston (engl. Granat-Rtte). Trägt s. willig, für rauhe Lage.	Nov.-Frühj.
	Pfirsichroter Sommerapfel, herrlich gefärbter, früh- und sehr volltragender Frühapfel, auch für rauhe Lagen gut.	August
	Reinette Ananas, s. saft., weinsäuerl. gewürzt, von mässigem Wuchs, zu Pyramiden, Cordons und Buschform geeignet.	Nov.-Frühj.
	„ **Baumanns**, gr., s. saft. u. gewürzt, ungemein fruchtbar, frühtr.	Dez. b. April
	„ **Canada gestreifte**, zieml. gr., süssw., wüchs., s. fruchtb.	Ende Wint.
	„ **Cox-Orange**, reichtrag, wohlschmeck., besond. f. Zwergf.	Nov.-März
	„ **französische Edel**, citrongelb, s. wohlschmeckend, für jeden Boden und warme Lage.	Winter
	„ **Friedrich der Grosse**, (Späth 93), siehe Neuheiten	
	„ **Gold von Blenheim**. Für Tafel, Markt u. Wirtsch. vorz.	Nov.-Frühj.
	„ **graue französische**, weinsäuerl. schmelzend, wüchsig, reichtr-, verlangt lehmigen u. feuchten guten Boden.	Dez.-Frühj.
	„ **Graue Herbst** (Sommer-Rabau), eine der tragbarsten grauen Reinetten.	Okt.-Nov.
	„ **Grosse Casseler**, vorz. z. all. Zweck., s. wüchs, s. fruchtb.	Wint.-Aug.
1j.	„ **Jaeger's**, s. grosser edler Winterapfel, bald tragend.	Winter
1j.	„ **Lane's Prince Albert**, gross, gelb mit carmin gestreift. Fl. weich, saftig gewürzt, früh- und stets reichtragend.	Nov.-März
	„ **Orléans**, köstl. gewürzt, Marktfrucht I. Ranges, nicht zu früh vom Baume zu nehmen.	Nov.-April.
	„ **Pariser Rambour** (Reinette de Canada), s. gr, eine der besten Tafel- und Wirtschaftsfr., äusserst fruchtb., spätblühend, zu niedr. Formen geeig., liebt nahrhaften Bod.	Nov.-Frühj.
	„ **Von Bercks** (Späth 93) siehe Neuheiten.	
1j.	**Rosenapfel Berner-**, gr., hochgebaut, leuchtend carminrot, stark duftend, Fleisch zart, mürbe, süssweinig, balsamig gewürzt, hervorragend . . . . 1 Stück ℳ 1,50	Dez.-Mai
	Schöner von Boskoop, s. gr., citronengelb, s. wüchsig und s. fruchtbar, verlangt etwas geschützte Lage.	Ende Wint.
	„ **von Pontoise**. Fr. grs., 28—30 cm Umfang. Carminrot zur Sonnenseite, Fl. fest, saftig, feinsäuerlich.	Dez.-Januar
	Trdika, siehe Neuheiten.	

Birnen.

(Zwergobst auf Quitte veredelt).

		1 Stück	10 Stück
Niedere, 1jährige Veredlungen, s. schöne Triebe	ℳ	0,50	4,50
Pyramiden, verpflanzt, schön	„	1,—	9,—
„ „ „ s. stark . . .	„	1,50	13,—
Cordons (Schnurbäumchen)	„	0,80	7,—
Spaliere u. U-Form, 1 Etage, verpflanzt, schön	„	1,20-1,50	11—13
„ „ „ 2 „ „ „	„	2,—	17,50
Hochstämme	„	1,50	

		Reifezeit.
	Andenken an den Congress. Fr. s. gr., s. fruchtbar.	Aug.-Sept.
	Bergamotte Esperen, mittelgr., schmelzend, aromat., s ehr dankbar tragend, für warme Lagen.	März-Mai
1j.	**Buntlaubige Birne**, Laub weissgelb gerändert, schön.	

Obst ist in jedem Garten anzubringen. Beerensträucher sind äusserst dankbar.

		Reifezeit
	Butterbirne Amanlis, s. gute Tafelbirne, früh u. reichtr.	Mitte Sept.
	„ **Bachelier's,** gr., s. fein schmelzend, gewürzt, tragb.	Okt-Nov.
	„ **Blumenbachs** (Soldat Laboureur) gr., säuerl. süss, gedeiht in jed. Boden, tragbar. bildet schöne Pyramiden	Herbst
	„ **Clairgeau's,** s. gross, schön gefärbt, weinsäuerlich, früh tragbar.	Okt,-Nov.
	„ **Diel's,** s. gr. u. dick, wüchsig, verlangt guten Boden und Lage, als Pyr., Spal. und Cordons zu empfehlen.	Okt.-Jan.
	„ **Gellert's** (Beurré Hardy), saft., fruchtb., für feuchten Boden.	Sept.-Nov.
	„ **Hardenponts Winter-,** gr., schmelzend, weinsäuerlich gewürzt, verlangt warme geschützte Lage.	Nov.-Januar
	„ **Hochfeine,** gr., feingewürzte, gelbgraue Herbstbirne, reichtragend, wüchsig.	Oktober
1j.	„ **Lucrative,** reichtragend.	Herbst
	„ **Millet,** fein, schmelzend, saftig, fruchtbar.	Winter
	„ **Napoléons,** ausserordentlich gewürzt, schnellwüchsig, s. tragbar, verlangt warmen Boden.	Okt.-Nov.
	„ **Weisse Herbst-** (B. blanc) mgr, fein gewürzt, früh	Okt-Nov.
	Chaumontel, fest, saftig, süss, wüchsig.	Winter
1j.	**Charles Ernest,** siehe Neuheiten.	
	Clapps Liebling, schmelzend, gewürzt, fruchtbar.	Ende Aug.
1j.	**Comte Lelieur,** s. gewürzt, süss.	Februar
	Dechantsbirne, Winter- (Doyenné d'hiver), gr., süss, muskatartig, muss lange am Baume häng., s. fruchtbar.	Nov.-März
	„ **Vereins-,** (Doyenné du comice), saftig, schmelzend gewürzt, eine der besten Tafelbirnen, fruchtbar, gedeiht in jedem Boden.	Okt.-Nov.
	„ **von Alençon,** mgr., schmelzend, s. gut, starkwüchs.	Dez.-Jan.
	Esperens Herrenbirne, mgr., schmelzend, von ausgezeichn. gewürztem Geschmack, s. reichtragend.	Sept.-Okt.
	Général Tottleben, s. gr., fein, süssweinig, saftig, Baum kräftig, pyramidenförmiger Wuchs, tragbar.	Nov-Dez.
	Gute Graue (Sommer Beurré gris), mgr., schmelzend, eigentüml. gewürzt, eine der besten Sommerb., vorz. zum Dörren.	Som.-Herbst
	Gute Louise von Avranches, von vorz. gewürztem Geschmack. Eine der besten Tafel- u. Wirtschaftsbirnen, sehr fruchtbar.	Sept.-Okt.
	Herzogin von Angoulême, s. gr., schmelzend süss, zimmtartig gewürzt, vorzügl. Tafelbirne, verlangt kräftigen Boden und geschützte Lage.	Nov.-Dez.
	Hofratsbirne, mgr., gelblich grün, schmelzend gewürzt.	Okt-Nov.
	Holzfarbige, gr, schmelzd., gewürzt, wüchsig, gute Lage.	Herbst
	Idaho, siehe Neuheiten.	
	Josephine von Mecheln, schmelzend, süss gewürzt, vorzügl. Tafelbirne.	Nov.-April
	Kieffer's Seedling, sehr gr., längl., wüchsig, frühtragend quittenähnlich.	Oktober
	La France. Ebensogut als die „Duch. d'Angoulême, deren Gestalt sie hat, reift aber erst Dez.-Februar.	Dez.-Febr.
1j.	**Leclerc.** Neu, s. gr. und fruchtbar.	
	Le Lectier. Fr. gr., goldgelb gefleckt, fein, schmelzend, sehr aromatisch.	Jan.-März
1j.	**Minister Dr. Lucius,** s. grosse schöne Frucht, vorzüglich, muss früh gepflückt werden, s. fruchtbar.	Okt.-Nov.
	Olivier de Serres, zl. gr., schmelz., fruchtb., für gute Lage.	Jan-März

Die besten Erdbeeren sind in meinem Sortiment enthalten.

	Reifezeit
Pastorenbirne (de Curé)., Fr. lang, halbschmelzend, oft gute Tafelb., ausgezeichnete Kochb., s. wüchsig u. fruchtb.	Nov.-Febr.
Regentin (Passe Colmar), mgr., fein, saftig, fruchtbar, Wuchs mässig, gedeiht iu jedem nicht zu trocknem Boden.	Dez.-März
Schwesterbirne, ziemlich gr., fein, eigentümlich gewürzt, süss, wüchsig, früh- und reichtragend.	Oktober
1j. **Trésorier Lesacher**, s. fruchtbar, mgr., extra fein schmelz. süss, rostfarbig.	Winter
Williams Christbirne, gr., s. fein und schmelzend, saftig, s. züss, zimmtartig muskiert, vorz. Tafelbirne, einige Tage vor der Reife zu pflücken.	September

Mirabellen, . . Hochstämme per Stück ℳ. 1,50
Reineclauden „ „ „ „ 1,50
Zwetschen „ „ „ „ 1,50
Pflaumen „ „ „ „ 1,50

Beerenobst.

	1 Stck. ℳ.	10 Stck. ℳ.	100 Stck. ℳ
Brombeeren, amerikanische, stark	0.50	4,—	—
Hagebutten (Rosa villosa pomifera), stark . .	0,50	4,—	30
Himbeeren in 5 besten Sorten	0,15	1,20	8
Stachelbeeren, **Niedere, Engl. grossfrüchtige**, in besten Sorten, incl. **„Winhams Industrie“**, starke Pflanzen	0,40	3,50	30
„ **Sämlinge**, starke 3jährige tragb. Pflanzen, s. gut zur Stachelbeerweinbereitung . .	0,25	2.25	20
„ **Hochstämmchen** (Kronenbäumchen) schön, von 100—150 cm Höhe	1,20	10	90
Johannisbeeren, **Niedere**, starke Büsche, tragbar, beste Sorten	0,30	2,50	22
„ **Hochstämmchen** (Kronenbäumchen), 100 bis 150 cm Höhe . , ...	1,20	10	90

Sorten: Rote Kirsch, Gewöhnl. rote dicke, Engl. grosse weisse, Versailler weisse und rote, Ambrafarbige, Holländische, Schwarze.

Erdbeeren.

Beste Pflanzzeit September und Frühjahr, lieben öftere Düngung und alle 3—4 Jahre erneuerte Pflanzung.

Nur verpflanzte kräftige Pflanzen.

I. Monaterdbeeren.

a) **mit Ranken:**

	1 Stck. ℳ.	10 Stck. ℳ.	100 Stck. ℳ
Rote dickfrüchtige	—	0,25	2,—
Belle de Meaux, sehr reichtragend und süss, gross	—	0,40	3,—

Monaterdbeeren (Fortsetzung).	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
Berger, neu, grosse rote Früchte, extra, reichtr.	—	0,40	3,—
Janus perfection, grosse, glänzend rote Frucht	—	0,40	3,—
La Généreuse, sehr lang, köstlich, Fruchtstiele aufrecht über dem Laub, s. reichtragend . . .	—	0,40	3,—
Ruhm von Döblitz, neu. Erstaunlich reichtr., grosse herrliche Früchte, s. süss	—	0,80	6,—
Schöne Anhaltinerin. Früchte extra gr., regelm. breit, kegelf.; dunkelcarmin, s. aromatisch, s. süss, Pflanz. wie übersäet mit Früchten, ungeh. ertragr.	—	0,60	5,—
Schöne Meissnerin, s. gross, mit aufliegendem rotem Samen, weiss, Marktfrucht	—	0,60	5,—
Triomphe de Hollande, gross, gut, reichtrag.	—	0,40	3,—
Perle von Gotha, neu. Von fabelhaftem Ertrag, vorzügl. gewürzt, hochfein; rahmgelb mit rotem Samen. Vom Frühjahr bis zum Frost reichtrag. Früchte frei über dem Laub, herrl. wertv. Frucht	0,30	2,50	15,—
b) **ohne Ranken:** (geeignet zu Einfassungen von Rabatten und dergl.)			
Weisse, dickfrüchtig, sehr reichtragend, süss . .	—	0,40	3,50
Rote, „ „ „ „ . .	—	0,40	3,50
II. Dickfrüchtige.			
100 Stück in 2—5 besten Sorten meiner Wahl 2 ℳ. 1000 Stück . . . . 15 „			
Baumeister Limburger, s. gross, s. saftig, gewürzt, volltragend, früh, dunkelrot	—	0,50	4,—
Belle de Cours, sehr gross, weinsäuerlich, fein, aromatisch, widerstandsfähig, früh. Massenkultur	—	0,60	5,—
Cardinal (Laxton), mittelfrüh, von köstl. Aroma, wohl die süsseste aller Erdbeeren, scharlachrot, Fl. weiss, von gross. Tragbarkeit u. langer Dauer	0,20	1,—	8,—
von Caprivi (Goeschke), neu, Früchte ungemein gross, breit, lebhaft rot, Fleisch fest, rosa. erfrischend, von feinstem Ananasgeschmack, mittelfrüh, für Massenkultur	0,20	1,—	8,—
Curiosum (neu), s. gross, s. reichtragend, fest, hält sich lange, mittelfrüh	—	0,50	4,—
Garten-Inspector Jablancy (neu), Frucht sehr gross u. schön, kegelförmig, glänzend dunkelrot, vom feinsten aromatischen Geschmack; äusserst frühreifend und von ungeheurer Tragbarkeit, zum Treiben gut, extra	0,20	1,—	6,—

bis man pflanzen will, sondern bestelle früh!

Erdbeeren (Fortsetzung).	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
Garten-Inspector A. Koch, Fr. s. gross, breit, hellrot, Fleisch rosa, ausserordentlich früh, zum Transport und zur Treiberei vorzügl., extra . .	—	0,60	5,—
Helgoland (G. Goeschke). Fr. extra gr., hahnenkammförm., die späteren kegelförm., glänz. dunkelrot. Fl. s. saftig, schmelzend, von aprikosenartig. Geschmack. W. gedrungen u. von erstaunl. Tragbarkeit. S. früh, unmittelb. nach den allerfrühesten	0,20	1,—	8,—
John Ruskin (Laxton). Soll alle bekannten Sorten an Frühzeitigkeit übertreffen. Fr. gross, stumpf, scharlachrot und von bestem Geschmack . . .	0,20	1,—	6,—
Jucunda (Waluff), Tafel-, Markt- und Einmachfrucht, zum Massenanbau, anhaltend tragbar . .	—	0,40	3,—
Kaiser Wilhelm (extra, **neu**),	0,25	2,—	—
Kaiser's Sämling, Fr. gross, süss, schmelzend, früh, reichtragend	—	0,50	4,—
König Albert von Sachsen, enorm gross, breit, orangerot, s. aromatisch, höchst tragbar, mittelfrüh	—	0,50	3,—
Latest of all (Laxtons). **Späteste von allen!** Frucht s. gross, von vorzügl. Geschmack, aromatisch . .	0,20	1,—	8,—
Laxton's Noble, gross, regelmässig, sehr früh, fest, dunkelrot, Treib, äusserst reichtragend . .	—	0,50	4,—
Phénomène, Frucht sehr gross, 2—3lappig, sehr robust, hart, früh- und reichtragend	—	0,50	4,—
Royal Sovereign (Laxton's). Schönste bis jetzt gezogene Erdb. 3 Certificate I. Classe. Laxton sagt selbst: „Die beste meiner frühen Züchtungen. Fr. von grösster Form und glänzender scharlach Farbe. Fleisch fest, von kräftigem Geschmack. Frühreifend, hart; Früchte aufr. Wird die meisten andern übertreffen und den Markt beherrschen."	0,30	1,50	8,—
Ruhm von Coethen (**neu**), Tafelfr., ganz bes. reichtr. u. wohlschmeckend, **extra**, zieml. früh- u. reichtr.	0,20	1,—	6,—
Sensation (Laxton), mittelfrüh, festfleischig, köstl. aromatisch; carmoisinrot, **ungeheuer gross**, tragbar	0,20	1,20	8,—
Souv. de Mme Struelens (**neu**), Fr. s. gr., rundl., süss gewürzt, duft., dunkelrot mit goldgelb. Samen. I. Ranges, widerstandsf., kräftig, s. reichtr., extra	0,20	0,80	6,—
The Captain, s. gross, rund, karmin, s. süss und aromatisch, kräftig, früh, Versandtfrucht . . .	—	0,50	4,—
Teutonia, s. gr., rundlich, dunkelrot, vorzüglich, sehr früh, reichtr., Treibsorte, niedrig	—	0,50	4,—

Schlingpflanzen lassen sich überall anbringen.

	1 Stck. ℳ.	10 Stck. ℳ.	100 Stck. ℳ.
# Ziersträucher.			
Schöne, kräftige starke Pflanzen, alle verpflanzt in vielen schönsten Sorten, schön blühend, schön in Laub und Wuchs	0,50	4,—	35
# Zierbäume, verpflanzte.			
Birken, Hochstämme verpflanzt, stark, schön . . .	1,—	9,—	80
Ahorn, starke Stämme	1,50	14	—
Sophora japonica, starke Stämme	1,50	12	—
Blutbuchen, Pyramiden	1,20	10	—
„ Hochstämme	2,—	18	—
Linden, Hochstämme	1-3	—	—
Akazien-Bessons und gew. Kugel	1,20	11	100
Ulmen, stark	1,50	14	130
„ extra starke Solitär	5,—	—	—
# Schlingpflanzen.			
Actinidia polygama, Strahlengriffel, japanischer Schlingstrauch, ausserordentlich rasch wachsend, schön belaubt, hart	0,50	4,—	35
Ampelopsis quinquefolia (wilder Wein), starke Ranken, 1000 Stück ℳ.150	0,30	2,50	18
„ „ hederascens(muralis),selbstklamm., braucht nicht angeb. zu werden	0,50	3,50	30
„ Veitchi, sehr zierend, selbstklammernd	0 60	5,—	—
Aristolochia Sipho (Pfeifenblatt), starke Ranken	1,50	12	—
Bignonia radicans (Tecoma), Trompetenblume, gelbrote Blumen, stark	0,60	5,—	45
extra „ 2 m lang	1,—	8,—	—
„ grandiflora speciosa, buschartig	0,60	5,—	—
Celastrus scandens, gemeiner Baummörder, stark wachsend und sich fest anschlingend	0,60	5,—	—
Clematis viticella, wilde Waldrebe	0,30	2,50	20
„ in 15 schönen dankbaren grossblumigen Sorten	1,—	8,—	70
Glycine chinensis (blaue Glycine), stark . . .	1,50	13,50	—
Lonicera fuchsioides (gelbrotes Gaisblatt), sehr schön, stark	1,20	10	—
„ „ in Sorten	0,60	5,—	—
Periplocca graeca (Griechische Baumschlinge), glänzend grünes Laub, raschwachsend . . .	0,50	4,—	35

Für Sortenechtheit leiste Garantie.

	1 Stück M.	10 Stück M.	100 St. M.
Morus alba pendula, kriechende oder hängende Maulbeere, sehr rasch wachsend	0,60	5,—	—
Vitis odoratissima, wohlriechender grossblättriger Wein, schön für Lauben, Bogen etc.	0,40	3,50	—
Jasminum nudiflorum aureum, frühblühender gelber Jasmin, Triebe grün	0,40	3,50	—
Epheu, grossblättr., 5—6 s. starke Rank., 2jähr. in Töpfen	0,60	5,—	40
„ kleinblättriges . . . . in Töpfen	0,40	3,50	30
Rosa multiflora (Schlingrosen) in Sorten (s. vorne)	0,40	3,—	25
Vinca major fol. var. (gelbbuntes Immergrün), breitblättrig, extra stark	0,40	3,—	25
„ „ viridis, grün, grossblättrig, extra stark	0,40	3,—	25
„ **minor** „ und fol. var., schön	0,25	2,—	18

Immergrüne Pflanzen

wie **Aucuba, Mahonien, Ligustrum, Buxus** in schönen Exemplaren.

	1 Stück M.	10 Stück M.	100 St. M.
Laurus cerasus, s. schön garnirt, stark . . .	0,80	6,—	55

Magnolien, Rhododendron und **Azalea mollis** in Sorten.

Coniferen.

Schöne Auswahl in bessern, harten Nadelhölzern, mehrmals verpflanzt, gut Ballen haltend.

	1 Stück M.	10 Stück M.	100 St. M.
Thuya occidentalis, zur Heckenbildung, 1 m hoch, schöne Pyramiden . . .	0,80	7,—	65
„ „ 1,20—1,50 cm hoch, gut garniert .	1,20	10	80

Wildlinge.

	100 Stck. M.	1000 Stck. M.	10 000 Stck. M.
Rosa canina (Rosen-Sämlinge), veredlungsfähig, krautartig verpflanzt, bleifederdick	3,—	24	—
„ „ oculierfähig, „	1,50	15	130
„ „ aus Steckholz, sehr schön bewurzelt, 30 cm hoch, zu Treibstämmchen	4,—	35	—
Sämlingsstämme von 1,00—1,50 m	16,—	150	1300
„ „ 0,70—1,00 „	7,—	60	550
Akazienpflanzen, 1jähr., schön, stark, 80—100 cm	3,—	24	—
„ „ „ „ 50— 70 cm	1,80	15	—
Pflaumenwildlinge, aus Kern gezogen (St. Julien) 2jährig	4,—	30	—

Alle andern Wildlinge in bester Ware.

Alle Pflanzen sind frostfrei, wüchsig jung.

Spargelpflanzen.

Krautartig verpflanzt. (Kulturangabe auf Wunsch).

	100 Stck M.	1000 Stck. M.	10000 Stck. M.
Argenteuil, frühe, sehr dicke Pfeifen liefernd, 1jähr.	2,—	18	160
„ „ extra schöne Pflanzen, 2jährig	3,—	22	200
Ruhm von Braunschweig, vorzügl. Sorte, 1jähr.	2,50	22	180
„ „ „ „ „ 2jähr.	3,—	25	—
Conovers Colossal & Erfurter Riesen 1 u. 2jähr.	2,—	18	150

Rosen-Veredlungs-Reiser.

Versandt per Nachnahme.

1 Reis einer Sorte mit 5—8 Augen bis 1890 incl. . . . M. 0,20
100 Augen einer Sorte Remontant . . . . „ 1,50
100 Sorten je 1 Reis . . . . „ 15,—

Neuheiten und nur Thee 20 % teurer.

Obst-Edelreiser: 1 Reis mit 8—10 Augen . . . M. 0,15
100 Augen einer Sorte . . . . . „ 1,—

Rosen-Stäbe und -Pfähle aus Schmiedeeisen

(lackiert und gespitzt).

Diese Pfähle sind unverwüstlich, überstehen jede Art Holzpfähle um Jahrzehnte, sehen sehr schön und elegant aus, die Pflanzen lassen sich sehr gut daran befestigen.

Empfehle selbe in 10 Grössen zum Preise von 35 – 60 Pfg. pro Stück.
Bei Abnahme von mehr als 25 Stück Rabatt.

Ferner empfehle:

Kaltflüssiges Baumwachs (J. Bärtschi), hält sich mehrere Jahre ohne zu verderben; vorzgl. beim Veredeln u. bei Schnittwunden an Bäumen anzuwenden. In Büchsen à 0,50, 0,75, 1,30, 2,50 M.

Zinketiketten mit Oese, zum Anhängen, chem. präpar. 100 St. 4 M.
„ „ „ „ grössere 100 St. 5 M.

Chem. Zinketiketten-Tinte, unauslöschl., per Fläschen 0,75 M.

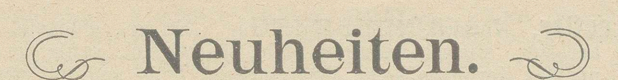
Kupferdrähte z. Befestigen der Etikett. an Bäumen etc. 100 St. 0,50 M.

Raphiabast, bestes Material, zum Anbinden von Reben, Blumen etc. ½ Klgr. 60 ₰, 5 Klgr. 5,50 M., 50 Klgr. 52,— M.

Cocosfaserstricke, haltb. Bindematerial z. Anbinden der Obstbäume ½ Klgr. 50 ₰, 5 Klgr. 4,50 M., 50 Klgr. 4,— M.

Zierkorkholz z. Anfertigen von Jardinières, Baumstämmen, Bekleidung von Wänden, dünnschalig, röhrenartig u. bemoost 5 Kg. 5 M.

Okuliermesser bester Modelle . . . . 1,50—2,50 M.



Neuheiten.

I. Obst.

Apfel.

Graham's Jubiläumsapfel (Gr. Royal-Jubilee), grosse kegelförm. Frucht von schöner goldgelber Farbe, festem Fleisch u. gutem Geschmack. Marktfrucht ersten Ranges, da sie den Transport gut verträgt. Baum kräftig, blüht s. spät und ist alljährlich s. tragbar. Reifezeit Okt.-März. . 1jähr. auf Doucin *M.* 1,—

Reinette von Berks. Fr. köstl., süssweinig gewürzt, hält sich bis Mai ohne zu welken, reichtragend. Die schöne Färbung, regelmässige Gestalt u. der feine Geschmack machen sie zu einer der edelsten Reinetten . . . . 1 Stück *M.* 1,20

Friedrich der Grosse. Reifezeit Ende Dezember, hält sich bis März-April, zeichnet sich durch vorzügl. Tragbarkeit aus. Fr. mgr. bis gr., breit, kegelförmig abgestumpft. Schale glatt, hochgoldgelb, Sonnenseite dunkel carmesinrot mit Rostanflug, Fleisch gelblich, saftreich, köstlich gewürzt, feine Tafelfrucht.
1jähr. *M.* 1,—, 2jähr. *M.* 1,50

Rosenapfel, Neuer Berner. Fr. zieml. gr., hoch gebaut, leucht. carminrote Schale, herrl. duftend; Fl. gelblich weiss bis rötlich, zart, mürbe, süssweinig, balsamisch gewürzt. Besonders hervorragend durch Schönheit und Geschmack. Reifezeit Dez.-Mai.
1jähr. *M.* 1,50

Trdika. Tafel- u. Schaufrucht I. Ranges. Versandtfrucht von grosser Zukunft, da sie nach Italien, Egypten und selbst nach Indien exportiert wird; Druckstellen faulen nicht nach. Hält sich vorzüglich 1 Jahr. Fr. s. gr, citronengelb, Sonnenseite lackrot, prächtiges Aussehen. Fleisch s. fest, erfrischend, süssweinig. Baum raschwüchsig und tragbar . . . . . 1 Stück *M.* 1,50

Bismarckapfel (siehe Sortiment).

Birnen.

Charles Ernest. Fr. gr. bis s. gr., Fleisch fein schmelzend, gezuckert, eine schon bewährte Tafelfrucht I. Ranges. Baum reichtragend. Reifezeit Okt.-Dezember . . . 1jähr. *M* 1,—

Idaho. Hybride zwischen einer europäischen und chinesischen Birne. Frucht s. gross, bis 50 gr. schwer, rundlich, hell orange mit roten Flecken. Fleisch s. fein, ohne Kerne, süss, aromatisch, I. Qu. Transportapfel; frostsicher, früh und alljährlich tragend, wüchsig. Oktober. . Niedere 1- u. 2jährige Pflanzen *M.* 1,—

Le Lectier. Vorzügl. Winter-Tafelbirne. Fr. gr., goldgelb, stark berostet. Fleisch weissgelb, fein, schmelzend, saftig, gewürzt, um das Kernhaus keine Versteinerung, früh- und reichtragend. 1 Stück *M.* 1,—

Kieffer Seedling. Fr. mittelgross, einer Quitte ähnlich; Fleisch weiss, etwas körnig, saftig, süss; starkwüchsig, Belaubung sehr schön. Reife November . . . . 1 Stück *M.* 0,80

Leclerc (siehe Sortiment) . . . . 1 „ „ 0,80

Pflaume.

Président Courcelle. Sämling einer Reineclaude. Wuchs gedrungen, Frucht 3—4 cm im Durchmesser, dunkelviolett; Fleisch fest, saftig, sehr süss, aromatisch; kleiner, leicht ablassender Stein; Stiel sehr kurz. Früchte fallen nicht leicht durch Wind und Sturm. Reifezeit im Laufe des September; sicher die Beste der späten Pflaumen . . . . . . 1jähr. 1 Stück *M.* 0,80
„ 10 „ „ 7,—
2jähr. 1 „ „ 1,—

Pfirsich.

Honeywell. Allerfrübeste und wohlschmeckendste Frühpfirsich, löst gut vom Steine . . . . 1jähr. 1 Stück *M.* 1,20
„ 10 „ „ 11,—
Spaliere 1 „ „ 1,50

Brombeere.

Rubus phoeniculasius (Japanische Weinbeere). Besonders interessant durch die stark rote Behaarung ihrer Zweige. Die Früchte werden in letzter Zeit sehr gelobt als zur Weinbereitung geeignet. 1 Stück 30 *ℌ*, 10 Stück 2 *M.*, 100 Stück 15 *M.*

II. Ziersträucher.

Clematis *Davidiana* (Stauden-Clematis). Bildet kräftige Büsche und ist während des Sommers überdeckt mit Blumen. Laub breit, üppig. Die zahlreichen aufrechten Blütenstiele tragen an der Basis der Bracteen eine Menge 4blättriger, hyacintenförmiger Blüten von himmelblauer Farbe. Geruch köstlich und stark duftend. Sehr zu empfehlen. 1 Stück *M.* 1,—, 10 Stück *M.* 8 —

Deutzia *parviflora*. Stammt aus Nord-China; Triebe aufrecht, wird aber nicht höher als 1,50 m; Blätter länglich, rauh, dunkelgrün; die herrlichen weissen Blüten bilden lange Rispen u. überdecken den oberen Teil des ganzen Strauches. Die Form und Anordnung der Blütentrauben erinnern an Weissdornblüten. 1 Stück *M* 0,60, 10 Stück *M.* 5,—, 100 Stück *M.* 40,—



Philadelphus *Lemoinei erectus.* Triebe gerade aufrecht; auf ihrer ganzen Länge über und über bedeckt mit den zierlichen, mittelgrossen, zu 5 bis 6 sitzenden Blüten. Farbe reinweiss mit schwefelgelben Staubfäden, sehr wohlriechend. Die Haltung der Pflanze ist sehr elegant.
1 Stück *M.* 0,80, 10 Stück *M.* 7,—, 100 Stück *M.* 60,—

Philadelphus *Lemoinei, Gerbe de neige.* Blumen enorm gross, vom reinsten weiss, Geruch wie Ph. microphyllus; Triebe leicht gebogen und unter dem Gewicht und der Masse der Blumen sich biegend . 1 Stück *M.* 1,—, 10 Stück *M.* 8,—

Philadelphus *Lemoinei, Boule d'argent,* ebenso reichblühend und wohlduftend wie vorige, sehr gefüllt, sehr gross, weiss, herrlich . . 1 Stück *M.* 1,—, 10 Stück *M.* 8,—

Spiraea *Bumalda ruberrima* (Bumalda × crispifolia). Im Ganzen von niedrigerm gedrungenerm, schöner geformtem Ansehen als Bumalda. Die Blumen sind grösser, dunkler, lebhaft carmin und erheben sich über dem Strauch circa 30—40 cm vom Boden. Reizender Strauch für Felspartien u. als Vorpflanzen.
1 Stück *M.* 0,50, 10 Stück *M.* 4,50, 100 Stück *M.* 40,—

Syringa *Mme Lemoine* 1 Stück *M.* 2,—, 10 Stück *M.* 15,—

Gartenbau-Litteratur.

Neue reich illustrierte Zeitschrift!
Abonnement vierteljährl. M. 1.50.



Probehefte liefert gratis der Verlag **Robert Oppenheim** (Gustav Schmidt), **Berlin SW. 46.**

Lambert's „Gartenfreund", 3. vergrösserte Aufl., 180 Seiten Oktavformat, viele Abbildungen. Enthält ausführl. **Gemüse-, Blumen-, Erdbeeren- und Rosenzucht, Wasser- und Aquarienpflanzen** . brosch. 1 *M.*, carton. 1,20 *M.*

Leitfaden der Obstbaumpflege u. Obstverwertung nebst einem Verzeichnis der empfehlenswertesten Obst- und Beerensorten, verfasst von **J. Reiter sen.**, Baumschulenbesitzer (Firma Lambert & Reiter) und **J. P. Hegner** . . . . 1,— *M.*

Illustriertes Gartenbuch (H. Jäger) geb. 7,50 *M.*

Der Küchen- und Blumengarten (Henriette Davidis) geh. 3 *M.*, geb. 4 *M.*

Gressents einträglicher Gemüsebau (Gressent) . . . . geb. 7,— *M.*

Die Zimmer- und Hausgärtnerei (H. Jäger) . geh. 4,20 *M.*, geb. 5,20 *M.*

Die Winterblumen von Gaerdt. Ein ausgez. Werk über Treiberei u. Zimmerkultur der Blumen . . geb. 10,— *M.*

Illustriertes Gartenbau-Lexikon mit 1002 Holzabschnitten, 2. Auflage in 20 Lieferungen . . . . à 1,— *M.*

Das Beerenobst, seine Kultur u. Verwertung von H. Maurer . geb. 4,— *M.*

Inhalts-Verzeichnis.

I. Rosen.

II. Obst.

III. Ziersträucher.

IV. Wildlinge. 76

V. Diverses.

VI. Neuheiten. . . . Beilage und 69

Von Preisverzeichnissen erscheinen und werden gratis und franko versendet von J. Lambert & Söhne:

Im **Januar** jeden Jahres: das **Haupt-Preisverzeichnis über Samen, Pflanzen und Bouquets etc.**	20 000 Exempl.
Im **April** jeden Jahres: der **Frühjahrs-Katalog über Blumenpflanzen etc.**	7 000 „
Im **August** jeden Jahres: das **Blumenzwiebel-Verzeichnis,** sowie Anhang über **Sämereien zur Herbstaussaat etc.**	2 000 „
Im **August** jeden Jahres: das **Spezial-Verzeichnis über Handels- und Verkaufspflanzen engros**	2 000 „




Zur gefälligen Beachtung.

Garten- & Park-Anlagen,

Rosengärten, Fels- und Wasserbauten u. dgl.



Ich übernehme die Anfertigung der **Pläne und Zeichnungen,** sowie die **gesamte Ausführung der Erdarbeiten, Pflanzungen** und **Einrichtungen von Gärten und Park-Anlagen.**

Meine **eignen Kulturen** sowie meine Verbindung mit den bekannten hiesigen Gärtnereien von **J. Lambert & Söhne** und **Lambert & Reiter** setzen mich in den Stand, **jeder** Anforderung gerecht zu werden.

Langjährige Praxis, sowie **Referenzen** über **ausgeführte Anlagen** stehen mir zu Gebote.

Bei Übereinkunft **garantiere** für das Anwachsen der von mir gelieferten und gepflanzten Pflanzen.

Geschmackvolle und schnelle Bedienung zusichernd, zeichne

Hochachtungsvoll

P. Lambert, Garten-Architekt,

Kgl. gepr. Obergärtner.




Fr. Lintz'sche Buchdruckerei in Trier.



Grosse Goldene Medaille.



Grosse Silberne Staats-Medaille.



Grosse Goldene Medaille.

Neuste u. wertvolle Rosen-Sorten

der letzten Jahre sind:

„Grossherzogin Melita-Viktoria,"

„Aglaia, Euphrosyne, Thalia"

„Belle Siebrecht"

„Turner's Crimson Rambler"

„Deegen's weisse Maréchal Niel."









Allerneuste Rosen

Eigene Züchtungen und Neueinführungen.

Drei neue winterharte **Schlingrosen:**

Die 3 Grazieen: Aglaia * Euphrosyne * Thalia.



Aglaia (Yellow Rambler, gelbe Schlingrose), P. LAMBERT 1896.

Preis des Clichés 10 Mark.

822 **Aglaia** (Polyantha sarmentosa ♀ × Rêve d'or). [P. L.]. Einmalblühende Rankrose. Sie macht Triebe von 3–4 Meter in einem Jahre, ist sehr starkwüchsig, sehr schön glänzend hellgrün belaubt, hat wenige leicht gebogene Stacheln. Die Blumen erscheinen in mächtigen grossen, vollen pyramidenförmigen Dolden, ähnlich **Turner's Crimson Rambler**, zu 30–100 einzelnen Blüten. Die Farbe ist hell **grünlich gelb** (dunkler wie „Coquette de Lyon", später etwas blasser; ziemlich gefüllt in der Grösse von „Gloire des Polyanthas" und von schöner schalenförmiger Gestalt. Ein feiner, ganz besonderer kräftiger, theeartiger Geruch entströmt den herrlichen Dolden. Im 2. und 3. Jahre vollkommener Flor!

Preis einer **sehr starken** 2jährigen Freilandpflanze		*M.*	3,—
dito	10 Stück	„	25,—
2jährige schöne Pflanzen in Töpfen . .	1	„ „	3,50
1 „ Pfl., schön, 2–3 Triebe, 60–80 cm	1	„ „	2,50
dito.	10	„ „	20,—
Junge Pflanz., 40–60 cm hoch, 2–3 Triebe	1	„ „	2,—
dito.	10	„ „	15,—
dito.	100	„ „	120,—

823 **Euphrosyne** (Polyantha sarmentosa ♀ × Mignonette ♂). [P. L.] Diese besitzt ganz dieselben Eigenschaften wie vorige, Wuchs, Blütenreichtum und Härte sind gleich; die Farbe der Blumen ist rein rosa, die halboffene Knospe leuchtend hell carmin, teils ganz, teils halb gefüllt. Die zahlreichen gelben Staubfäden verleihen der Blume noch einen besonderen Reiz; sehr hart.

824 **Thalia** (Polyantha sarmentosa ♀ × Paquerette ♂) [P. L.] In derselben Art wie die beiden vorigen, nur ist die Farbe rein weiss und die Dolde noch grösser. Alle drei Sorten erzielen als Schlingpflanzen, Säulenrosen und dergleichen in Verbindung mit Crimson Rambler sicher grossartige Wirkungen; s. hart. Die Jahrestriebe sind nicht abzuschneiden.

Die zahlreichen Besucher meines Geschäftes haben diese reizenden Neuheiten in Blüte gesehen und waren entzückt von der Pracht und Fülle des Flores und des herrlichen Wuchses.

Die Besteller erhalten eine farbige Abbildung gratis.

Belle Siebrecht.

Züchter: A. Dickson & Sons, Verkäufer: Siebrecht & Wadley. 1895.

Eine Treib- und Gruppenrose der nächsten Jahre!

Nur langsam wird voll und ganz erkannt werden, welch grossartige Wertrose wir in dieser Rose besitzen. Die **überaus grosse Nachfrage des ersten Jahres** bedingte eine **beschleunigte Vermehrung**, was die Ursache sein wird, dass die Sorte bei einzelnen Liebhabern und Gärtnern noch mit zweifelnder Miene betrachtet wird. Solche gepeinigten Pflanzen müssen erst wieder erstarken um ihre volle Pracht entfalten zu können. In Frankfurt a. M. habe ich eine ganze Gruppe davon ausgepflanzt und verweise ich ganz speziell auf diese in **vollster Entwicklung** stehende, **vielversprechende** Auspflanzung, welche schon in diesem Sommer durch ihre Schönheit manche Rosenfreunde und Gärtner verleitete, unbefugter Weise dort Edelaugen zu schneiden.

Abbildung und **Beschreibung** sowie **Preis** siehe Seite 52 und 53.



Euphrosyne (Pink Rambler), (Rosa Schlingrose) | **Thalia** (White Rambler), (Weisse Schlingrose)

PETER LAMBERT 1896.

Nach der Natur in meiner Gärtnerei aufgenommen.

Preis des Clichés 6 Mark.

Neue amerikanische Treibrose!

Princess Bonnie.

Schöne neue Stammbaumrose!

Wohlriechender als „La France"! ✶ Leuchtender als „Jaqueminot"! ✶ Ergiebiger als „Clotilde Soupert"! ✶ Dankbarste aller sogenannter Immerblüher!

(Züchter: Dingée & Conard Co.)



Beschreibung der Züchter.

Die glänzendste duftigste, reichblühendste Rose der Gegenwart ist **Princess Bonnie.** Die Farbe ist dunkelcarmoisin, dunkler und lebendiger als „Jaqueminot", liefert mehr vollkommene Blumen als „Clotilde Soupert". Was Schönheit und Wohlgeruch anbetrifft, wird sie von keiner andern Rose erreicht (?) während die Beständigkeit im Blühen, Gesundheit des Wuchses, gleichgiltig ob im Freien oder unter Glas ausgepflanzt, sogar ein Geranium übertrifft. Sie ist unter den Rosen dieses Jahres die Fahnenträgerin. Der Verkauf dieser Rosen überstieg letzten Herbst den unserer anderen Rosen zusammen! Wir betrachten sie als die Beste der seit langer Zeit verkauften Rosen. Die Abstammung allein bietet Sicherheit für ihre grossen Vorzüge. Sie ist ein Produkt von **Bon Silene** und **W. Fr. Bennett.** Schönheit u. Wohlgeruch der letztern vereinigt sich mit der Reichblütigkeit und dem Wuchs der ersteren. Jeder Trieb endigt mit Blumen, oft mit 5—7. Die Blumen stehen auf festen, aufrechten Stielen u. haben „Bennett"-Form, sind gross, halbgefüllt, Knospe übertrifft alle uns bekannten Rosen. Laub wie „Bon Silene, bleibt von Krankheiten frei. Im Freien verhältnismässig hart

---

Preis einer starken Pflanze . . . . 5 Mark
Winterveredlungen . . . . per Stück 3 „
„ . . . . 10 „ 25 „

Neu! Grossherzogin Victoria Melitta (Thee-Hybride). Neu!

Züchter: P. Lambert 1897. Verkauf ab 15. April 1897.

Strauch sehr kräftig, stark verzweigt, äusserst reichblühend und willig remontierend; **Laub** bräunlich rot, breit; **Blume** gross, gut gefüllt, zuweilen etwas lockerer, meist einzeln, mitunter zu dreien auf aufrechten Stielen; **Knospe** lang, willig aufblühend; **Farbe** rahmweiss mit hellgelber Mitte, ähnlich der „Kaiserin Auguste Victoria", von welcher sie sich aber durch den noch kräftigern, buschigern **Wuchs** und leichtere Treibbarkeit unterscheidet; **Geruch** köstlich und stark. Vorzügliche Schnitt- und Kasten-Treibrose. Stammt von **Safrano**, befruchtet mit **Mme Caroline Testout.**

Preis einer starken **zweijährigen** Pflanze 12 ℳ, einjähr. Winterveredlungen 1 St. 6 ℳ, 10 St. 50 ℳ.

Im Frühjahr 1897 kommen noch 3 wertvolle, heute noch unbenannte Sämlinge eigner Zucht in den Handel.

Mit näheren Erklärungen stehe ich auch vorher gerne zur Verfügung.

Original-Pflanzen.

Verkauf ab Trier zum Original-Preis wie bei den Züchtern.

Alleiniger Vertreter der Firma A. Dickson & Sons.

Die Pflanzen sind sehr schön und liefern gute Vermehrung.

Züchter: A. Dickson & Sons.

Muriel Grahame (Thee). Diese herrliche Rose ist ein Sport von „Cathérine Mermet" und ist gänzlich verschieden von irgend einer Rose, was Farbe anbelangt, welche blass rahmweiss mit zartrosa ist. Wuchs und Charakter sind dieselben wie bei der Stammpflanze. Sie ist in der Färbung ganz beständig; die Züchter halten sie für eine ihrer allerbesten Einführungen und haben sie deshalb nach der Tochter des bedeutenden Rosenzüchters Charles J. Grahame benannt.
Starke Topfpflanzen 1 Stück 6 ℳ.
Blühte hier überaus schön; in der Art wie „The Bride", aber noch grösser und regelmässiger.

Tom Wood (Remontant). Eine Sorte von grossem Wert, sowohl als Garten- wie Ausstellungs-Rose. Die Farbe ist kirschrot, Petalen breit, schalenförmig und von grosser Dauer. Die Blumen sind sehr gross und von vollkommner Form; Wuchs kräftig, buschig, reich vom Anfang Sommer bis spät in den Herbst blühend. Laub auffallend, meltaufreibleibend . . . **Preis 1 Stück 5 ℳ.**

Ellen Drew (Remontant). Sport von „Duchesse de Morny"; Farbe hell silberrosa mit pfirsichfarben, eine sehr hervorragende Färbung. Grösse, Haltung, Wuchs ist der Mutterpflanze ähnlich. Letzten Sommer lieferte sie herrliche Blumen, welche auf verschiedenen Ausstellungen viel bewundert wurden. Ausstellungs-Rose . . . . **1 Stück 5 ℳ.**

Züchter: W. Paul & Son.

Enchantress (Thee). Blume rahmweiss, leicht braunrot in der Mitte, gross, gefüllt, kugelig. Wuchs kräftig, sehr reichblühend. Ausstellungs- und Garten-Rose, gut zur Topfkultur.
1 Stück 7,50 ℳ.

Queen Mab (Bengal). Knopflochrose, in der Art wie Ma Capucine und Laurette Messimy; sie übertrifft jene aber an kräftigem Wuchs und Festigkeit der Blumenblätter, wodurch die Blume von ausserordentlicher Dauer ist. Farbe zart aprikosenrosa, Mitte orange, Rückseite rosa und violett schattiert. Ausserordentlich dankbare Schnittrose . . . . . **1 Stück 7,50 ℳ**

Züchter: Dingee & Conard Co.

Pink Soupert (Polyantha). (Sämling von Clotilde Soupert × Lucullus); Blumen schön rosettförmig, Farbe von blass nelkenrosa bis rot ändernd, sehr duftend, reichblühend.
Junge Veredlungen à 1,50 ℳ.

Mrs. Pierpont Morgan (Thee). (J. N. May). Sport von Mme Cusin, besser in der Farbe, grösser und voller, kirschrot oder nelkenrosa . . . . **Junge Veredlungen à 3 ℳ.**

Preziosa. **Originalpflanzen** in schwachen Exemplaren vom Züchter geliefert; leider kann ich keine kräftigen Pflanzen dieser Sorte meinen geehrten Abnehmern anbieten! Die Sorte scheint einen ganz unbefriedigenden Wuchs zu haben . . . . **à 3,50 ℳ.**

Züchter: G. Paul & Son.

Haileybury (Remontant). Schöne runde Becherform, kirschcarmoisinrot, sehr wüchsig und öfters blühend.
Starke Originalpflanzen à 7 ℳ.

Rose Apples (Rugosa). Wuchs kräftig, Blume halbgefüllt, mit grossen Blumenblättern; Farbe blass carminrosa. Während Sommer und Herbst in ungeheuren Dolden blühend **à 3,50 ℳ.**

Alle **besseren** Neuheiten des In- und Auslandes.

Die wertvollsten franz. (Lyoner) Neuheiten befinden sich schon in meinem Besitze, desgl. die schönsten, vielversprechenden Züchtungen des Herrn Dr. Müller-Weingarten und anderer deutschen Züchter.